



ACADIA Darmstadt
Medizinisches
Fortbildungszentrum

VIELE NEUE
KURSE!

Seminar Programm

2016

- Manuelle Therapie
- Heilpraktiker-Ausbildung
- Schmerz-Physiotherapeut
- Osteopathie
- und vieles mehr ...



www.acadia-darmstadt.de

SPORT-TEC

Physio & Fitness

www.sport-tec.de

Jetzt 10€ sparen!

Bestellen Sie jetzt aus 200 Top-Marken und über 10.000 Physio- und Fitnessartikel Ihr Wunschprodukt auf www.sport-tec.de.

Testen Sie uns!

... und sparen Sie 10€ bei Ihrem Einkauf.



10 € Gutschein

Für Ihren Einkauf bei Sport-Tec.

Gutscheincode:
9EBE-3TRW-VXDJ-VDIS



* Gutschein gültig ab einem Bestellwert von 50 €.

Pro Bestellung ist nur ein Gutschein einlösbar. Nicht kombinierbar mit anderen Rabatt- und Gutscheinaktionen. Eine Barauszahlung ist nicht möglich. Gültig nur für Endkunden.

So einfach lösen Sie Ihren Gutschein ein:

Bei telefonischer Bestellung einfach den Gutscheincode angeben.

Bei Fax-Bestellungen den Gutscheincode als Artikel eintragen und 10 € vom Gesamtbetrag abziehen.

Bei Internet-Bestellungen auf www.sport-tec.de anmelden und Gutscheincode im Warenkorb einlösen.

Sport-Tec
Lembergerstr. 255
66599 Pirmasens
Tel.: 0 63 31/14 80-0
Fax: 0 63 31/14 80-220



Natascha Pröhmer

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

ACADIA Darmstadt bietet ein umfassendes und hochwertiges Seminarangebot zur Fort- und Weiterbildung von Physiotherapeuten, Ergotherapeuten und Heilpraktikern.

Sie finden bei uns alle Kurse, von den Zertifikatsausbildungen, über spezielle orthopädische und neurologische Themen, Alternativmedizin bis hin zur Ausbildung zum Heilpraktiker. Abgerundet wird das Angebot durch Seminare aus dem Bereich Wellness sowie Fortbildungen für das Praxismanagement. Neu sind bei uns noch mehr Kurse für Ergotherapeuten.

Unsere Referenten sind seit vielen Jahren auf ihren Spezialgebieten profiliert, verfügen größtenteils über akademische Ausbildungen und lassen ihre Kurse einer fortlaufenden Evaluation unterziehen.

Die angenehme Atmosphäre von ACADIA Darmstadt, mit hellen, modernen und ansprechend eingerichteten Seminarräumen, schafft Raum für gute und innovative Lernmöglichkeiten und den Austausch mit Kollegen.

ACADIA Darmstadt liegt direkt gegenüber des Bahnhofs Darmstadt: In nur 3 Gehminuten sind Sie vom Bahnsteig bei uns! Und auch mit dem Auto sind wir schnell zu erreichen: Von der Autobahn A5 und A 67/Abfahrt „Darmstädter Kreuz“ sind es nur 5 Minuten bis zu unseren Parkplätzen mit günstigen Sonderkonditionen. In der Mittagspause oder am Abend finden Sie mehrere Restaurants in der direkten Umgebung und viele weitere in unmittelbarer Nähe. Auch Hotels sind von uns aus zu Fuß zu erreichen.

Unser Partnerzentrum ist das Medizinische Fortbildungszentrum MFZ Ludwigsburg.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im ACADIA Darmstadt!

Ihre Natascha Pröhmer
und das Team von ACADIA Darmstadt

ACADIA Darmstadt
Medizinisches
Fortbildungszentrum
Goebelstraße 21
64293 Darmstadt

Telefon 06151.800936.0
Telefax 06151.800936.19
info@acadia-darmstadt.de
www.acadia-darmstadt.de

Wissenswertes zu Ihrem ACADIA Seminarprogramm 2016

INTERNET

Alle Kurse, die in diesem Programmheft abgedruckt sind, sowie weitere, kurzfristig aufgenommene Fortbildungen und umfangreiche Suchmöglichkeiten finden Sie auf unserer Website:

www.acadia-darmstadt.de

Aktuelle Informationen zu unseren Kursen, Bilder, Last-Minute-Plätze, Zusatzveranstaltungen usw. finden Sie auch auf Facebook. Alles zu lesen, auch ohne bei Facebook angemeldet zu sein:

www.facebook.acadia-darmstadt.de

ANREISE

Die Wissenschaftsstadt liegt im Herzen des Rhein-Main-Gebiets. Unser Standort ist mit dem PKW (5 Autominuten vom „Darmstädter Kreuz“) ebenso leicht zu erreichen wie mit der Bahn (3 Gehminuten vom Bahnhof).

Eine ausführliche Anfahrtsbeschreibung finden Sie im Internet unter www.acadia-darmstadt.de.

UNTERKÜNFTE

Von ACADIA Darmstadt aus sind verschiedene Hotels in nur wenigen Gehminuten zu Fuß zu erreichen.

Eine Übersicht der Hotels in der Nähe finden Sie auf Seite 106.

ANMELDEN

Ihre Anmeldung zu unseren Kursen erreicht uns auf allen Wegen:

eMail: info@acadia-darmstadt.de

Internet: www.acadia-darmstadt.de

Telefax: 06151.800936.19

Post: ACADIA Darmstadt

Goebelstraße 21

64293 Darmstadt

Anmeldeformulare finden Sie auf der Seite 109 dieses Heftes.

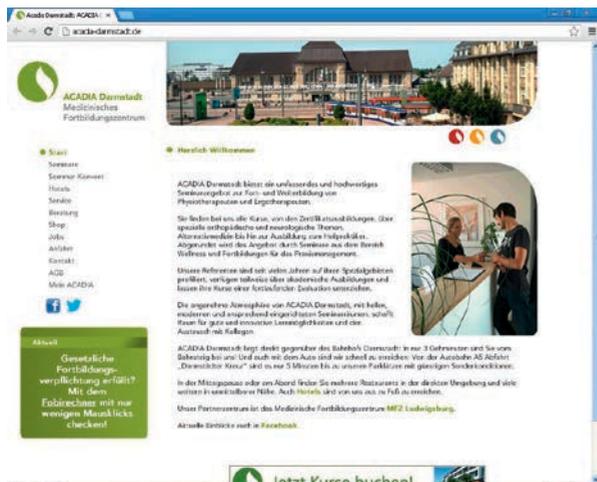
FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Bei ACADIA Darmstadt können Gutscheine aus verschiedenen Förderprogrammen eingelöst werden.

Auf unserer Website

www.foerderung.acadia-darmstadt.de

finden Sie ausführliche Hinweise zu den Förderprogrammen und weiterführende Links für die Beantragung.



FORTBILDUNGSPUNKTE |FP|

Seit dem 01.01.2007 gilt die Fortbildungspflicht zur Zeit für Praxisinhaber und leitende Angestellte. Für Fortbildungsveranstaltungen werden Fortbildungspunkte vergeben. Es müssen 60 Punkte in 4 Jahren absolviert werden. Eine Unterrichtseinheit (45 min) entspricht in der Regel einem Fortbildungspunkt. Fortbildungen, für die Sie Fortbildungspunkte erhalten, sind entsprechend gekennzeichnet: |FP|.

Rechtlicher Hinweis zu den Fortbildungspunkten:

Die Fortbildungsverpflichtung gemäß § 125 SGB V ist durch den VdEK-Rahmenvertrag vom 12.12.2007 umgesetzt worden und gilt daher ab 01.01.2008 bundesweit im Rahmen der Zulassung als Leistungserbringer für die Ersatzkassen. Anerkennungsfähige Fortbildungen müssen den Bestimmungen der Anlage 4 zu diesem Vertrag entsprechen. Ähnliches gilt mittlerweile auch für die meisten Rahmenverträge mit den regionalen Primärkassen. Dabei obliegt es jedem Anbieter bzw. Veranstalter von Fort- und Weiterbildungen, die Einhaltung der dort genannten Kriterien selbst zu beurteilen. ACADIA Darmstadt hat seine Angebote nach bestem Wissen bepunktet. Dies bedeutet jedoch nur, dass wir eine Anerkennung der Fort-/Weiterbildung in dem ausgewiesenen Umfang für richtig halten. Die alleinige Entscheidungshoheit liegt bei den Verbänden der Krankenkassen. Daher muss für die definitive Anerkennung der Fortbildungspunkte jegliche Gewährleistung durch ACADIA Darmstadt ausgeschlossen sein.

Weitere Informationen finden Sie unter www.zvk.org

ZIELGRUPPEN

Jeden Kurs in unserem Seminarprogramm haben wir für bestimmte Berufsgruppen als besonders geeignet eingestuft, diese sind abgekürzt benannt:

PT	Physiotherapeut/in
M	Masseur/in
ET	Ergotherapeut/in
SG	Sport-, Gymnastiklehrer/in
SW	Sportwissenschaftler/in
HP	Heilpraktiker/in
A	Arzt/Ärztin
MED	medizinische Ausbildungen
REZ	Rezeptionist/in

UNSERE KOOPERATIONSPARTNER



MFZ Ludwigsburg
Medizinisches
Fortbildungszentrum

www.mfz-ludwigsburg.de



PHYSIOSERVICE

www.physioservice.de



MFZ Hannover
Medizinisches
Fortbildungszentrum

www.mfz-hannover.de



NOZ

MFZ Leipzig
Medizinisches



Fortbildungszentrum www.noz-leipzig.de



www.dagw.de

1. ZERTIFIKATS-AUSBILDUNGEN

10 Allgemeiner Heilpraktiker Ausbildung zum „großen“ HP für Physiotherapeuten	110 FP
12 Bobath Zertifikatskurs Erwachsene	140 FP
14 Krankengymnastik am Gerät	40 FP
15 Manuelle Lymphdrainage (MLD/KPE)	170 FP
16 Manuelle Therapie	370 FP
18 PNF Ausbildung Proprioceptive Neuromuskuläre Fazilitation Grundkurs, Aufbaukurs	100 FP
18 PNF Ausbildung Neuromuskuläre Fazilitation Aufbaukurs & Prüfung	40 FP
19 Praxis-Manager/in im Therapiewesen (IHK)	–

2. ORTHOPÄDIE

21 Aktives Rückentraining	15 FP
22 Athletik-Training in der Physiotherapie	30 FP
23 Atlastherapie	18 FP
24 CMD Therapeut Ausbildung mit Zertifikat	20 FP
24 CMD-Expertenmodul	28 FP
25 Dorn und Breuss Wirbelsäulenbehandlung	–
25 Faszien-gymnastik und aktive Fazienarbeit NEU!	26 FP
26 HWS Heimprogramm Evidenzbasiertes Gruppenkonzept	16 FP
26 HWS, Schultergürtel, thorakale Region	16 FP
27 ISG Behandlungskonzepte	20 FP
27 Kopfschmerz-Syndrome, Migränetherapie, Schwindel	18 FP
14 Krankengymnastik am Gerät Zertifikatskurs	40 FP
28 Lenden-, Becken-, Hüftregion klinische Orthopädie	16 FP
29 Lokale Stabilisation der LWS nach Richardson Grundkurs	27 FP
30 Mulligan Concept	27 FP
31 Myofascial Release Grundkurs, Aufbaukurs NEU!	max. 73 FP
32 Neglect-Symptomatik und Pusher-Syndrom NEU!	10 FP
33 Physio-Aktiv Übungen, Übungen, Übungen NEU!	16 FP
34 Rehabilitation des vorderen Kreuzbandes	16 FP
34 Schmerzfreier Rücken Das fasziale Rückenkonzept NEU!	15 FP
35 Schmerzphysiotherapeut Ausbildung Grundkurs	144 FP
36 Schmerzphysiotherapeut Aufbaukurs	max. 130 FP
38 Schultergelenk Klinische Orthopädie und Traumatologie	16 FP
39 Skoliose Dreidimensionale Behandlung	16 FP
39 Skribben Manuelle Gelenktherapie	–

3. MANUELLE THERAPIE

41 Cyriax-Diplom NEU!	50 FP
42 Faszien-Therapie der INOMT 1 & 2	je 36 FP
43 Manualtherapeutische Tests und deren Interpretation NEU!	10 FP
16 Manuelle Therapie Zertifikatsausbildung	370 FP
43 Manuelle Therapie bei Kindern Manuelle Reflextherapie	20 FP
44 Triggerpunkt-Therapie IMTT Module 1 & 2	je 50 FP

4. NEUROLOGIE

12 Bobath Zertifikatskurs Erwachsene	140 FP
46 Gangrehabilitation in der Neurologie und Geriatrie	9 FP
46 Handrehabilitation in der Physiotherapie NEU!	18 FP
47 Hemiplegiepatienten in der Spätphase	28 FP
47 Medizinische Trainingstherapie in der Neurologie	16 FP
48 Multiple Sklerose Spastische Parese	15 FP
49 N.A.P. Therapeut Ausbildung Module 1&2 NEU!	je 25 FP
50 Nervenmobilisation Spezifische Untersuchungen und Behandlungen von neuralen Strukturen	15 FP
51 Parkinson Behandlung	9 FP
51 Physioth. Behandlung von Querschnittspatienten	16 FP
18 PNF Ausbildung Zertifikatskurs Proprioceptive Neuromuskuläre Fazilitation	max. 140 FP
52 Spiegelbehandlung bei Hemiparese	8 FP

5. OSTEOPATHIE

55 Cranio-Sacral-Therapie Teil 1 – 4 NEU!	je 20 FP
58 Osteopathische viszerale Behandlung BWS und Rippen	12 FP
58 Osteopathische viszerale Behandlung HWS und Cranium	12 FP
59 Osteopathische viszerale Behandlung LWS und Beckenorgane	12 FP
60 Viszerale Osteopathie Teil 1 – 4 NEU!	max. 80 FP

6. LYMPH-DRAINAGE

63 Lymphdrainage Refresher	15 FP
15 Manuelle Lymphdrainage (MLD/KPE) Zertifikatskurs	170 FP

7. PÄDIATRIE

65 Fein- und Graphomotorik Entwicklung und Förderung (Kinder) NEU!	8 FP
66 Sensomotorische Entwicklungsbegleitung im ersten Lebensjahr Kursleiter/-in	16 FP

8. PRÄVENTION

68 Narbenbehandlung	10 FP
68 Physio-Onkologischer-Berater Fortbildung mit Zertifikat	7 FP
69 Progressive Muskelrelaxation nach Jacobson (PMR) Seminarleiter-Ausbildung	15 FP

9. FÄCHERÜBERGREIFENDE THEMEN

71 Arthrose Behandlungsmöglichkeiten	20 FP
71 Augenschule Sehtraining	10 FP
72 Autogenes Training Ausbildung zum Kursleiter	15 FP
73 Cardio-Fit Funktionelles Gesundheitstraining mit Musik und Rhythmus	20 FP
74 Elektrotherapie Mehr als ein Indikationsmenü	15 FP
74 Fit durch Food Ausbildung zum Ernährungs-Coach	–
75 Flexibar-Training	9 FP
76 Gedächtnistraining durch Bewegungsschulung	15 FP
76 Gehirn-Fitness in Therapie, Kurs, Sport & Schule	8 FP
77 Kinesiologischer Muskeltest NEU!	–
78 Personal Trainer	–
79 Schwindel und Vestibulartraining	16 FP
79 Slackline Trainingstherapie	10 FP
80 Sportphysiotherapeut nach WCPT Kurs 1	25 FP
81 Sturzprophylaxe durch Bewegungsschulung in der Physiotherapie	max. 30 FP

10. ALTERNATIV

83 Akupunkt Meridian Massage 1 – 4	je 15 FP
10 Allgemeiner Heilpraktiker Ausbildung zum „großen“ HP für Physiotherapeuten	110 FP
84 Allgemeiner Heilpraktiker Praxisseminar NEU!	10 FP
85 Enderlein-Sanum-Therapie	18 FP
85 Fußreflexzonentherapie	–
86 Gua Sha Die Schmerztherapie aus dem ostasiatischen Raum	–
87 Hot Stone Massage	–
87 Kinesiotaping	max. 30 FP
90 Pilates Ausbildung mit Zertifikat 1 – 5	je 15 bzw. 23 FP
93 Rücken Qi Gong NEU!	–
93 Schmerzakupunktur Die Balance-Methode NEU!	–
94 Schüßler-Salze Kompaktkurs	25 FP
94 Shiatsu Therapie	–
95 Wambo Mambo Massage	–
96 Yoga-Therapie für Physiotherapeuten Ausbildung Basismodul Teil 1 und 2	–

11. ERGOTHERAPIE

siehe www.ergo.acadia-darmstadt.de

12. PRAXIS-MANAGEMENT

101 Abrechnungsmöglichkeiten in der Heilpraktiker-Praxis Workshop NEU!	–
101 Altersnachfolge und Praxisübergabe	–
102 Evidence-Based Practice Wissenschaftliches Arbeiten in der Praxis	8 FP
103 Existenzgründungsseminar Start Now!	–
104 Heilmittelrichtlinien Verstehen und anwenden NEU!	–
105 Kommunikation Bestandteil der modernen Physiotherapie	15 FP
106 Mitarbeiter finden – Mitarbeiter binden NEU!	–
19 Praxis Manager/in im Therapiewesen (IHK) Zertifikatslehrgang	–
106 Rezeptionsfachkraft	–
107 Saluthopathie Grundkurs	20 FP
107 Zentrale Prüfstelle § 20 SGB V Anmeldeverfahren und Rezertifizierung	–

INFORMATION & ORGANISATION

4 Wissenswertes
108 Hotelepfehlungen
109 Allgemeine Teilnahmebedingungen
110 Impressum
111 Anmeldeformulare

Alphabetisches Inhaltsverzeichnis

A	Abrechnungsmöglichkeiten in der Heilpraktiker-Praxis Workshop	101
	Akupunkt Meridian Massage	83
	Altersnachfolge und Praxisübergabe	101
	Altersnachfolge und Praxisübergabe Der Workshop	101
	Arthrose-Behandlungsmöglichkeiten in der Physiotherapie	71
	Athletik-Training	22
	Atlastherapie	23
	Augenschule Sehtraining	71
B	Bobath Zertifikatskurs Erwachsene	12
C	Cardio-Fit Funktionelles Gesundheitstraining mit Musik und Rhythmus	73
	CMD Expertenmodul	24
	CMD Therapeut Ausbildung mit Zertifikat	24
	Cranio-Sacral-Therapie	55
	Cyriax-Diplom	41
D	Dorn und Breuss Wirbelsäulenbehandlung	25
E	Elektrotherapie Mehr als ein Indikationsmenü	74
F	Enderlein-Sanum-Therapie	85
	Evidence Based Practice Wissenschaftliches Arbeiten in der Praxis	102
	Existenzgründungsseminar Start Now!	103
	Faszienyoga und aktive Faszienarbeit	25
	Faszien-Therapie der INOMT	42
	Fein- und Graphomotorik Entwicklung und Förderung (Kinder)	65
	Fit durch Food Ausbildung zum Ernährungscoach	74
	Flexibar-Training	75
	Fußreflexzonen-therapie	85
G	Gangrehabilitation in der Neurologie und Geriatrie	46
	Gedächtnistraining durch Bewegungsschulung	76
	Gehirn-Fitness in Therapie, Kurs, Sport und Schule	76
	Gua Sha Die Schmerztherapie aus dem ostasiatischen Raum	86
H	Handrehabilitation in der Physiotherapie	46
	Heilmittelrichtlinien Verstehen und anwenden	104
	Heilpraktiker, allgemeiner Infoabend	11
	Heilpraktiker, allgemeiner Ausbildung zum „großen“ HP für Physiotherapeuten	11
	Heilpraktiker, allgemeiner Praxisseminar	84
	Hot Stone Massage	87
	HWS Heimprogramm Evidenzbasiertes Gruppenkonzept	26
	HWS, Schultergürtel, thorakale Region	26
I	ISG Behandlungskonzepte	27
K	Kinesiologischer Muskeltest	77
	Kinesiotaping	87
	Kommunikation Bestandteil der modernen Physiotherapie	105
	Kopfschmerz-Syndrome, Migränetherapie, Schwindel	27
	Krankengymnastik am Gerät	14
	Krankengymnastik am Gerät MAT, MTT, BG-Zulassung	14
	Krankengymnastik am Gerät Zertifikatskurs	14

L M	Lenden-, Becken-, Hüftregion klinische Orthopädie	● 28
	Lymphdrainage Refresher	● 63
	Manualtherapeutische Tests und deren Interpretation	● 43
	Manuelle Lymphdrainage (MLD/KPE)	● 15
	Manuelle Therapie bei Kindern Manuelle Reflextherapie	● 43
	Manuelle Therapie nach Cyriax	● 16
	Medizinische Trainingstherapie in der Neurologie	● 47
	Mitarbeiter finden – Mitarbeiter binden	● 106
	Mulligan Concept	● 30
	Multiple Sklerose Spastische Parese	● 48
N O P	Myofascial Release Grundkurs, Aufbaukurse	● 31
	N.A.P. Therapeut Ausbildung Module 1 & 2	● 49
	Narbenbehandlung	● 68
	Neglect-Symptomatik und Pusher-Syndrom	● 32
	Nervenmobilisation	● 50
	Osteopathische viszerale Behandlung HWS und Cranium	● 58
	Osteopathische viszerale Behandlung BWS und Rippen	● 58
	Osteopathische viszerale Behandlung LWS und Beckenorgane	● 59
	Parkinson Behandlung	● 51
	Personal Trainer Ausbildung mit Zertifikat	● 78
R S	Physio-Aktiv Übungen, Übungen, Übungen	● 33
	Physio-Onkologischer-Berater mit Zertifikat	● 68
	Physiotherapeutische Behandlung von Querschnittspatienten	● 51
	Pilates Ausbildung mit Zertifikat	● 90
	PNF Ausbildung Zertifikatskurs	
	Proprioceptive Neuromuskuläre Fazilitation	● 18
	Praxis Manager/in im Therapiewesen (IHK) Info-Abend	● 19
	Praxis-Manager/in im Therapiewesen (IHK) Zertifikatslehrgang	● 19
	Progressive Muskelrelaxation nach Jacobson (PMR)	
	Seminarleiter-Ausbildung	● 69
T V W Z	Rehabilitation vorderes Kreuzband	● 34
	Rezeptionsfachkraft	● 106
	Rückentraining, aktives	● 21
	Rücken Qi Gong	● 91
	Salutopathie	● 107
	Schmerzakupunktur Die Balance-Methode	● 93
	Schmerzfrequer Rücken Das fasziale Rückenkonzept	● 34
	Schmerzphysiotherapie Ausbildung Grundkurs	● 35
	Schmerzphysiotherapie Ausbildung Aufbaukurs mit Zertifikat	● 36
	Schultergelenk Klinische Orthopädie und Traumatologie	● 38
Schüßler-Salze	● 94	
Schwindel und Vestibulartraining	● 79	
Sensomotorische Entwicklungsbegleitung im 1. Lebensjahr	● 66	
Shiatsu-Therapie Grundkurs	● 94	
Shiatsu-Therapie Aufbaukurs	● 94	
Skoliose Dreidimensionale Behandlung	● 39	
Skrribben Manuelle Gelenktherapie	● 39	
Slackline Trainingstherapie Sturprophylaxe durch Bewegungsschulung	● 79	
Spiegeltherapie bei Hemiparese	● 52	
Sturzprophylaxe durch Bewegungsschulung	● 81	
Triggerpunkt-Therapie IMTT	● 44	
Viszerale Osteopathie 1 – 4	● 60	
Wambo Mambo Massage	● 95	
Zertifikatslehrgang Praxis-Manager im Therapiewesen (IHK)	● 19	



1. ZERTIFIKATS- AUSBILDUNGEN



Sie möchten in ihrer Praxis unabhängig von gesundheitspolitischen Veränderungen und Verordnungen arbeiten? Sie möchten rechtliche Sicherheit in der Ausübung verschiedener Therapieverfahren wie Osteopathie, TCM Akkupunktur und anderer naturheilkundlicher Methoden, die der Physiotherapie nahe sind? Sie wünschen sich eine höhere fachliche Kompetenz durch erweitertes differentialdiagnostisches Wissen? Dann entscheiden Sie sich jetzt für eine Ausbildung zum „Allgemeinen Heilpraktiker“ („großer HP“).

Inhalte:

- Anamnestisches Gespräch
- Untersuchungsmethoden
- Injektionstechniken
- Notfallmaßnahmen
- Anatomie, Physiologie, Pathologie der inneren Medizin
- Differentialdiagnostik

Ablauf:

- Kompaktkurs 3 x 4 Tage
- Anschließend ein freiwilliges 5-tägiges Intensivseminar zur Prüfungsvorbereitung
- Speziell auf die Zielgruppe zugeschnittenes Programm, das auf die medizinischen Vorkenntnisse von Physiotherapeuten aufbaut
- Individuelle und flexible Betreuung der Teilnehmer
- Ständige Präsenz des Lehrteams außerhalb der Unterrichtszeiten per E-Mail.

Dozent: Paul Inama | Heilpraktiker, Lehrteam des EOS Instituts

Zielgruppe: PT | MED | M



Auf Wunsch erfolgt eine Eintragung im Fach-Verzeichnis „spezialtherapeuten.de“.

Mehrteiliger Kurs mit Prüfung

Info-Abende:

DA-HP-Info-15-05
Mi | **16.12.2015**

DA-HP-Info-16-01
Mi | **03.02.2016**

jew. 19:00 – 21:00 Uhr
Eintritt frei.

Kurs DA-HPC-16-01

Teil 1:

Do | **03.03.2016 bis**

So | **06.03.2016**

jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Teil 2:

Do | **05.05.2016 bis**

So | **08.05.2016**

jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Teil 3:

Do | **30.06.2016 bis**

So | **03.07.2016**

jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Prüfungstraining

Mi | **29.09.2016 bis**

So | **02.10.2016**

jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kurs DA-HPC-16-02

Teil 1:

Do | **06.10.2016 bis**

So | **09.10.2016**

jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Teil 2:

Do | **03.11.2016 bis**

So | **06.11.2016**

jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Teil 3:

Do | **15.12.2016 bis**

So | **18.12.2016**

jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Prüfungstraining

Mi | **22.02.2017 bis**

Sa | **25.02.2017**

jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 2.100 €

inkl. Skript und
Online-Learning |
Zuzüglich **80 €** für
Unterrichtsmaterial

Die Kursgebühr kann
in vier Raten bezahlt
werden:

1. Rate **682,50 €**
2. Rate **472,50 €**
3. Rate **472,50 €** und
4. Rate **472,50 €**

Prüfung: Die Prüfung
findet je nach zuständi-
gem Gesundheitsamt ca.
zweimal im Jahr statt.

Prüfungsgebühr
ca. **500 €**.

Weiterbildung in diesem Heft

HP.allgemein – der „große“ HP

HP.physio – der „sektorale“ HP

HP.ergo – für Ergotherapie

BERLIN
BREMEN
CHEMNITZ
DARMSTADT
DRESDEN
HAMBURG
HANNOVER
LEIPZIG
LUDWIGSBURG
M' GLADBACH
MÜNCHEN
NÜRNBERG
KÖLN
SCHWERIN

Naturheilkunde

Ausleitungsverfahren: Blutegel-,
Eigenblut-, Schröpf-Therapie
Iris-Diagnostik
Schüßler-Salze
Phyto-Therapie/ Pflanzen-Heilkunde
Bach-Blütentherapie
Klinische Homöopathie
Akupunktur – TCM, Ohrakupunktur
NPSP – neue punktuelle Schmerz-
und Organtherapie
Enderlein-Sanum-Therapie
Dunkelfeld-Mikroskopie
Abrechnung in der HP-Praxis
Lernstrategien
Praxis praktisch

INFO & Anmeldung
28211 Bremen
Schwachhauser Heerstr. 55
info@eos-institut.de



www.eos-institut.de
FON 0421.30399.77
FAX 0421.30399.35

2016	BAD SÄCKINGEN	BREMEN	BERLIN	CHEMNITZ	DARMSTADT	DRESDEN	HAMBURG	HANNOVER	KÖLN	LEIPZIG	LUDWIGSBURG	NÜRNBERG	SCHWERIN	
	Info-Abende M 13.07.2016	19.00-20.30 Uhr Mo 09.03.2016	Info-Abende Do 11.02.2016	19.00-20.30 Uhr Mo 03.02.2016	Info-Abende M 03.02.2016	18.15-19.45 Uhr Fr 18.03.2016	Info-Abende Di 23.02.2016	19.00-20.30 Uhr M 17.02.2016	Info-Abende Fr 11.03.2016	18.00-20.30 Uhr Do 04.02.2016	Info-Abende Fr 05.02.2016	19.00-20.30 Uhr M 25.05.2016	Info-Abende M 13.07.2016	
		Mo 26.09.2016 Do 07.12.2016	Do 08.09.2016	Fr 02.09.2016		Fr 17.06.2016 Do 23.09.2016 Do 01.12.2016	Fr 24.02.2016 Do 01.09.2016 Do 27.10.2016	Fr 24.02.2016 Fr 28.10.2016	Fr 09.09.2016	Do 09.08.2016 M 28.09.2016 Do 08.12.2016	Fr 15.07.2016			
2016		Abend-Kurse 18.30 - 21.00 Uhr wöchentlich Mi M 19.10.2016	Abend-Kurse Freitag, 14-tägig 15.00 - 20.00 Uhr Fr 21.10.2016				Abend-Kurse montags, 14-tägig 18.00 - 21.00 Uhr Mo 23.05.2016	Abend-Kurse mehrwöchig, 14-tägig 16.00 - 21.00 Uhr M 24.08.2016						
2016	Kompakt-Kurse 4 x 4 Tage 9-18 Uhr 1/16	C1 - C4 C1 23.26.04.16 C2 21.24.05.16 C3 20.29.11.16 C4 11.14.01.17	C1 - C4 C1 09.12.04.16 C2 02.05.05.16 C3 21.24.07.16 C4 03.08.05.16	C1 - C4 C1 17.20.03.16 C2 21.24.04.16 C3 30.6.3.7.16 C4 29.9.2.10.16	C1 - C4 C1 03.06.09.16 C2 05.08.05.16 C3 16.19.06.16 C4 21.24.09.16	C1 - C4 C1 17.20.03.16 C2 21.24.04.16 C3 16.19.06.16 C4 21.24.09.16	C1 - C4 C1 31.3.3.04.16 C2 05.09.05.16 C3 29.4.1.05.16 C4 8.8.01.09.16	C1 - C4 C1 12.15.03.16 C2 28.4.1.05.16 C3 29.2.06.16 C4 21.23.09.16	Kompakt-Kurse 4 x 4 Tage 9-18 Uhr C1 05.09.11.16	C1 - C4 C1 07.10.04.16 C2 09.12.09.16 C3 02.05.08.16 C4 07.10.09.16	C1 31.3.-3.04.16 C2 26.29.05.16 C3 14.17.07.16 C4 17.20.09.16	C1 14.17.04.16 C2 17.20.05.16 C3 14.17.07.16 C4 8.08.01.16	1/16	
	Praxis praktisch 15.01.2017	9-18 Uhr 30.09.2016 09.10.2016	Praxis praktisch 07.09.2016	9-18 Uhr 25.09.2016	Praxis praktisch 03.10.2016	9-18 Uhr 25.09.2016	Praxis praktisch 02.09.2016	9-18 Uhr 24.08.2016 18.08.2016	Praxis praktisch 11.09.2016	9-18 Uhr 02.10.2016	Praxis praktisch 21.09.2016	9-18 Uhr 02.09.2016	Praxis praktisch	
2/16			C1 22.25.09.16 C2 27.30.10.16 C3 01.04.12.16 C4 01.04.02.17	C1 06.8.10.16 C2 03.6.11.16 C3 15.18.12.16 C4 22.25.1.17	C1 22.25.09.16 C2 03.6.11.16 C3 01.04.12.16 C4 22.25.1.17	C1 06.8.10.16 C2 03.6.11.16 C3 01.04.12.16 C4 01.04.02.17	C1 15.18.09.16 C2 27.30.10.16 C3 01.04.12.16 C4 08.09.02.17	C1 25.26.02.16 C2 01.04.10.16 C3 09.06.12.16 C4 15.18.02.17	C1 20.23.10.16 C2 08.11.12.16 C3 26.29.01.17 C4 01.04.03.17	C1 13.16.10.16 C2 10.13.11.16 C3 07.10.01.17 C4 27.2.2.03.17	C1 06.09.10.16 C2 17.20.11.16 C3 05.09.01.17 C4 24.27.02.17	9-18 Uhr 03.03.2017	Praxis praktisch 28.02.2017	2/16
2016	BAD SÄCKINGEN	BREMEN	BERLIN	CHEMNITZ	DARMSTADT	DRESDEN	HAMBURG	HANNOVER	KÖLN	LEIPZIG	LUDWIGSBURG	NÜRNBERG	SCHWERIN	



Das Bobath-Konzept beruht auf der Annahme der „Umorganisationsfähigkeit“ (Plastizität) des Gehirns. Dies bedeutet, dass gesunde Hirnregionen die Aufgaben von erkrankten Regionen neu erlernen und übernehmen können.

Häufig sind bei traumatischen Hirnschädigungen nicht die eigentlichen Kontrollzentren zerstört, sondern Verbindungswege unterbrochen, die mit konsequenter Förderung und Stimulation des Patienten neu gebahnt werden können.

Während der Behandlung versucht der Therapeut die Haltungs- und Bewegungsmuster zu optimieren, um ihre Effektivität zu verbessern.

Der fortlaufende Prozess von Befundaufnahme und Behandlung richtet sich nach vorrangigen Beeinträchtigungen von Funktionen. Des Weiteren wird die verbesserte Kontrolle in die Teilnahme am täglichen Leben integriert.

Inhalte:

- Neurophysiologie, Neuropsychologie und Grundlagen des Bobath-Konzepts
- Techniken der analytischen Befundaufnahme und Behandlung am Patienten
- Bewegungsanalysen und Fazilitation während funktioneller Aktivität (normale und abnormale Haltung und Bewegungsverhalten)
- Funktionelle Auswirkung von Läsionen des ZNS
- ICF (Kompetenzprofil)
- Clinical Reasoning
- Evaluation und Weiterbehandlung
- Schriftliche Projektarbeit, schriftliche, mündliche und praktische Lernzielkontrolle

Voraussetzung: 1 Jahr Vollbeschäftigung als Physiotherapeut.

Der erfolgreiche Abschluss des Kurses berechtigt zur Abrechnung der Zertifikatsposition **„Bobath für Erwachsene“** mit allen Kostenträgern.

Auf Wunsch erfolgt eine Eintragung im Fach-Verzeichnis „spezialtherapeuten.de“.

Dozent: Jacques van der Meer |
Bobath Instruktor (IBITA anerkannt)

Zielgruppe: PT | ET

Mehrteiliger Kurs mit Prüfung

Kurs DA-B0-16-01

Teil 1:

Do | **18.02.2016 bis**
Sa | **27.02.2016**

Do | 9:00 – 18:00 Uhr
Fr – Di |
jew. 8:30 – 18:00 Uhr
Mi | 8:30 – 18:45 Uhr
Do – Sa |
jew. 8:30 – 18:00 Uhr

Teil 2:

Fr | **06.05.2016 bis**
Mo | **09.05.2016**

Fr | 8:30 – 18:00 Uhr
Sa | 8:30 – 18:00 Uhr
So | 8:30 – 18:45 Uhr
Mo | 8:30 – 18:45 Uhr

Kursgebühr: 1.580 €
inkl. Script und Prüfung

Kurs DA-B0-16-02

Teil 1:

Mo | **01.08.2016 bis**
Mi | **10.08.2016**

Mo – Sa |
jew. 8:30 – 18:00 Uhr
So | 8:30 – 18:45 Uhr
Mo – Mi |
jew. 8:30 – 18:00 Uhr

Teil 2:

Fr | **23.09.2016 bis**
Mo | **26.09.2016**

Fr | 8:30 – 18:00 Uhr
Sa | 8:30 – 18:00 Uhr
So | 8:30 – 18:45 Uhr
Mo | 8:30 – 18:45 Uhr

Kursgebühr: 1.580 €
inkl. Script und Prüfung

Ziel des Kurses ist der gezielte Umgang mit Kleingeräten, Zugapparat, Kraft- und Ausdauergeräten zur Verbesserung bzw. Normalisierung der Muskelkraft, Kraftausdauer und funktionellen Bewegungsabläufen.

Im theoretischen und praktischen Unterricht werden die therapeutischen Möglichkeiten zur Behandlung von postoperativen und posttraumatischen Verletzungen mit Hilfe von Trainingsgeräten vermittelt.

Inhalte:

- Trainingsprinzipien und -aufbau
- Biomechanische Aspekte
- Ermittlung der Belastbarkeit
- Indikationsspezifisches Training
- Neuromuskuläre Rehabilitation
- Praktische Durchführung an ausgewählten Krankheitsbildern der oberen und unteren Extremität sowie der Wirbelsäule

- Vorgehensweise bei degenerativen Erkrankungen
- Erstellung von Trainingsplänen

Der erfolgreiche Abschluss des Kurses berechtigt zur Abrechnung der Zertifikatsposition „**Krankengymnastik am Gerät**“ mit allen Kostenträgern.

Geld-zurück-Garantie!

Unser Partner Schupp erstattet Ihnen die **gesamten Gebühren** für diesen Kurs beim Kauf eines KG-Gerätes. Den Gutschein erhalten Sie im Kurs.

Auf Wunsch erfolgt eine Eintragung im Fach-Verzeichnis „spezialtherapeuten.de“.

Dozent: Patrick Hartmann |
Manualtherapeut, Instruktor KGG,
Lehrteam der FOMT
Zielgruppe: PT | SG

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-KG-16-01
Do | **11.02.2016 bis**
So | **14.02.2016**
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kurs DA-KG-16-02
Do | **09.06.2016 bis**
So | **12.06.2016**
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kurs DA-KG-16-03
Do | **24.11.2016 bis**
So | **27.11.2016**
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 420 €
inkl. Script



In der Zusammenarbeit mit der Lymphologic bieten wir die Zertifikatsausbildung „Manuelle Lymphdrainage (MLD/KPE)“ an.

Qualifizierte ärztliche und physiotherapeutische Fachlehrer führen den theoretischen und praktischen Unterricht durch.

Die 4-wöchige 170 Unterrichtseinheiten umfassende Fortbildung in manueller Lymphdrainage/komplexer physikalischer Entstauungstherapie ermöglicht, nach erfolgreicher Abschlussprüfung, die Abrechnung der Zertifikatsposition „**Manuelle Lymphdrainage (MLD/KPE)**“ mit allen Kostenträgern.

Der Kurs ist AZWW anerkannt.
Auf Wunsch erfolgt eine Eintragung im Fach-Verzeichnis „spezialtherapeuten.de“.

Dozenten: Lehrteam der Lymphologic

Zielgruppe: PT | M



LYMPHOLOGIC®

Medizinische Weiterbildungs GmbH

Kurs DA-LY-15-03

Teil 1:

Mo | 02.11.2015 bis
Fr | 06.11.2015

Teil 2:

Mo | 09.11.2015 bis
Fr | 13.11.2015

Teil 3:

Mo | 16.11.2015 bis
Fr | 20.11.2015

Teil 4:

Mo | 23.11.2015 bis
Fr | 27.11.2015

Mo – Do |

jew. 8:30 – 17:15 Uhr
Fr | 8:30 – 13:30 Uhr

**Kursgebühr: 1.290 €
inkl. Script, Material,
Prüfungsgebühr
und Online-Übungs-
programm**

Kurs DA-LY-16-01

Teil 1:

Mo | 30.05.2016 bis
Fr | 03.06.2016

Teil 2:

Mo | 06.06.2016 bis
Fr | 10.06.2016

Teil 3:

Mo | 13.06.2016 bis
Fr | 17.06.2016

Teil 4:

Mo | 20.06.2016 bis
Fr | 24.06.2016

Mo – Do |

jew. 8:30 – 17:30 Uhr
Fr | 8:30 – 12:30 Uhr

**Kursgebühr: 1.350 €
inkl. Script, Material,
Prüfungsgebühr
und Online-Übungs-
programm**

Kurs DA-LY-16-02

Teil 1:

Mo | 22.08.2016 bis
Fr | 26.08.2016

Teil 2:

Mo | 29.08.2016 bis
Fr | 02.09.2016

Teil 3:

Mo | 05.09.2016 bis
Fr | 09.09.2016

Teil 4:

Mo | 12.09.2016 bis
Fr | 16.09.2016

Mo – Do |

jew. 8:30 – 17:30 Uhr
Fr | 8:30 – 12:30 Uhr

**Kursgebühr: 1.350 €
inkl. Script, Material,
Prüfungsgebühr
und Online-Übungs-
programm**

Kurs DA-LY-16-03

Teil 1:

Mo | 17.10.2016 bis
Fr | 21.10.2016

Teil 2:

Mo | 28.10.2016 bis
Fr | 28.10.2016

Teil 3:

Mo | 31.10.2016 bis
Fr | 04.11.2016

Teil 4:

Mo | 07.11.2016 bis
Fr | 11.11.2016

Mo – Do |

jew. 8:30 – 17:30 Uhr
Fr | 8:30 – 12:30 Uhr

**Kursgebühr: 1.350 €
inkl. Script, Material,
Prüfungsgebühr
und Online-Übungs-
programm**

Wir bilden Physiotherapeuten zu Manualtherapeuten aus.

Die Nähe zu den Kursteilnehmern und die Praxisbezogenheit unserer Kurse liegen uns am Herzen. Die hohe fachliche Kompetenz basierend auf neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen ist unsere Stärke. Unsere Weiterbildungen basieren alle auf dem „Biokybernetischen Kon-

zept“. Aspekte der Neuro- und Bindegewebsphysiologie spielen in den Fortbildungen eine große Rolle.

Den Patienten als „Ganzheit“ zu sehen, ist in unserem Konzept essentiell.

Der erfolgreiche Abschluss dieser Ausbildung berechtigt zur Abrechnung der Position „**Manuelle Therapie**“ mit den Kostenträgern.

Mehrteiliger Kurs
mit Prüfung

Ausbildungsaufbau (Die Reihenfolge der Kurse ist verbindlich.)

Bezeichnung	Dauer/Tage	Fortbildungspunkte
EX 1 Schulter, Ellbogen	5	50 FP
EX 2 Hand, Hüfte	5	50 FP
EX 3 Knie, Fuß	5	50 FP
WS 1 ISG, LWS	5	50 FP
WS 2 BWS, Rippen	5	50 FP
WS 3 HWS, Kopfgelenke	5	50 FP
TH Theoretischer Unterricht	2	20 FP
REF Refresher	5	50 FP (freiwillig)
EXA Examen	5	

Mit der Anmeldung zum Zertifikatskurs „**Manuelle Therapie**“ sind Sie automatisch zu allen Kursen (auch dem Examen) der Ausbildungsserie angemeldet (außer zum Refresher, für den die Teilnahme freiwillig ist). Eine Anmeldung zu den Einzelkursen der Serie ist nicht mehr notwendig.

Ausbildungsdauer: Mindestens 2 Jahre, höchstens 4 Jahre. Sollten Sie während der Ausbildung den Wohnort wechseln, können Sie den Kurs z. B. auch in Ludwigsburg oder vielen anderen Orten weiterführen.

Ärztliche Leitung: **Christian Hinz** | Facharzt für Orthopädie, Chiropraktik, Sportmedizin, physik. Therapie, Sozialmedizin

Kursleitung: **Dr. Henk J. M. Brils** | Dipl. Physiotherapeut, M.Sc. und das **Team der INOMT**

Zielgruppe: PT



Kurs DA-MT-16-01

Bezeichnung Kurstermin

DA-EX-1-16-01 13. April bis 17. April 2016

DA-EX-2-16-01 27. Juli bis 31. Juli 2016

DA-EX-3-16-01 9. November bis 13. November 2016

DA-WS-1-16-01 18. März bis 22. März 2017

DA-WS-2-16-01 21. Juni bis 25. Juni 2017

DA-WS-3-16-01 7. Oktober bis 11. Oktober 2017

DA-TH-16-01 16. Dezember und 17. Dezember 2017

DA-REF-16-01 21. Februar bis 25. Februar 2018

DA-EXA-16-01 18. April bis 22. April 2018

Kurs DA-MT-16-01

Kursdauer täglich
9:00 – 17:30 Uhr

Kursgebühr:
440 € pro Kurs
TH (Theorie): 210 €
REF (Refresher): 440 €
jew. inkl. Script
EXA (Examen): 490 €

(Kursdaten unter
Vorbehalt)

Kurs DA-MT-16-02

Bezeichnung Kurstermin

DA-EX-1-16-02 21. September bis 25. September 2016

DA-EX-2-16-02 4. Januar bis 8. Januar 2017

DA-EX-3-16-02 24. Mai bis 28. Mai 2017

DA-WS-1-16-02 1. September bis 5. September 2017

DA-WS-2-16-02 6. Januar bis 10. Januar 2018

DA-WS-3-16-02 9. Mai bis 13. Mai 2018

DA-TH-16-02 16. Dezember und 17. Dezember 2017

DA-REF-16-02 1. August bis 5. August 2018

DA-EXA-16-02 6. Oktober bis 10. Oktober 2018

Kurs DA-MT-16-02

Kursdauer täglich
9:00 – 17:30 Uhr

Kursgebühr:
440 € pro Kurs
TH (Theorie): 210 €
REF (Refresher): 440 €
jew. inkl. Script
EXA (Examen): 490 €

(Kursdaten unter
Vorbehalt)

PNF Ausbildung | Zertifikatskurs | 100 FP Proprioceptive Neuromuskuläre Fazilitation

Theorie

Praxis

Proprioceptive neuromuskuläre Fazilitation steht für die Einflussnahme von neurophysiologischer Zusammenarbeit von Nerven, Muskeln und Gelenken. Propriozeptive und auch extero- und telerezeptive Reize werden benutzt, um dreidimensionale Muskelsynergien zu aktivieren.

Aufbau der Ausbildung:

- Grundkurs: 2 x 5 Tage
- Aufbaukurs: 4 Tage
- 1 Tag Prüfung

Voraussetzung:

Physio-/Ergotherapeut mit mindestens 1-jähriger Berufserfahrung (in Vollzeit)

Themen des Grundkurses:

- P.N.F. Behandlungsprinzipien und Techniken
- Funktionelle Anatomie und Biomechanik einschließlich Bewegungsanalyse wie z.B. Greiffunktionen, Transfers Sitz/Stand, Ganganalyse etc.

- Training im ADL und Vitalfunktionen (Atmung, Essen, Schlucken, Sprechen)
- Befund (ICF) und funktionelle Behandlungsziele in Bezug zu einem Kontext
- Erstellen von Parametern in umweltbezogenen Situationen für die Beurteilung der Automatisierung und zur Dokumentation
- Patientendemonstrationen durch die Kursleitung
- Patientenbehandlung durch die Kursteilnehmer unter Supervision
- Willkürmotorik und Reflexsynergien
- Subcorticale Organisation der proximalen Stabilität
- Posturaler Kontrollmechanismus
- Training von isolierten und komplexen Bewegungen

Dozentin: Kitty Hartmann |

IPNF Advanced Instruktorin

Zielgruppen: PT, ET

Zweiteiliger Grundkurs

Kurs DA-PNF-16-01 Teil 1:

Mi | **20.01.2016 bis**
So | **24.01.2016**

Mi | 9:00 – 18:00 Uhr
Do – Sa |
jew. 8:30 – 17:30 Uhr
So | 8:30 – 15:00 Uhr

Teil 2:

Mi | **06.04.2016 bis**
So | **10.04.2016**

Mi | 9:00 – 18:00 Uhr
Do – Sa |
jew. 8:30 – 17:30 Uhr
So | 8:30 – 15:00 Uhr

**Kursgebühr: 880 €
inkl. Script**

PNF Ausbildung | Zertifikatskurs Proprioceptive | 40 FP Neuromuskuläre Fazilitation | Aufbaukurs & Prüfung

Theorie

Praxis

Voraussetzung:

Physiotherapeut mit mindestens 1-jähriger Berufserfahrung (in Vollzeit). Teilnahme an einem anerkannten Grundkurs, wobei zwischen Grundkurs und Aufbaukurs ein halbes Jahr liegen müssen.

Dozentin: Kitty Hartmann |

IPNF Advanced Instruktorin

Zielgruppen: PT | ET | M | HP

Aufbaukurs mit Prüfung

Kurs DA-PNFA-16-01
Mi | **16.11.2016 bis**
So | **20.11.2016**

Mi | 10:00 – 19:00 Uhr
Do – Sa |
jew. 8:30 – 17:45 Uhr
So | 8:30 – 15:00 Uhr

**Kursgebühr: 490 €
inkl. Script und
Prüfungsgebühr**



Wer als leitender Therapeut in einer größeren Einrichtung oder einem Krankenhaus tätig ist, hat neben seiner therapeutischen Tätigkeit immer mehr Managementaufgaben zu erfüllen.

Als selbständiger Therapeut mit eigener Praxis oder in leitender Funktion in einer größeren Einrichtung oder einem Krankenhaus fehlt dann oft die Sicherheit im Umgang mit den organisatorischen und betriebswirtschaftlichen Themen.

Mit der Ausbildung zum „Praxis-Manager/in im Therapiewesen (IHK)“ mit Zertifikat der IHK Industrie und Handelskammer erhalten Sie einen gezielten Überblick und Kenntnisse zu allen Themen der Praxisführung. Was auf den ersten Blick manchmal trocken wirkt, macht Spaß, wenn Sie sich inhaltlich sicher fühlen und die Hilfsmittel beherrschen lernen.

Der abschließende Test und das IHK-Zertifikat sind für Sie selbst, aber auch für Banken und Arbeitgeber der Nachweis Ihrer Kenntnisse. Sie erhalten das Zertifikat „**Praxis-Manager/in im Therapiewesen (IHK)**“.

Inhalte:

- Leitbild, Strategie und Zielführung
- Mitarbeitermanagement
- Organisation und Verwaltung
- Rechnungswesen und Controlling
- Gesellschaftsrecht
- Prozesse und Qualitätsmanagement
- Marketing
- Selbstmanagement
- Der Kurs wird durch ein umfassendes Skript begleitet und bietet für jeden Block Checklisten zur leichteren Umsetzung des Erarbeiteten in der täglichen Praxis.

Dieser Kurs findet in Kooperation mit dem Verein zur Förderung der Berufsbildung e. V. der IHK Bezirkskammer Ludwigsburg statt. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Deutschen Akademie der Gesundheitswissenschaften (DAGW).

Unsere Informationsbroschüre finden Sie unter: www.dagw.de

Dozent: Mathias Gans |

Betriebswirt (VWA), Team der Deutschen Akademie Gesundheitswissenschaften

Zielgruppen: PT, ET, M

Mehrteiliger Kurs
mit Prüfung

Kurs DA-ZPM-16-01

Teil 1:

Fr | **10.06.2016 bis**

So | **12.06.2016**

Fr | 10:00 – 18:00 Uhr

Sa – So |

jewe. 9:00 – 18:00 Uhr

Teil 2:

Mo | **11.07.2016 bis**

Di | **12.07.2016**

Mo | 10:00 – 18:00 Uhr

Di | 9:00 – 18:00 Uhr

Teil 3 mit Prüfung (findet in Ludwigsburg statt):

Mo | **12.09.2016 bis**

Di | **13.09.2016**

Mo | 10:00 – 18:00 Uhr

Di | 9:00 – 14:00 Uhr

**Kursgebühr: 1.190 €
inkl. Skript
zusätzlich:
140 € für Prüfungs-
gebühr und
IHK-Zertifikat**

Info-Abend

DA-ZPM-Info-16-01

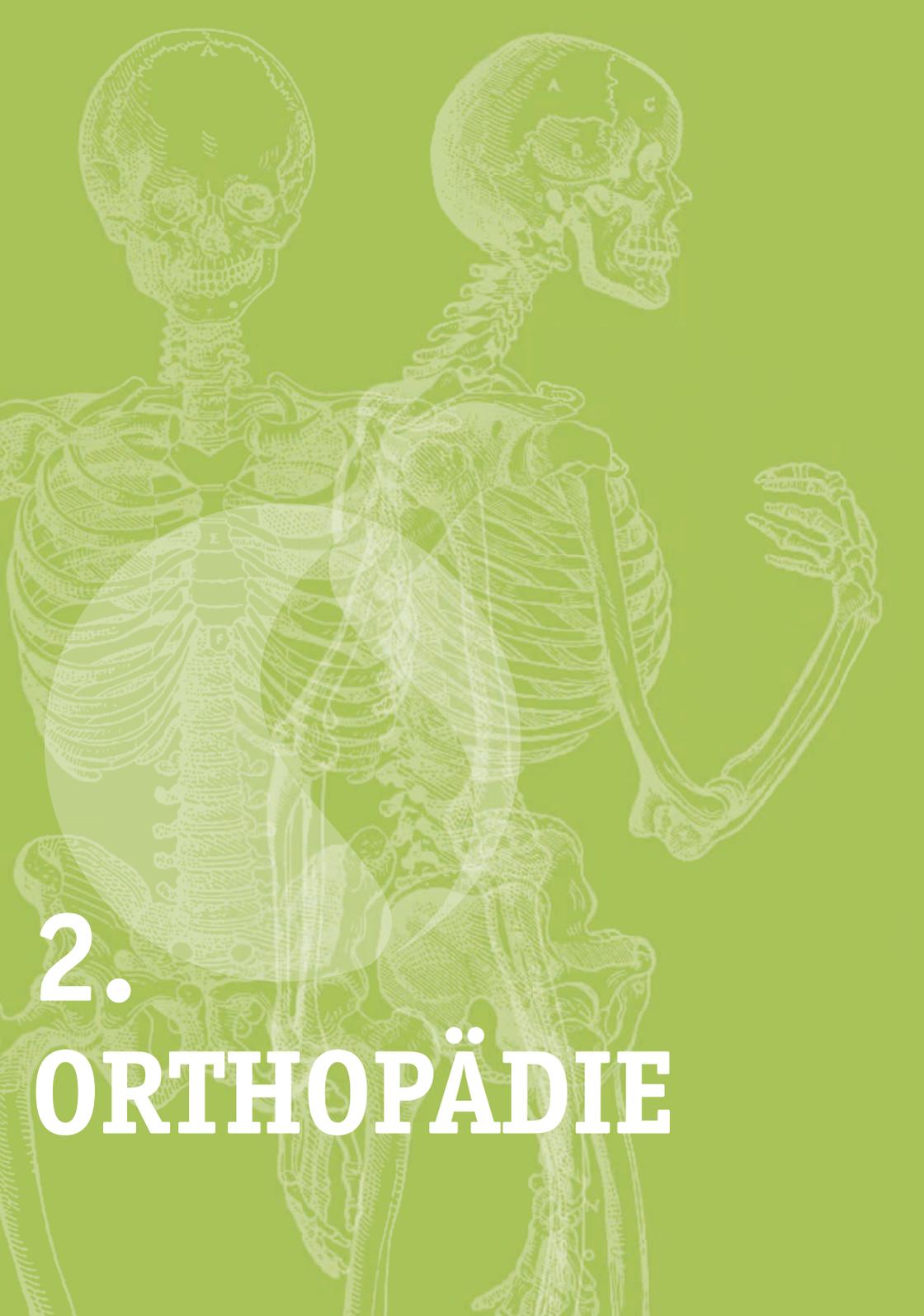
Do | **14.04.2016**

19:00 – 21:00 Uhr



VFB

Verein zur Förderung
der Berufsbildung e.V.



2.

ORTHOPÄDIE

Immer mehr Menschen leiden aus verschiedensten Gründen an Rückenschmerzen. Oftmals müssen sehr einfache Modelle als Erklärung herhalten. Rückenschmerz ist jedoch ein multifaktorielles Geschehen, welches an verschiedenen Stellen beeinflusst werden kann.

Eine gezielte Aktivierung der Rückenmuskulatur ist ein Ansatz, der sowohl physiologische als auch psychologische Wirkung zeigt.

• **Tests:** In diesem Kurs sollen die Grundlagen der Entstehung von Rückenschmerzen sowie die evidenzbasierte und in der Praxis anwendbare Testung von Rückenbeschwerden durchgeführt werden. Dabei werden Koordinations- und Krafttests wie auch Quickscans vorgestellt.

• **Therapie:** Auf dieser Basis wird eine ergebnis- bzw. patientenorientierte Therapie mit einfachen, motivierenden und leicht umsetzbaren Übungen durchgeführt.

Der Kurs ist sehr praxisorientiert, mit einem hohen Anteil an Selbstrealisation. Es werden verschiedene dominante Trainingsprogramme vorgestellt. Diese beinhalten Übungen mit und ohne Gerät.

Dieser Kurs ist als **Refresher für die Rückenschule** anerkannt.

Dozenten: Lehrteam der FOMT

Zielgruppe: PT | ET | M | HP



Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-RT-15-01

Sa | **05.12.2015 bis**

So | **06.12.2015**

Sa | 9:00 – 18:00 Uhr

So | 9:00 – 13:00 Uhr

Kurs DA-RT-16-01

Sa | **10.12.2016 bis**

So | **11.12.2016**

Sa | 9:00 – 18:00 Uhr

So | 9:00 – 13:00 Uhr

Kursgebühr: 180 €

inkl. Script

Ausbildung zum Physio-Athletik-Trainer mit Zertifikat

Seit Mark Verstegens Einsatz in der Fußball-Nationalmannschaft ist Athletik-Training in aller Munde. Die Test- und Trainingsprinzipien nehmen auch in der Prävention und Rehabilitation, nicht nur für Sportler, Einfluss auf die Behandlungsmöglichkeiten in der Physiotherapie. Über die Durchführung von sportmotorischen Tests werden individuelle Defizite bestimmt und gezielte Trainings entwickelt. Athletik-Training beinhaltet die Komponenten Schnelligkeit, Schnellkraft, Reaktivkraft, Agilität, Koordination, Bewegungs- und Reaktionsschnelligkeit.

Die nachweisliche Verletzungsprophylaxe der Sportler wird ganz besonders durch die eingesetzten dreidimensionalen und funktionellen Übungen erzielt. Diese Übungen tragen wesentlich zur

Verbesserung der Stabilität, Beweglichkeit, Sensomotorik, Propriozeption und Koordination bei. Das Physio-Athletik-Training ist wissenschaftlich fundiert, sportart- und alltagsspezifisch.

Inhalte Basismodul (30 FP):

- Trainingswissenschaftliche Grundlagen
- Grundlagen des motorischen Lernens
- Erlernen eines umfangreichen Übungsrepertoires

In Kooperation mit der AG Sportphysiotherapie in Physio Deutschland: Anerkannt als Kurs 4 der Ausbildung „Sportphysiotherapie“.

Dozent: Patrick Hartmann | Physiotherapeut, Lehrteam der FOMT
Zielgruppe: PT | ET | M | SG

Mehrteiliger Kurs ohne Prüfung

Basismodul
Kurs DA-ATH-16-01
 Fr | **18.03.2016 bis**
 So | **20.03.2016**
 jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kurs DA-ATH-16-02
 Fr | **16.09.2016 bis**
 So | **18.09.2016**
 jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 390 € inkl. Script

PHYSIOtalk.de

Das Online-Portal für Physiotherapeuten

Über 1.000
Fortbildungen
online

Hier treffen sich die Experten Ihres Berufs!

PHYSIOtalk.de – das große Fachportal für Physios!

Regelmäßige Fachbeiträge, Interviews und der wöchentliche Presserückblick verschaffen Ihnen eine gute Übersicht über Neuigkeiten aus der Branche. Tauschen Sie sich mit Kollegen aus ganz Deutschland aus und suchen Sie kostenlos nach Jobs. Erhalten Sie außerdem Tipps zu interessanten Veranstaltungen und Fortbildungen.

Neu auf: **YouTube**

Jetzt kostenlos nutzen:

PHYSIOtalk.de

Die Atlasterapie ist ein neurophysiologisches Behandlungskonzept zur Beeinflussung von Störungen im Bereich Atlas-Axis-Occiput. Der erste Halswirbel wird als „Schlüsselpunkt“ zwischen zentralem Nervensystem und Körper bezeichnet. Es gibt kaum Beschwerden, die nicht durch eine Atlasterapie beeinflusst werden können: Fehlfunktionen im ganzen Körper – vom Bewegungsapparat (Pariet) über den Verdauungstrakt (Viscera) bis hin zu neurologischen Erkrankungen – sind dadurch behandelbar. Oft verschwinden nach einer Atlaskorrektur auch psychische Symptome wie Müdigkeit, Antriebslosigkeit und depressive Verstimmungen. Das Konzept der Atlasterapie dient zur Behandlung von Körperasymmetrien, Fehlbalancen auf psychomotorischer Ebene sowie Schmerzzuständen des Bewegungssystems.

Ein alltägliches Problem ist, dass Atlasblockaden und -subluxationen auf Röntgen- und MRT Bilder nicht zu sehen sind. Deshalb werden sie häufig von der Medizin übersehen. Als Physiotherapeut

haben Sie die Möglichkeit, Fehlfunktionen des Atlas zu erkennen und Störfelder zu behandeln.

Inhalte:

- Anatomische Grundlagen, hochzervikale Muskulatur
- Biomechanische Aspekte der Funktionseinheit Kopfgelenke
- Neurophysiologische Grundlagen, Störfelder der oberen HWS
- Wirkungsweise der Atlasterapie
- Palpation und Befunderhebung
- Funktionelle Unterstützung und Interpretation, Differentialdiagnostik
- Spezifische Behandlungstechniken des Atlas
- Durale, craniale, manuelle Techniken, Augenfazilitation, myofasziale Techniken

Dozentin: Kerstin Münkel |
Manualtherapeutin, Lehrteam der INOMT

Zielgruppe: PT



Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-A-15-02
Mi | **21.10.2015 bis**
Do | **22.10.2015**
Mi | 9:00 – 17:00 Uhr
Do | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 180 €
inkl. Script

Kurs DA-A-16-01
Sa | **19.03.2016 bis**
So | **20.03.2016**
Sa | 9:00 – 17:00 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kurs DA-A-16-02
Sa | **05.11.2016 bis**
So | **06.11.2016**
Sa | 9:00 – 17:00 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 210 €
inkl. Script

In den letzten Jahren gewinnt die Behandlung der craniomandibulären Region immer mehr an Bedeutung. Die craniomandibuläre Dysfunktion (CMD) ist ein Überbegriff für eine Reihe klinischer Symptome der Kaumuskulatur und/oder des Kiefergelenkes sowie der dazugehörigen Strukturen im Mund- und Kopfbereich. In diesem Kurs lernen die Teilnehmer craniomandibuläre Dysfunktionen zu erkennen und evidenzbasiert zu behandeln. Der Kompaktkurs besteht aus einem zweitägigen Grund- und einem eintägigen Zahnartzkurs.

Inhalte des Kurses sind u. a.:

Tag 1 und 2

- Umfangreiche Funktionsuntersuchung und Differentialdiagnostik
- Funktionelle und beschreibende Anatomie (Kiefer- und Mundbodenmuskulatur, Kiefergelenk)
- Erkennen klinischer Muster
- Therapeutische Ansätze: Behandlung von Pathologien (myofaszial und

diskogen)

- Myofasziale Triggerpunkte, Weichteilbehandlung, Gelenktechniken, Eigenprogramm (Automobilisation und -stabilisation)
- Zusammenhänge und Wechselwirkungen der umliegenden Gelenke und Strukturen

Tag 3

- Schluckreflex und Kausystem
- Funktionsbefund und Vorgehensweise aus zahnärztlicher Sicht
- Statikprobleme und Zahnsystem – Auswirkungen auf den Gesamtbewegungsapparat
- Physiotherapeut und Zahnarzt – Zusammenarbeit und Schnittstelle
- Marketing – Aufbau eines Netzwerkes
- Abrechnungsrechtliche Aspekte

Dozenten: Arndt Hieber und Stefan

Schäfer | Manualtherapeuten, Master Sc.

Physiotherapie, Lehrteam der FOMT

Zielgruppe: PT

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-CMD-15-03

Fr | **23.10.2015** bis
So | **25.10.2015**

Fr – Sa |
jew. 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

**Kursgebühr: 330 €
inkl. Script**

Kurs DA-CMD-16-01

Fr | **15.01.2016** bis
So | **17.01.2016**

Kurs DA-CMD-16-02
Fr | **17.06.2016** bis
So | **19.06.2016**

Kurs DA-CMD-16-03
Fr | **07.10.2016** bis
So | **09.10.2016**

Fr – Sa |
jew. 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

**Kursgebühr: 360 €
inkl. Script**

Für alle Therapeuten, die die CMD-Ausbildung absolviert haben und noch mehr über Kieferbehandlung wissen möchten: Anhand verschiedener klinischer Beispiele wird das umfassende physiotherapeutische Management bei Patienten mit einer Cranio-Mandibulären Dysfunktion dargestellt. Dieser Kurs enthält auch immer ein Update, um sich zum Thema Kiefergelenksbehandlung auf dem neuesten Stand zu halten.

Voraussetzung für diesen Kurs: Teilnahme am Kurs CMD-Therapeut | Ausbildung mit Zertifikat

Inhalte:

- Craniomandibuläre Region – klinische Muster und Management
- Spezifische Krankheitsbilder
- Trismus, Bruxismus
- Untersuchung und Behandlung des cranialen Nervengewebes
- Befunderhebung und Management aus kieferorthopädischer Sicht

Dozenten: Arndt Hieber und Stefan

Schäfer | Manualtherapeuten, Master Sc.

Physiotherapie, Lehrteam der FOMT

Zielgruppe: PT (mit CMD Grundausbildung)

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-CMDE-15-01

Sa | **12.12.2015** bis
So | **13.12.2015**

jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kurs DA-CMDE-16-01

Sa | **10.12.2016** bis
So | **11.12.2016**

jew. 9:00 – 18:00 Uhr

**Kursgebühr: 220 €
inkl. Script**

Dorn und Breuss Wirbelsäulenbehandlung

Dorn und Breuss ist eine Therapie aus dem alternativen Bereich zur Behandlung der Wirbelsäule und der Extremitäten.

Durch die Kombination von Bewegung und Schub an den Wirbeln sowie entlastende Massagegriffe werden lokale und ausstrahlende Beschwerden gelindert. In der Dorn-Therapie werden verschobene Wirbel ertastet und mit gezieltem Druck des Therapeuten, zusammen mit der Eigenbewegung des Patienten, wieder in die richtige Position gebracht.

Durch die Integration der Dorn-Therapie in die Breuss-Massage werden die Wirbel zuerst optimal vorbereitet und danach wieder in ihre physiologische Stellung zurück gebracht. Die Technik ist überaus wirksam, da sie mit der Wirbelkorrektur über reflexzonenartige Effekte

auch Einfluss auf die inneren Organe, die Meridiane und die Psyche nimmt.

Inhalte:

- Theoretische Einführung zur Entstehung der Therapie, Anatomie und Technik
- Demonstration und Einüben der Methode und der Griffe
- Beinlängenkontrolle und -korrektur, Gelenkfehlstellungen
- Ausgleich der Körperstatik
- Behandlung der Extremitätengelenke
- Eigenbehandlung

Dozentin: Angela Fricke | Heilpraktikerin, Dorn und Breuss Instruktörin

Zielgruppe: PT | ET | M | HP

Theorie Praxis

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-DB-15-02
So | **29.11.2015**
9:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 120 €
inkl. Script

Kurs DA-DB-16-01
So | **29.05.2016**
9:00 – 18:00 Uhr

Kurs DA-DB-16-02
So | **27.11.2016**
9:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 130 €
inkl. Script

Fasziengymnastik und aktive Faszienarbeit **NEU!** | 26 FP

„Faszien lieben es, gedrückt, geschoben, gezogen und verdreht zu werden“. Die Faszienbehandlung in der Physiotherapie hat in den letzten Jahren aufgrund der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse massiv an Bedeutung gewonnen. Dazu zählen neben der manuellen Behandlung gerade auch die aktive Faszienarbeit mit Eigenübungs- und Gruppenprogrammen. Darüber hinaus wird im Kurs auch vermittelt, wie die Behandlung myofaszialer Strukturen geräteunterstützt gestaltet werden kann.

Dieser Kurs ist in erster Linie praktisch orientiert und umfasst viele Übungen, die solitär in der Gruppe oder in der Einzelbehandlung eingesetzt werden können. Das aktuelle Wissen aus der Fasziensforschung wird in praktischen Übungen verwirklicht.

Inhalte:

- Grundlagenwissen zur Anatomie, Aufbau und Verlauf von Faszien
- Neues aus der Fasziensforschung
- Wechselwirkung von Fasziennetzen
- Fehlfunktionen, Risiko-Screening für fasziale Behandlungen
- Handlungs- und Effektwissen zu den verschiedensten Interventionsmöglichkeiten myofaszialer Störbilder
- Fasziengymnastik – Theorie & Praxis

Kursziel: Breites Trainings- und Aktivierungsprogramm für die Faszienbehandlung in Einzelbehandlungen und Präventionsgruppen

Dozenten: Steffi Bräuer, Peter Hildebrand und Günter Lehmann | Lehrteam Fasziengym

Zielgruppe: PT, ET, M, HP, SG

Theorie Praxis

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-FGY-16-01
Fr | **09.12.2016 bis**
So | **11.12.2016**

Fr | 10:00 – 18:30 Uhr
Sa | 9:00 – 17:45 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 330 €
inkl. Script

In diesem Kurs werden Ihnen Inhalte eines Übungsprogrammes vermittelt, das durch eine Studie im Bereich Humanmedizin der Georg-August-Universität in Göttingen (UKG) geprüft wurde.

Dieses Programm eignet sich in seinen theoretischen und praktischen Anteilen für die Prävention und Therapie von Nackenschmerzen.

Die Übungen haben das Ziel die Funktionsfähigkeit von Hals und Nacken zu verbessern und den Teilnehmerinnen und Teilnehmern Selbsthilfestrategien bei Beschwerden zu vermitteln.

Das Konzept basiert auf den Grundlagen der „Lokalen Stabilisation der HWS nach Richardson/Chris Hamilton“. Es wurde im Rahmen des Göttinger Intensivprogramms (GRIP) entwickelt.

Inhalte:

- Aktive Korrektur von gestörten Bewegungs- und Spannungsmustern
- Abkehr von schmerz- „limitierter“ und schmerz- „orientierter“ Vorgehensweise
- Vermittlung von gezielten Selbsthilfestrategien
- Individuelle Zieldefinition
- Aufbau von Präventionskursen in der Gruppe
- Therapie als Einzel- und Gruppenangebot
- Gruppen-Settings und gegenseitiger Austausch

Dozentin: Dagmar Seeger | Manualtherapeutin, Mitentwicklung der GRIP, Studienentwicklung

Zielgruppe: PT

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-HH-15-01
Sa | **31.10.2015 bis**
So | **01.11.2015**

Sa | 10:00 – 19:00 Uhr
So | 8:30 – 17:30 Uhr

Kursgebühr: 210 €
inkl. Script

Kurs DA-HH-15-02
Sa | **02.07.2016 bis**
So | **03.07.2016**

Sa | 10:00 – 19:00 Uhr
So | 8:30 – 17:30 Uhr

Kursgebühr: 220 €
inkl. Script

Dieser Kurs beschäftigt sich mit der Behandlung von Patienten, die Beschwerden in der Halswirbelsäulen-, Schultergürtel- und thorakalen Region haben. Beschwerden in diesen Bereichen sind nach der Lenden-, Becken- und Hüftregion sicherlich die mit am häufigsten vorkommenden Problematiken im Praxisalltag. Alle drei Regionen beeinflussen sich gegenseitig und können im Sinne von Verkettungssyndromen Symptome verursachen.

Eine theoretische Einführung (Anatomie, Pathogenese), eine genaue und strukturierte Darstellung der physiotherapeutischen Diagnostik sowie ein methodischer Aufbau sind Schwerpunkte in diesem Kurs. Patientenbeispiele schaffen Praxisnähe und spiegeln den therapeutischen Alltag wieder.

Inhalte:

- Funktionelle Anatomie, Pathoanatomie und Biomechanik der HWS-, Schultergürtel- und thorakalen Region
- Spezielle und differenzierte Untersuchung (Basisunters., weiterführende und neurologische Untersuchungen)
- Befundinterpretation
- Bildung von Subgruppen
- Subgruppenspezifische Therapieoptionen (man. Mobilisationen, Weichteiltechniken, Eigenübungsprogramme)
- Stabilisation der Halswirbelsäule und der angrenzenden Bereiche (Testung und method. Aufbau der Stabilisation)
- Patientenbeispiele

Dozent: Patrick Hartmann | Physiotherapeut, Lehrteam der FOMT

Zielgruppe: PT

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-HWS-15-01
Sa | **14.11.2015 bis**
So | **15.11.2015**

Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 13:00 Uhr

Kurs DA-HWS-16-01
Sa | **12.11.2016 bis**
So | **13.11.2016**

Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 13:00 Uhr

Kursgebühr: 180 €
inkl. Script

Ilio-Sacrale Dysfunktionen begegnen dem Therapeuten täglich in der beruflichen Praxis. Häufig sind entsprechende Mobilisationen aber nicht von langer Dauer. Rezidive treten häufig auf und meistens kann das Therapieergebnis nicht längerfristig gehalten werden. Dies hat unterschiedliche Ursachen.

Neben Dysfunktionen der unteren Extremität, die sich auf die Beckenstatik auswirken, spielen auch fasziale Züge eine entscheidende Rolle. Auch viscerale und vegetative Komponenten sind für die gestörte Biomechanik des Beckens mit verantwortlich.

Inhalte:

- Praxisbezogenes Konzept zur Befunderhebung und Behandlung von ilio-sakralen Dysfunktionen
- Klassische Techniken aus der MT, GOT (General Osteopathic Treatment)
- Faszientechniken
- Viscerale Behandlungstechniken
- Reflextechniken
- Erstellen eines Therapiekonzeptes

Dozent: Florian Hockenholz | Schmerztherapeut | Lehrteam der Akademie für Schmerztherapie Hockenholz, Berlin
Zielgruppe: PT | M

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-ISG-16-01
So | **01.05.2016 bis**
Mo | **02.05.2016**

So | 9:00 – 18:00 Uhr
Mo | 9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 220 €
inkl. Script

Kopfschmerz-Syndrome, Migränetherapie, Schwindel

Im physiotherapeutischen Alltag wird man immer wieder mit dem Symptom „Kopfschmerz“ konfrontiert. Dieses kann sowohl als Hauptsymptomatik als auch als Begleiterscheinung auftreten.

Kopfschmerz und Schwindel gibt es in den verschiedensten Formen, sie sind oftmals zurückzuführen auf Störungen mehrerer Strukturen oder Systeme.

Ziel des Kurses ist es, verschiedene Kopfschmerzarten zu diagnostizieren, differenzieren und ein effektives Management für die Behandlung zu entwerfen.

Inhalte:

- Differentialdiagnostische Befunderhebung
- Klassifizierung und Diagnostik
- Spezifische Tests
- Beurteilung der Schmerzqualität und Symptome (lokalisieren und analysieren)
- Befundbezogener Behandlungsaufbau (manualtherapeutische, osteopathische und energetische Techniken, Entspannungstechniken)
- Selbsthilfemöglichkeiten
- Einfluss der Ernährung und Allergien auf Kopfschmerzen

Dozent: Jesko Streeck | Schmerztherapeut
Zielgruppe: PT

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-KS-16-01
Sa | **28.05.2016 bis**
So | **29.05.2016**

Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 210 €
inkl. Script

Dieser Kurs beschäftigt sich mit der Behandlung von Patienten, die Beschwerden im Lendenwirbelsäulen-, Becken- und Hüftbereich (LBH-Region) haben. Beschwerden in diesen Bereichen sind nach der cervico-thorakalen Region sicherlich die mit am häufigsten vorkommenden Problematiken im Praxisalltag.

Alle drei Regionen beeinflussen sich gegenseitig und können im Sinne von Verkettungssyndromen Symptome verursachen.

Eine theoretische Einführung (Anatomie, Pathogenese), eine genaue und strukturierte Darstellung der physiotherapeutischen Diagnostik sowie ein methodischer Behandlungsaufbau sind Schwerpunkte in diesem Kurs. Patientenbeispiele schaffen Praxisnähe und spiegeln den therapeutischen Alltag wieder.

Inhalte:

- Funktionelle Anatomie, Pathoanatomie und Biomechanik der LBH-Region
- Spezielle und differenzierte Untersuchung (Basisunters., weiterführende und neurologische Untersuchung)
- Befundinterpretation
- Bildung von Subgruppen
- Subgruppenspezifische Therapieoptionen (manuelle Mobilisationen, Weichteiltechniken, Eigenübungsprogramme)
- Stabilisation der LBH-Region (Testung der Stabilisation, methodischer Aufbau der Stabilisation)
- Patientenbeispiele

Dozent: Patrick Hartmann |

Physiotherapeut, Lehrteam der FOMT

Zielgruppe: PT

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-LBH-16-01
Sa | **09.07.2016 bis**
So | **10.07.2016**

Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 13:00 Uhr

Kursgebühr: 180 €
inkl. Script



Die segmentale Stabilität nach Richardson gehört zu den wenigen wissenschaftlich belegten Behandlungsmethoden zur Rezidivprophylaxe von Wirbelsäulenbeschwerden.

Auf der biomechanischen und neurophysiologischen Basis der Wirbelsäulenstabilität werden klinische Untersuchungs- und Behandlungstechniken der tiefen lokalen Muskeln erarbeitet.

Inhalte:

- Grundlage zur Stabilität der Wirbelsäule
- Lokale und globale Dysfunktion der steifen lokalen Muskeln bei Kreuzschmerzen
- Tests der Dysfunktion der tiefen Muskeln der LWS
- Rolle des Diaphragmas und des Beckenbodens bei lumbopelvischer Stabilität
- Klinische Methoden der Rehabilitation
- M. multifidus, M. transversus abdominis, Beckenboden und Diaphragma

- Ultraschall und Elektromyographie (EMG) als Test und Biofeedback für: Beckenboden, M. transversus abdominis, multifidus und obliquus externus
- Multimorbidität bei Kreuzschmerzen (Inkontinenz und Asthma)
- Rolle der Bauchhohlraumsmuskeln bei ISG Stabilität
- Wirksamkeitsstudien
- Eingliederung der lokalen Systeme in die gesamte stabilisierende Synergie
- Trainingstherapie, Sport und tägliche Aktivitäten
- Multimordale Schmerztherapie
- Aufbau der Behandlung

Ein Aufbaukurs für den Bereich der HWS ist für 2017 geplant.

Dozentin: Christine Hamilton |
Bc. Physiotherapie, Mitglied der
Joint Stability Research Unit,
University Queensland/Australien
Zielgruppe: PT

Aufbaukurs
mit Prüfung

Kurs DA-LS-16-01
Do | **10.03.2016 bis**
Sa | **12.03.2016**

Do | 14:00 – 19:00 Uhr
Fr – Sa |
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 270 €
inkl. Script

Mulligan Concept – Mobilisation with Movement

Auf der Suche nach innovativen Behandlungsmöglichkeiten von Patienten mit muskuloskeletalen Problemen entwickelte der neuseeländische Physiotherapeut Brian Mulligan Ende der 70er Jahre sein nach ihm benanntes Konzept. Die Kombination von passiver manueller Mobilisation durch den Therapeuten mit gleichzeitiger aktiver Bewegung des Patienten (Mobilisation with Movement) eröffnet eine Vielzahl neuer Behandlungsansätze.

Aktuelle neurophysiologische Untersuchungen zeigen wie wichtig es ist, schmerzfrei zu behandeln sowie den Patienten aktiv in die Therapie einzubeziehen. Dadurch erklären sich die teilweise spektakulären Therapieergebnisse durch diese Behandlungsmethode. Das Konzept bietet sowohl Physiotherapeuten ohne manualtherapeutische Vorkennt-

nisse als auch erfahrenen Manualtherapeuten neue und kreative Möglichkeiten für die tägliche Praxis. Eine Vielzahl von wissenschaftlichen Studien untermauern die positiven Effekte dieses relativ jungen Konzeptes. Durch die praktische Ausrichtung des Kurses lassen sich die neu gewonnenen Erkenntnisse sofort am Patienten umsetzen.

Mehrteiliger Kurs mit Prüfung

Ausbildungsaufbau:

Modul 1:
Einführung HWS, obere Extremität

Modul 2:
BWS, LWS, untere Extremität

Modul 3:
Refresher, Prüfung

Refresher und Prüfung auf Anfrage bei info@physiotherapie-beyerlein.de

Mulligan-Concept – Modul 1 | 27 FP



Inhalte Modul 1:

- Einführung HWS, obere Extremität

Dozent: Dr. Claus Beyerlein | Master of Manipulative Therapy, Dipl. Sportwissenschaftler, Mulligan-Instruktor
Zielgruppe: PT | Ärzte

Kurs DA-MU-15-02
Fr | 11.12.2015 bis
So | 13.12.2015

Fr | 13:00 – 20:00 Uhr
Sa | 9:00 – 17:00 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 370 €
inkl. Script

Kurs DA-MU-1-16-01
Fr | 24.06.2016 bis
So | 26.06.2016

Fr | 13:00 – 20:00 Uhr
Sa | 9:00 – 17:00 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 370 €
inkl. Script

Mulligan-Concept – Modul 2 | 27 FP



Inhalte:

- BWS/LWS, untere Extremität

Dozent: Dr. Claus Beyerlein | Master of Manipulative Therapy, Dipl. Sportwissenschaftler, Mulligan-Instruktor
Zielgruppe: PT | Ärzte

Kurs DA-MU-2-16-01
Do | 10.03.2016 bis
Sa | 12.03.2016

Do | 13:00 – 20:00 Uhr
Fr | 9:00 – 17:00 Uhr
Sa | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 370 €
inkl. Script

Kurs DA-MU-2-16-02
Fr | 09.09.2016 bis
So | 11.09.2016

Fr | 13:00 – 20:00 Uhr
Sa | 9:00 – 17:00 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 370 €
inkl. Script

Myofascial Release

Myofascial Release ist eine körpertherapeutische Einzelbehandlung. Durch genaue Manipulation tief sitzender Bindegewebsrestriktionen wird über das Faszien-system versucht, ausgleichend auf den Gesamtorganismus einzuwirken und ihm zu neuer Balance und Vitalität zu verhelfen.

Die Ausbildung gliedert sich in 4 Teile:

Teil 1 | Grundkurs:

Grundgriffe und Berührungsqualität

Teil 2 | Aufbaukurs 1:

Direkte Tiefenmanipulation:
Beckengürtel und untere Extremität

Teil 3 | Aufbaukurs 2:

Direkte Tiefenmanipulation: Schulter,
Arm und Nacken

Teil 4 | Integrationskurs:

Schwerpunkt Wirbelsäule

Die Reihenfolge von Aufbaukurs 1 und Aufbaukurs 2 kann frei gewählt werden. Der Integrationskurs kann nach Absolvierung des Grundkurses und einem Aufbaukurs belegt werden.

Weitere Informationen auch unter
www.myofascial.de



Myofascial Release – Ausbildung Grundkurs

NEU!

| 20 FP

Inhalte:

- Das Konzept der Faszien als dreidimensionale Netze – Myofasziale Ketten
- Rolle des Bindegewebes für unseren Organismus
- Aufbau und Funktion des Bindegewebes, Ursachen von Bindegewebsrestriktion
- Neuro-myofasziale Schleifen
- Anwendung von Myofascial Release als ganzheitliche Behandlung
- Überblick über die Faszienbehandlungsmöglichkeiten
- Einführung in die Grundgriff-Technik der direkten Faszienmanipulation

- Behandlung der Lumbodorsal-Faszie
- Behandlung einer Thorax-Immobilität
- Behandlung von Nacken-Strukturen (linea nuchae, laterale Zervikalregion, m. trapezius)
- Entspannung des M. piriformis
- Pelvic Lifts
- Behandlung der Hüftbeuger (M.psoas)
- Grundgriffe für die Rückenbehandlung

Dozent: Rainer Wannack | Heilpraktiker, Instruktor Deutsche Gesellschaft für Myofascial-Release und Team

Zielgruppe: PT | M | HP

Theorie Praxis

Kurs DA-MR-16-01
Sa | **27.02.2016 bis**
So | **28.02.2016**

Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kurs DA-MR-16-02
Sa | **21.05.2016 bis**
So | **22.05.2016**

Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kurs DA-MR-16-03
Mo | **28.11.2016 bis**
Di | **29.11.2016**

Mo | 9:00 – 18:00 Uhr
Di | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 260 €
inkl. Script

Myofascial Release | Aufbaukurs Teil 1

NEU!

| 25 FP

Theorie Praxis

Inhalte:

Tiefenmanipulation Becken und untere Extremität

- Behandlung des Fußgewölbes
- Arbeiten mit X-O-Bein
- Calcaneus Retraktion im Stand
- Lösung der Adduktoren
- Sacrum-Float
- Inflare-Outflare Beckenkorrektur

- Myofasziale Behandlung des Beckenbodens
- Knieprobleme
- Funktionelle Arbeit mit Artificial Floor
- Beckentorsionskorrektur

Dozent: Rainer Wannack | Heilpraktiker, Instruktor Deutsche Gesellschaft für Myofascial-Release und Team

Zielgruppe: PT | M | HP

Kurs DA-MRA-16-01
Fr | **09.09.2016 bis**
So | **11.09.2016**

Fr | 14:00 – 19:00 Uhr
Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 390 €
inkl. Script

Myofascial Release | Aufbaukurs Teil 2

NEU!

| 28 FP

Theorie Praxis

Inhalte:

Tiefenmanipulation Schultergürtel – Thorax

- Nackenbehandlung
- M.trapezius, M.scalenus
- Faszien der Pectoralmuskeln
- Behandlung der Skapula
- Fasziengenarbeit für Unterarm und Hände
- Thoraxmobilisationen

- Rippenbehandlung und m. serratus anterior
- Behandlung der Axilla
- Lösen der oberen Thoraxapertur, Brachialgie, Tennisellenbogen und Karpaltunnel-Syndrom

Dozent: Rainer Wannack | Heilpraktiker, Instruktor Deutsche Gesellschaft für Myofascial-Release und Team

Zielgruppe: PT | M | HP

Kurs DA-MRB-17-01
Fr | **17.02.2017 bis**
So | **19.02.2017**

Fr | 14:00 – 19:00 Uhr
Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 390 €
inkl. Script

Neglect-Symptomatik und Pusher-Syndrom

NEU!

10 FP

Theorie Praxis

In Anlehnung an das Bobath-Konzept

Inhalt Neglect-Symptomatik:

- Definition und Erklärung
- Formen der Agnosie und des Neglectes
- Therapeutisches Handling in Anlehnung an das Bobath-Konzept
- Physiotherapeutische Behandlungsansätze in den verschiedenen ASTEN
- Fallbeispiele

Inhalt Pusher-Symptomatik:

- Definition und Erklärung
- Häufigkeit und Prognose

- Physiotherapeutische Maßnahmen in Anlehnung an das Bobath-Konzept
- Tonusminderung der weniger betroffenen Körperseite
- Erarbeiten der Körpermitte
- Anbahnung der Posturalen Kontrolle
- Fallbeispiele

Dozentin: Melanie Becker | Physiotherapeutin, Bobath-Therapeutin, PNF-Therapeutin, Manualtherapeutin

Zielgruppe: PT | ET | M | SG

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-NP-16-01
Fr | **27.05.2016 bis**
Sa | **28.05.2016**

Fr | 10:00 – 17:00 Uhr
Sa | 9:00 – 14:00 Uhr

Kursgebühr: 170 €
inkl. Script

Ziel dieses Kurses ist es, den Teilnehmern ein möglichst umfangreiches Angebot an Übungen zur Einzelbehandlung und für Gruppen vorzustellen. Alle Inhalte sind auf Krankheitsbilder bezogen und werden in sinnvollen, gezielt aufbauen- den Übungsreihenfolgen dargestellt. Die Kursinhalte sind sofort in die Praxis umsetzbar.

- Sinnvoller Aufbau einer Übungsreihenfolge für Einzelbehandlung und Gruppen
- Vielfältiger Einsatz von Kleingeräten
- Gebrauch von Kleingeräten aus der häuslichen Umgebung
- Praxisanteil 90%

Dieser Kurs ist als **Refresher für die Rückenschule** anerkannt.

Inhalte:

- Übungen im Erwachsenenalter
- Training von Kraft, Ausdauer, Koordination und Flexibilität mit und ohne Geräte

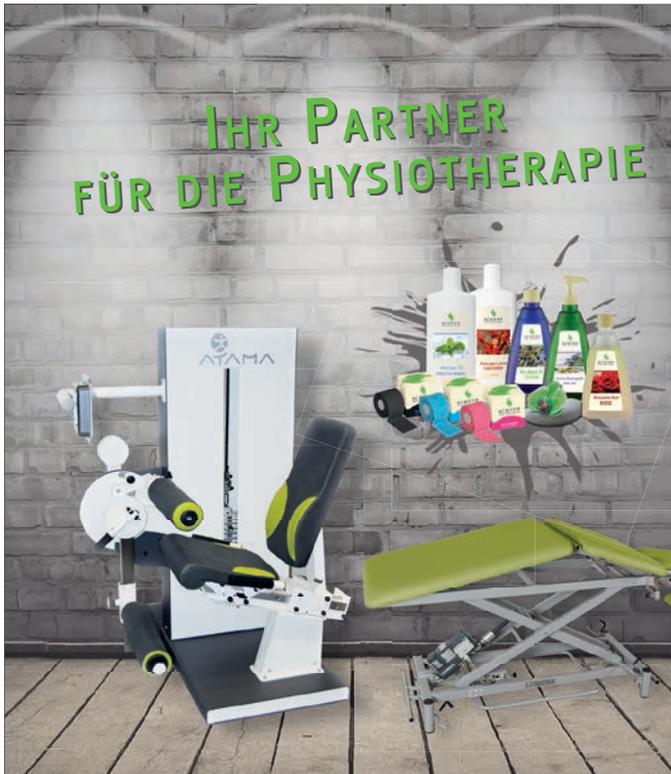
Dozent: Robert Zülow | Physiotherapeut
Zielgruppe: PT | ET | M

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-ÜB-16-01
 Sa | 27.02.2016 bis
 So | 28.02.2016

Sa | 10:30 – 18:00 Uhr
 So | 8:30 – 14:30 Uhr

Kursgebühr: 180 €
inkl. Script



**IHR PARTNER
 FÜR DIE PHYSIOTHERAPIE**



SCHUPP
 PHYSIO · FITNESS · WELLNESS



SCHUPP GmbH & Co. KG
 Glattalstraße 78
 72280 Dornstetten
 Tel. +49(0)7443 243 0
 Fax +49(0)7443 243 255
 vertrieb@schupp-gmbh.de
 www.schupp.eu



Werden auch Sie unser Fan!

Die vordere Kreuzbandruptur gehört zu den schwerwiegendsten Verletzungen der unteren Extremität und verursacht nicht selten eine bleibende Funktionseinschränkung des betroffenen Kniegelenkes. Dies führt insbesondere im Sport zu einer reduzierten Leistungsfähigkeit. So erreichen weniger als zwei Drittel der Athleten das alte Niveau bzw. kehren überhaupt wieder in Knie belastende Sportarten wie Fußball oder Handball zurück.

Die Fragestellung, ob konservative oder operative Versorgung wird ebenso kontrovers diskutiert wie die physio- und trainingstherapeutischen Interventionen und deren zeitliche Abfolge.

Inhalte:

- Anatomie des vorderen Kreuzbandes
- Biomechanik
- Behandlungsalgorithmus konservativer und operativer Versorgung
- Nachbehandlung konservativer und operativer Versorgung
- Erarbeitung von Kriterien für die Progression innerhalb der Nachbehandlung
- Langzeitergebnisse (Stabilität, Klinik, Scores, Arthroseentwicklung)

Dozent: Patrick Hartmann | Manualtherapeut, Instruktor KGG, Lehrteam der FOMT

Zielgruppe: PT | SG

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-VKB-15-02

Sa | 27.08.2016 bis

So | 28.08.2016

Sa | 9:00 – 18:00 Uhr

So | 9:00 – 13:00 Uhr

**Kursgebühr: 180 €
inkl. Script**

Schmerzfrier Rücken | Das fasziale Rückenkonzept



Dieses Programm bietet einen Weg an, auf dem die Ursachen des Rückenschmerzes verstanden und überwunden werden können.

In dieses „Schmerzfrei-Programm“ fließen die neusten Erkenntnisse aus der aktuellen Schmerztherapie und der Fasziensforschung ein.

Das „Schmerzfrei-Programm“ richtet sich an:

- Menschen mit Rückenschmerzen, die Wege in die Schmerzfreiheit suchen
- Menschen die offen sind für neue Erkenntnisse aus der Fasziensforschung
- Sitzberufler oder Menschen mit einseitiger Belastung in Sport und Beruf

Inhalte:

- Die Schlüsselprinzipien der faszialen „Schmerzfrei-Übung“ kennen
- Die Umprogrammierung verkürzter Muskulatur durch die effektivsten „Schmerzfrei-Übungen“
- Wie Sie mit Bällen und Rollen verklebte Faszienstrukturen lösen können
- Durch das „Schmerzfrei-Ernährungskonzept“ den „Schmerzfrei-Stoffwechsel“ aktivieren

Dieses „Schmerzfrei-Konzept“ können Sie nebenwirkungsfrei, effektiv und ursächlich bei Ihren Patienten anwenden.

Dozentin: Brigitte Kälin | Heilpraktikerin, Schmerz- und Bewegungstherapeutin, Fasziale Schmerztherapeutin (FDM) und Faszien-Fitnesstrainerin

Zielgruppe: PT | HP

Kompaktkurs
ohne Prüfung

DA-SFR-16-01

Sa | 30.01.2016 bis

So | 31.01.2016

Sa | 10:00 – 17:00 Uhr

So | 9:00 – 16:00 Uhr

**Kursgebühr: 240 €
inkl. Script**

Die Behandlung von Patienten mit chronischen Schmerzen erweist sich im Praxisalltag als weitgehend schwierig. Hierzu bedarf es einer ganzheitlichen Betrachtungsweise.

Neben lokalen Auslösern führen viele weitere Faktoren zu chronischen und akuten Schmerzsyndromen. Anhand eines logischen und einfach zu beherrschendes Ebenensystems wird eine strukturierte Befunderhebung der Wirbelsäule, des faszialen Systems, des visceralen Systems und des energetischen Systems erlernt. Sie basiert auf der herkömmlichen Physiotherapie und erweitert diese um Elemente aus der Manualtherapie sowie energetischen, sanften osteopathischen GOT-Techniken.

Die Grundausbildung zum „Schmerztherapeuten“ besteht aus drei Teilen:

Teil 1:

- Einführung in das Ebenensystem der Schmerzphysiotherapie
- Untersuchung und Behandlung des Beckens, Beckenbodens und Steißbeins
- Einführung in das fasziale System
- Untersuchung und Behandlung der Beckenorgane
- Einführung in die GOT-Techniken
- Untersuchung und Behandlung der LWS
- Muskel-Energie-Techniken
- Schmerzphysiologie und Biomechanik

Teil 2:

- Untersuchung und Behandlung von BWS, Rippen und Sternum
- Einführung in die Reflextechniken
- Erweiterung des faszialen Systems, sanfte Mobilisation (GOT-Techniken)
- Erweiterung des visceralen Systems, Neurophysiologie, Biomechanik

Teil 3:

- Untersuchung und risikoarme Therapie der HWS
- Erweiterung des faszialen und visceralen Systems
- Energetische Behandlung über die Meridiane und Punkte
- Integration
- Prüfung

Die Reihenfolge der Kurse ist verbindlich. Mit Ihrer Anmeldung sind Sie automatisch für alle 3 Teile des Grundkurses angemeldet.

Nach bestandener Prüfung in Teil 3 besteht die Möglichkeit, sich in das Fachverzeichnis „spezialtherapeuten.de“ eintragen zu lassen.

Dozent: Florian Hockenholz |

Schmerztherapeut, Lehrteam der Akademie für Schmerztherapie Hockenholz in Berlin

Zielgruppe: PT

Mehrtägiger Kurs ohne Prüfung

Kurs DA-SCHM-16-01

Teil 1:

Sa | **09.04.2016 bis**
Di | **12.04.2016**
Sa - Mo | 9:00 – 17:30 Uhr
Di | 9:00 – 16:00 Uhr

Teil 2:

Sa | **18.06.2016 bis**
Di | **21.06.2016**
Sa - Mo | 9:00 – 17:30 Uhr
Di | 9:00 – 16:00 Uhr

Teil 3:

Do | **25.08.2016 bis**
So | **28.08.2016**
Do - Sa | 9:00 – 17:30 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kurs DA-SCHM-16-02

Teil 1:

Sa | **01.10.2016 bis**
Di | **04.10.2016**
Sa - Mo | 9:00 – 17:30 Uhr
Di | 9:00 – 16:00 Uhr

Teil 2:

Do | **01.12.2016 bis**
So | **04.12.2016**
Do - Sa | 9:00 – 17:30 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

Teil 3:

Sa | **21.01.2017 bis**
Di | **24.01.2017**
Sa - Mo | 9:00 – 17:30 Uhr
Di | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 1.170 € inkl. Script

Die Kursgebühr kann in 3 Raten zu jeweils 390 € bezahlt werden.

Schmerzphysiotherapeut

Ausbildung Aufbaukurs mit Zertifikat

Aufbauend auf die Ausbildung für den Bereich WS ist es nun möglich, die systematische Untersuchung und Behandlung der Extremitäten zu erweitern und die ganzheitlichen Befund- und Behandlungstechniken im Bezug auf komplexe chronische Schmerzerkrankungen zu intensivieren.

Mehrteiliger Kurs
mit Prüfung

Der „**Aufbaukurs Schmerzphysiotherapie**“ besteht insgesamt aus 4 Teilen. Im Teil 4 findet die schriftliche und mündlich-praktische Prüfung zum „**Schmerztherapeuten, PT/ET der Akademie für Schmerztherapie (HHB)**“ statt.

Die Reihenfolge der Kurse ist verbindlich.

Aufbaukurs Schmerzphysiotherapie – Teil 1

| 36 FP

Inhalte Teil 1 | Extremitäten:

- Vertiefung des faszialen Systems
- Weiterführende Untersuchungs- und Behandlungstechniken des faszialen Systems
- Anatomie & Biomechanik der unteren Extremität
- Ursache-Folge-Kette
- Bindegewebsphysiologie (Sehnen, Bänder und Menisken)

- Untersuchungs- und Behandlungstechniken der unteren Extremität
- Einführung in die komplexen Schmerzerkrankungen am Beispiel der Fibromyalgie

Dozenten: Florian Hockenholz |

Schmerztherapeut & das Lehrteam der Akademie für Schmerztherapie Hockenholz, Berlin

Zielgruppe: PT

Theorie	Praxis

Kurs

DA-SCHMA-15-01-1
Sa | **13.02.2016 bis**
Di | **16.02.2016**

Sa - Mo | 9:00 – 17:00 Uhr
Di | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 390 €
inkl. Script

Aufbaukurs Schmerzphysiotherapie – Teil 2

| 36 FP

Inhalte Teil 2 |

Komplexe Schmerzerkrankungen:

- Integration und Wiederholung
- Praxisbeispiele zu einfachen und komplexen Schmerzerkrankungen
- Neuro-lymphatische Reflextherapie
- BS-Syndrom nach Chapman
- Erweiterung der viszeralen Diagnostik und Therapie
- Interdisziplinäre Schmerztherapie

Dozenten: Florian Hockenholz |

Schmerztherapeut & das Lehrteam der Akademie für Schmerztherapie Hockenholz, Berlin

Zielgruppe: PT

Theorie	Praxis

Kurs

DA-SCHMA-15-01-2
Sa | **02.04.2016 bis**
Di | **05.04.2016**

Mo - Mi | 9:00 – 17:00 Uhr
Do | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 390 €
inkl. Script



Inhalte Teil 3 | Psycho-emotionale Therapie, Energetik:

- Grundlagen des limbischen Systems
- Lernvorgänge im neurophysiologischen Kontext
- Psycho-emotionale Faktoren im Bezug auf Schmerzen
- Einführung in die psycho-emotionale Physiotherapie
- Grundlagen des energetischen Systems

- Befunderhebung und Behandlung des kleinen Körperkreislaufes
- Befunderhebung und Behandlung des Meridiansystems
- Integration Praxisbeispiele zu einfachen und komplexen Schmerzerkrankungen

Dozenten: Florian Hockenholz | Schmerztherapeut & das Lehrteam der Akademie für Schmerztherapie Hockenholz, Berlin
Zielgruppe: PT

Theorie

Praxis

Kurs

DA-SCHMA-15-01-3
 Sa | 21.05.2016 bis
 Di | 24.05.2016

Sa - Mo | 9:00 – 17:00 Uhr
 Di | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 390 €
inkl. Script



Inhalte Teil 4 | Integration und Prüfung:

- Integration
- Erweiterung aller Systeme
- Prüfungsvorbereitung
- Prüfung

Dozenten: Florian Hockenholz | Schmerztherapeut & das Lehrteam der Akademie für Schmerztherapie Hockenholz, Berlin
Zielgruppe: PT

Theorie

Praxis

Kurs

DA-SCHMA-15-01-4
 Fr | 19.08.2016 bis
 So | 21.08.2016

Fr -Sa | 9:00 – 17:00 Uhr
 So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 390 €
inkl. Script und Prüfung

SPEZIALTHERAPEUTEN

Hier informieren sich Haus- und Fachärzte,
 Zahnärzte, Krankenkassen und Patienten:
www.spezialtherapeuten.de

Dieser Kurs beschäftigt sich mit der Behandlung von Patienten, die Beschwerden im Bereich des Schultergelenkes haben. Ziel ist es, durch differentialdiagnostische Untersuchung klinische Muster zu erkennen und eine adäquate Behandlung durchzuführen.

Eine theoretische Einführung (Anatomie, Pathogenese), eine genaue und strukturierte Darstellung der physiotherapeutischen Diagnostik und Differentialdiagnostik sowie ein methodischer Behandlungsaufbau zur Mobilisierung und Stabilisierung sind Schwerpunkte in diesem praktisch orientierten Kurs. Patientenbeispiele schaffen Praxisnähe und spiegeln den therapeutischen Alltag wieder.

Inhalte:

- Funktionelle Anatomie, Pathoanatomie und Biomechanik der Schulter
- Spezielle und differenzierte Untersuchung (Basisuntersuchung und weiterführende Untersuchung mit speziellen Differenzierungstests)
- Befundinterpretation
- Allgemeine und pathologiebezogene Behandlungsmaßnahmen (therapeutische Mobilisationstechniken, Eigenübungsprogramme, Stabilisationsprogramme)

Krankheitsbilder:

- Externes/internes Impingement (u.a. Labrumläsionen)
- Laxität/Instabilität
- Schulterendoprothese

Dozenten: Patrick Hartmann |
Manualtherapeut, Lehrteam der FOMT
Zielgruppe: PT | ET | SG

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-SCH-16-01
Sa | **25.06.2016** bis
So | **26.06.2016**

Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 13:00 Uhr

Kursgebühr: 180 €
inkl. Script

Die Behandlung von Skoliose-Patienten stellt durch die Veränderung der Wirbelsäule in drei Ebenen eine besondere Herausforderung für den Therapeuten dar.

Das Kurskonzept bietet einen guten Einblick in die vielschichtigen physiologischen Behandlungsmöglichkeiten des Krankheitsbildes Skoliose. Außerdem vermittelt es im theoretischen sowie praktischen Bereich einen übersichtlichen Leitfaden durch den „Irrgarten“ der skoliotischen Krümmungsmuster.

Ganz besonders geeignet ist dieser Kurs für Therapeuten, die an Alternativen zu bekannten Therapieformen interessiert sind und sich ein Konzept für eine strukturierte Behandlung erarbeiten wollen.

Inhalte:

- Erkennen und Zuordnen von Skoliosemustern
- Theoretische Grundlagen zum Krankheitsbild
- Operative Verfahren
- Korsettversorgung
- Anatomie
- Biomechanik und Pathomechanik
- Klinische Gruppen
- Inspektion und Palpation
- Befunderhebung
- Planung und Behandlung
- Behandlung anhand von praktischen Beispielen unterschiedlicher Behandlungsansätze

Dozentin: Andrea Spann-Grust |

Manual- und Schroth-Therapeutin

Zielgruppe: PT

Theorie Praxis

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-SKO-16-01

Fr | **01.07.2016 bis**

Sa | **02.07.2016**

Fr | 9:00 – 18.00 Uhr

Sa | 9:00 – 13.00 Uhr

**Kursgebühr: 180 €
inkl. Script**

Skribben – manuelle Gelenktherapie

Skribben ist eine wirkungsvolle und erfolgreich angewandte manuelle Methode zur Behandlung von Wirbelsäulen und Gelenkerkrankungen mit eingeschränkter Bewegungsmöglichkeit und Beseitigung von Gelenkschmerzen. Dabei werden Sehnenverkürzungen und Muskelverkrampfungen an einem betroffenen Gelenk gelöst. Über eine verbesserte Durchblutung und eine Endreizung der Nerven bewirkt die Methode eine deutlich beschleunigte Heilung der Grunderkrankung.

Neben der genauen Lokalisation ist die exakte Grifführung für den Therapieerfolg entscheidend. Ziel ist es, durch tiefes Auspressen eine Entschlackung einzuleiten und durch das Schaffen eines relativen Gewebeunterdruckes eine neue Ernährung des Bereiches zu er-

reichen. Die erlangte größere Bewegungsfreiheit ist also nicht Ausdruck einer Gelenkflächenkorrektur, sondern eher einer Entspannung von den Sehnen-, Band- Faszien- und Kapselstrukturen.

Inhalte:

- Theoretische Einführung
- Demonstration und praktisches Üben
- Behandlung der oberen Extremitäten
- Behandlung der unteren Extremitäten
- Behandlung der Wirbelsäule
- Ergänzende und begleitende Therapiemaßnahmen

Dozentin: Agathe Englisch-Schöneck |

Physiotherapeutin

Zielgruppe: PT | ET | M | HP | MED

Theorie Praxis

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-SKR-15-01

Sa | **28.11.2015**

9:00 – 17.00 Uhr

Kurs DA-SKR-16-01

Sa | **22.10.2016**

9:00 – 17.00 Uhr

**Kursgebühr: 130 €
inkl. Script**



3.

MANUELLE THERAPIE

Für Teilnehmer des Zertifikatskurses „Manuelle Therapie | Zertifikatskurs“ nach dem INOMT-Konzept besteht die Möglichkeit, in diesem 5-tägigen Kurs das „Cyriax-Diplom“ zu erwerben.

Inhalte:

- Querfraktionen und Dekontraktionen
- Quermobilisation und Dehnungen
- Weichteilbehandlungen
- Triggerpunktbehandlung

Voraussetzung:

Der Kurs kann frühestens nach dem Kurs „EX 2“ der Zertifikatsausbildung „Manuelle Therapie“ belegt werden.

Dozenten: Lehrteam der INOMT

Zielgruppe: PT

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-CY-16-01
Mi | **03.02.2016 bis**
So | **07.02.2016**
jew. 9:00 – 17.30 Uhr

Kurs DA-CY-16-02
Do | **01.09.2016 bis**
Mo | **05.09.2016**
jew. 9:00 – 17.30 Uhr

Kursgebühr: 440 €
inkl. Script



LEHRGANG MIT IHK-ZERTIFIKAT

Praxis-Manager/in im Therapiewesen (IHK)

- ▶ Führen Sie Ihre eigene Praxis erfolgreicher.
- ▶ Übernehmen Sie als Leitender Therapeut mehr Verantwortung.
- ▶ Streben Sie Leitungsfunktionen in Praxis, Reha-Einrichtung oder Krankenhaus an.

In Kooperation mit



Infos unter www.dagw.de

Faszien-Therapie der INOMT

Das Faszien-Distorsionsmodell (FDM) ist ein anatomisches Konzept, bei dem die Ursache für Schmerzen und Bewegungseinschränkungen auf spezifische pathologische Veränderungen der Faszien des Bindegewebes zurückgeführt werden.

Mehrteiliger Kurs
ohne Prüfung

Faszien findet man überall im menschlichen Körper. Dieses körperweite Netzwerk erhält die strukturelle und funktionelle Integrität. Es sorgt dafür, dass die Teile des Körpers zu einem Ganzen zusammengefügt sind und zusammenarbeiten. Faszien spielen eine wesentliche Rolle bei hämodynamischen, biochemischen und trophischen Prozessen. Sie haben eine entscheidende Funktion bei der Abwehr des Körpers gegen Krankheitserreger und sind Wirkungsstätte der Immunabwehr. Nach Verletzungen bilden Faszien die Grund-

lage für den Heilungsprozess des Gewebes.

Stephen Typaldos, der Urheber des Faszien-Distorsionsmodells, beschrieb sechs grundverschiedene Distorsionsstörungen in den Faszien. Die Faszien-Dysfunktionsmethode der INOMT verwendet mehr als 50 Techniken, die durch ein ganzheitliches Konzept verbunden werden.

Neben der Diagnostik und dem Erkennen der Faszien-Distorsion gehört die Betrachtung komplexer Verletzungen und Schmerzzustände sowie die Anwendung der Techniken zu den Kursinhalten.



Faszien-Therapie der INOMT | Teil 1

| 36 FP

Inhalte:

- Faszienanatomie der unteren Extremität, HWS, BWS
- Physiologie der Faszien
- Biokybernetisches Denken
- Techniken und Pathologien der unteren Extremität und LWS
- Grundlagen FDM nach Typaldos

- Erkennen von Störungen der muskulären Kettenfunktion
- Schwerpunkt: Biomechanik und Biokybernetik des Faszien-systems

Dozenten: Michael Danner | Manualtherapeut, Lehrteam der INOMT

Zielgruppe: PT | M | HP

Theorie

Praxis

Kurs DA-FDM-1-16-01
Do | 05.05.2016 bis
So | 08.05.2016
jew. 9:00 – 17:30 Uhr

**Kursgebühr: 495 €
inkl. Script**

Faszien-Therapie der INOMT | Teil 2

| 36 FP

Inhalte

- Faszienanatomie, obere Extremität, HWS und BWS
- Physiologie der Faszien
- Vertiefung Ebenen- und SMS Modell
- Techniken und Pathologien der oberen Extremität und HWS
- Vertiefung FDM nach Typaldos

- Schwerpunkt: Segmentale Zusammenhänge und Meridiansystem

Dozenten: Michael Danner | Manualtherapeut, Lehrteam der INOMT

Zielgruppe: PT | M | HP

Theorie

Praxis

Kurs DA-FDMA-15-01
Do | 15.10.2015 bis
So | 18.10.2015
jew. 9:00 – 17:30 Uhr

Kurs DA-FDMA-16-01
Do | 06.10.2016 bis
So | 09.10.2016
jew. 9:00 – 17:30 Uhr

**Kursgebühr: 495 €
inkl. Script**



Manualthapeutische Tests und deren Interpretation

NEU!

| 10 FP

Theorie	Praxis

Welche Struktur testen wir mit welchen Tests? Je genauer unsere Testverfahren sind, desto besser können wir die betroffenen Strukturen differenzieren und dementsprechend gezielter therapieren.

Der Kurs erklärt die anatomischen Strukturen, die Testdurchführung und die entsprechende Interpretation für eine gezielte Therapie bestimmter Pathologien unter Berücksichtigung von negativ be-

einflussenden Faktoren (z. B. Medikamenten, etc.).

Ergänzt werden die Testverfahren durch Therapieansätze aus den Bereichen manuelle Therapie und Trainings-Therapie.

Dozent: Stefan Rehberg | Physiotherapeut, Dipl.-Sportlehrer

Zielgruppe: PT | M | SG

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-MTI-16-01
So | **26.06.2016**
9:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 140 €
inkl. Script



Manuelle Therapie bei Kindern | Manuelle Reflextherapie

| 20 FP

Theorie	Praxis

Aufgrund weicherer Gewebestrukturen müssen manuelle Techniken bei Kindern in der Therapie spezifisch angepasst werden. Unter anderem stellen die neurophysiologischen Besonderheiten hohe neurologische Ansprüche an das Vorgehen des Therapeuten.

Inhalte:

- Einführung in die biokybernetische Entwicklung bis zur Pubertät
- Eigentümlichkeiten des energetischen Systems beim Kind
- Eigenheiten der somatotopischen Entwicklung beim Kind
- Gezielte Untersuchung, Heteroanamnese
- Einführung in die Bindegewebsphysiologie, Kopfgelenkanatomie, Biomechanik, Unterschiede beim Kleinkind

- Manuelle Therapie beim KISS-Syndrom, Mobilisation des atlanto-occipitalen Übergangs, Axisrotation und Atlasterapie
- Behandlung Osso parietale, Osso temporale bei strukturellen und funktionellen Defiziten, Craniosacral-Synthese
- Manuelle Reflextherapie, Segmentmassage, Bindegewebsstechniken, Periostmassage
- Sanfte Akupressur, Tuina-therapie bei Pankreasdysfunktionen, Meridianmassage, Akupunktmassage bei Atemwegserkrankungen
- Spezielle Methoden, Ohrmassage, Colontechniken, Fontanellen-Balancing, Neurosynthese

Dozenten: Burkard Schalk | Manualtherapeut, Lehrteam der INOMT

Zielgruppe: PT | ET | HP

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-MTK-15-01
Fr | **20.11.2015 bis**
So | **22.11.2015**
Fr | 9:00 – 17:00 Uhr
Sa | 9:00 – 17:30 Uhr
So | 9:00 – 13:00 Uhr

Kurs DA-MTK-16-01
Fr | **18.11.2016 bis**
So | **20.11.2016**
Fr | 9:00 – 17:00 Uhr
Sa | 9:00 – 17:30 Uhr
So | 9:00 – 13:00 Uhr

Kursgebühr: 240 €
inkl. Script

Triggerpunkte sind begrenzte Verhärtungen in der Skelettmuskulatur. Sie sind lokal druckempfindlich und es können von ihnen übertragene Schmerzen ausgehen.

Rund 80 bis 90 Prozent der Schmerzsyndrome sind auf eine entsprechende Muskulatur zurückzuführen. Ursache ist eine äußere oder innere Störung mit ungünstiger Auswirkung auf den Energiestoffwechsel, die den Muskel zum Aufbau eines oder mehrerer Triggerpunkte veranlasst.

Da chronische Schmerzpatienten oft ein verändertes und verkürztes Bindegewebe haben, ergänzte Dr. Beat Dejung das Behandlungskonzept der Triggerpunkte. Er begann, nicht nur die Triggerpunkte selbst, sondern auch das Bindegewebe mittels manueller Techniken zu behandeln.

Unser Behandlungskonzept besteht aus einem systematischen 6-Schritte-Programm (Swiss Approach): Vier manuelle Techniken werden ergänzt durch Maßnahmen zur Detonisierung/Dehnung und funktionellen Kräftigung der Muskulatur. Die manuelle Triggerpunkt-Therapie setzt die Erkenntnisse von Travell und Simons über myofaszialen Schmerz in eine manualtherapeutische Methode um.

Der Kurs gliedert sich in zwei Module:

Modul 1: Rumpf, Nacken, Schulter

Inhalte:

- Theoretisches Wissen betreffend myofaszial verursachter Schmerzen und Funktionsstörungen
- Praktisches Handwerk der Triggerpunkt-Therapie
- Klinische Erfahrung im Handling myofaszialer Schmerzen, Clinical Reasoning

Modul 2: Kopf, Extremitäten, Entrapment

Inhalte:

- Neurophysiologische Grundlagen der Entrapment-Neuropathie
- Klinik der Entrapment-Neuropathie
- Therapiestrategien der Entrapment-Neuropathie
- Behandlung spezifischer Krankheitsbilder (u. a. cranio-mandibuläre Dysfunktion, Schleudertrauma)

Die Reihenfolge der Kurse ist verbindlich.

Dozent: Martin Heiniger | Instruktor
Manuelle Triggerpunkt-Therapie IMTT

Zielgruppe: PT | HP

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Modul 1 | 50 FP
Kurs DA-TP-1-16-01
Mi | **25.05.2016 bis**
So | **29.05.2016**

Mi | 10:00 – 18:00 Uhr
Do | 9:00 – 17:00 Uhr
Fr | 9:00 – 17:00 Uhr
Sa | 9:00 – 17:00 Uhr
So | 8:30 – 15:30 Uhr

Kursgebühr: 580 €
inkl. Script

Modul 2 | 50 FP
Kurs DA-TP-2-16-01
Mi | **28.09.2016 bis**
So | **02.10.2016**

Mi | 10:00 – 18:00 Uhr
Do | 9:00 – 17:00 Uhr
Fr | 9:00 – 17:00 Uhr
Sa | 9:00 – 17:00 Uhr
So | 8:30 – 15:30 Uhr

Kursgebühr: 580 €
inkl. Script

FOBIRECHNER

Haben Sie Ihre Fortbildungsverpflichtung erfüllt?
Jetzt mit wenigen Mausklicks kostenlos checken:
www.fobirechner.de

Fig. 1.

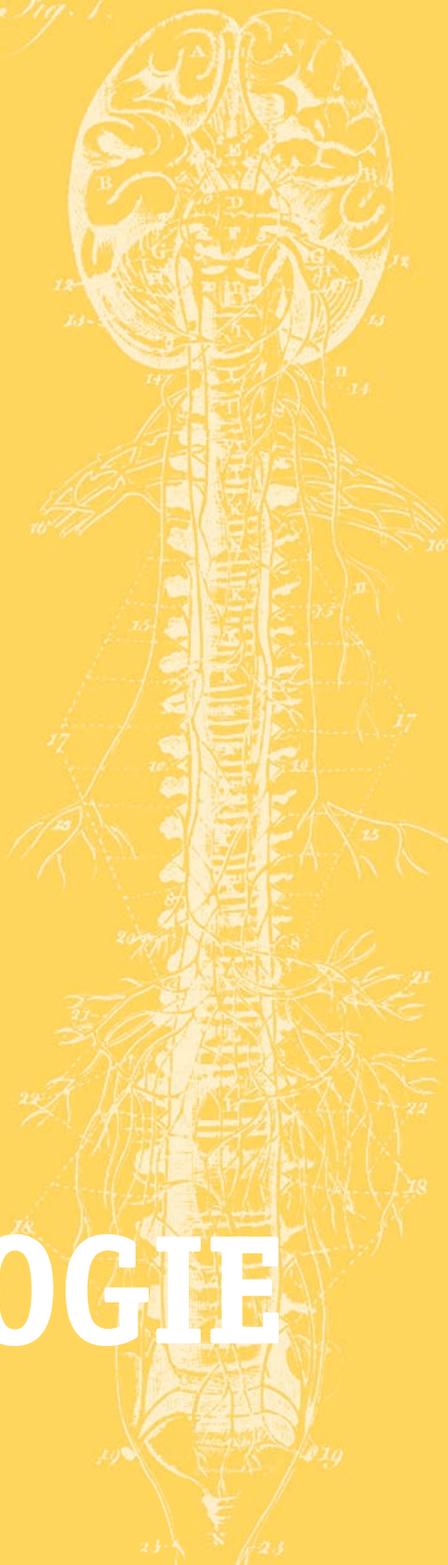


Fig. 2.



Fig. 3.



4. NEUROLOGIE

Gangrehabilitation in der Neurologie und Geriatrie

| 9 FP

Theorie

Praxis

Wichtigstes Therapieziel vieler Patienten in der Neurologie und Geriatrie ist es, wieder länger, weiter und sicherer gehen zu können. Ein spezifisches Gangtraining ist daher wichtiger Bestandteil einer erfolgreichen Therapie.

In diesem Kurs werden die Grundlagen des motorischen Lernens, eine praxisbezogene Ganganalyse sowie deren praktische Umsetzung in die Therapie besprochen. Sowohl schwer betroffene als auch gehfähige Patienten sind Zielgruppe dieser Anwendung.

Inhalte:

- Krankheitsspezifische Unterschiede in der Gangrehabilitation
- Altersspezifische Aspekte der Gehschwierigkeiten
- Ganganalyse
- Gezielter Einsatz von Orthesen und Hilfsmitteln
- Laufband für Ausdauer- und Geschwindigkeitstraining
- Assessments und Gehtests

Dozentin: Sabine Lamprecht | Physiotherapeutin, M.Sc. Neurorehabilitation und Team

Zielgruppe: PT | ET | M | SG

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-GR-16-01
So | **03.07.2016**
9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 130 €
inkl. Script

Handrehabilitation in der Physiotherapie

NEU!

| 18 FP

Theorie

Praxis

Die physiotherapeutische Behandlung nach Handverletzungen unterliegt eigenen Gesetzmäßigkeiten.

In diesem Kurs werden die Grundlagen der handtherapeutischen Behandlung bei nebenstehenden Krankheitsbildern theoretisch und praktisch vermittelt. Die Theorie umfasst dabei die Möglichkeiten der ärztlichen Versorgung zu jedem Krankheitsbild und die dazugehörige handtherapeutische Befundaufnahme. Die Behandlung der strukturellen und funktionellen Defizite werden praktisch geübt.

Inhalte:

- Befundaufnahme nach ICF
- Anatomie, Pathophysiologie, OP-Techniken und Behandlung von: Distalen Radiusfrakturen, Metacarpalfrakturen der Langfinger und des Daumens, Beugesehnedurchtrennung etc.
- Physiotherapeutische Behandlungskonzepte
- Anbahnen von physiologischen Handfunktionen
- Narbenbehandlung
- Handtrainingsgeräte
- Eigenübungsprogramm

Dozentin: Barbara Dopfer | IPNF
Advanced Instruktorin, Handtherapeutin (DAHTh)

Zielgruppe: PT | ET

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-HR-16-01
Sa | **02.07.2016 bis**
So | **03.07.2016**

Sa | 9:00-18:00 Uhr
So | 8:30-15:30 Uhr

Kursgebühr: 210 €
inkl. Script

Inhalte:

- ICF-Befundaufnahme bei einem hemiplegischen Patienten
- Auswirkungen des pathologischen Muskeltonus auf Stand- und Spielbeinfunktion
- Mögliche Pathologien eines hemiplegischen Patienten während der verschiedenen Gangphasen
- Anbahnung selektiver Stand- und Spielbeinfunktionen in RL, Sitz, Dreipunktstütz, Stand, auf labilen Unterlagen und beim Gang
- Auswirkungen der zentralen Hemiplegie (Hyper- und Hypotonie) auf die Physiologie des Schultergürtels und der Funktion von Arm, Schulter und Rumpf

- Entstehungsmechanismen der schmerzhaften Schulter und des Hand-syndroms (CRPS)
- Lagerung und Handling eines hemiparetischen Armes
- Anbahnung der Schulter-/Arm-/Handfunktion in verschiedenen Stadien
- Behandlungsansätze zur Verbesserung der selektiven Rumpffunktionen
- Hausbesuchssituation
- Fallbeispiele und Assessments

Dozentin: Melanie Becker | Physiotherapeutin, Bobath-Therapeutin, w-Therapeutin, Manualtherapeutin

Zielgruppe: PT | ET

Theorie Praxis

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-HEM-16-01
Fr | **29.04.2016 bis**
So | **01.05.2016**

Fr | 10:00-18:00 Uhr
Sa | 9:00-18:00 Uhr
So | 9:00-16:00 Uhr

Kursgebühr: 310 €
inkl. Script

Medizinische Trainingstherapie in der Neurologie | 16 FP

Dieser Kurs vermittelt die wichtigsten Grundlagen für ein gezieltes Training mit neurologischen Patienten.

Medizinische Trainingstherapie (MTT) beinhaltet unter anderem Krafttraining, Ausdauertraining, Laufbandtraining und Gleichgewichtstraining. Dabei werden die verschiedenen neurologischen Krankheitsbilder mit ihrem jeweiligen Trainings-schwerpunkt aufgezeigt.

Der Kurs zeigt die Vorteile der verschiedenen Geräte in Bezug auf neurologische Symptomaten. Auch werden evidenzbasierte Erkenntnisse zum Training in der Neurologie und zur Verlaufsdokumentation aufgezeigt.

Inhalte:

- Basiswissen der verschiedenen neurologischen Krankheitsbilder in Bezug auf MTT
- Stellenwert der Medizinischen Trainingstherapie in der Neurologie
- Besonderheiten und Spezifikationen beim Training in der Neurologie
- Beurteilung der Qualität und Anwendbarkeit von medizinischen Trainingsgeräten
- Evidenzbasierte Verlaufsdokumentation

Dozenten: Sabine Lamprecht | Physiotherapeutin, M.Sc. Neurorehabilitation und Team

Zielgruppe: PT | ET | HP

Theorie Praxis

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-MTN-15-01
Sa | **05.12.2015 bis**
So | **06.12.2015**

Sa | 9:00-17:00 Uhr
So | 9:00-14:00 Uhr

Kursgebühr: 210 €
inkl. Script

Kurs DA-MTN-16-01
Do | **08.12.2016 bis**
Fr | **09.12.2016**

Do | 9:00-17:00 Uhr
Fr | 9:00-14:00 Uhr

Kursgebühr: 210 €
inkl. Script

Die Behandlung der Multiplen Sklerose stellt jeden Therapeuten vor eine ganz besondere Herausforderung. Kaum eine andere Erkrankung ist so vielschichtig in ihren Symptomen und individuellen Verläufen. Multiple Sklerose darf nicht gleichgesetzt werden mit anderen neurologischen Krankheitsbildern. Die Erkrankung muss individuell und symptomorientiert befundet und behandelt werden. Um einen optimalen Therapieeffekt zu erzielen, sind geeignete Kombinationsbehandlungen auszuwählen. Dieser Kurs vermittelt neue evidenzbasierte Erkenntnisse aus dem Fachbereich und deren praxisnahe Umsetzung.

Inhalte:

- Auswirkung der spastischen Muster auf Haltung und Bewegung
- Lagerung und Transfer zur Tonusregulierung und Hemmung
- Erarbeiten und Fördern der Rumpf- und Stützaktivität
- Maßnahmen zur Erhaltung der Geh- und Stützaktivität

Dozentin: Sabine Lamprecht | Physiotherapeutin, M.Sc. Neurorehabilitation

Zielgruppe: PT

Kompaktkurs ohne Prüfung

Kurs DA-MS-16-01
Sa | 15.10.2016 bis So | 16.10.2016
Sa | 9:00 – 17:00 Uhr
So | 9:00 – 14.00 Uhr

Kursgebühr: 230 € inkl. Script

N.A.P. Therapeut | Ausbildung

Das N.A.P.® -Konzept ist ein integratives neuroorthopädisches Konzept. Es ist sowohl in der neurologischen, orthopädischen oder traumatologischen Rehabilitation, als auch in der Prävention bezüglich struktureller Schäden bei Fehlbelastungen im Alltag und Beruf anwendbar.

N.A.P.® verbindet die gelenkmechanischen und neurodynamischen Kenntnisse der traditionellen manualtherapeutischen Konzepte und die neurophysiologischen Kenntnisse, die in den traditionellen neurologischen Fazilitationskonzepten ihren Ursprung haben. In diesen Kursen werden neben der Symptomatologie, Epidemiologie und Pathophysiologie international standardisierte Testverfahren und Behandlungsmethoden erläutert und durch die Kursleitung demonstriert.

Das N.A.P.®-Konzept beleuchtet die Komplexität des menschlichen Bewegungsapparates und nutzt diese für eine ganzkörperliche Betrachtungs- und Behandlungsweise. Schwerpunkt dieser Kurse ist die praktische Anwendung (Praxis 70%, Theorie 30%). Die Inhalte sind nach den einzelnen Modulen sofort in die Praxis umsetzbar.

Die Ausbildung zum N.A.P.-Therapeuten gliedert sich in 4 Module:

- Die Module 1 und 2 werden in einem Block unterrichtet, ebenso die Module 3 und 4.
- Modul 1 | LWS, Becken, untere Extremität | 25 FP
 - Modul 2 | HWS, BWS, Kiefer, obere Extremität | 25 FP
 - Modul 3 | Neurorehabilitation, klinischer Workshop | 25 FP
 - Modul 4 | Orthorehabilitation, klinischer Workshop | 25 FP

Zwischen Teil 3 und Teil 4 wird ein Behandlungsprotokoll geschrieben. Aufgrund verstärkter Anfragen von Ärzten und Kliniken wurde eine Therapeutenliste erstellt. Nach dem 4. Modul werden Sie in die N.A.P. Therapeutenliste aufgenommen.

Modul 1: Funktionsstörungen LWS, Becken, untere Extremitäten

Inhalte:

- Funktionelle Anatomie und Biomechanik
- Neurophysiologische Behandlungsprinzipien: Nutzung von spezifischen Stimulationsmöglichkeiten zur Unterstützung der Bewegungsplanung und ökonomischen Bewegungskonzeption.
- Die Bedeutung von emotionalen Einflüssen (limbisches System), bei Schmerz, Angst und Motivation
- Klinisch orientierte Untersuchung: LWS/ISG/Untere Extremität, Ganganalyse
- Klinisch motorische Tests zur Beurteilung und Automatisierung von Bewegungsabläufen und Sturzgefahr

- Tests zur Dokumentation der neuralen Beweglichkeit
- Mobilisation neuraler Strukturen: Strukturelle Behandlungsmethoden unter der Willkürmotorik, um kurzfristige funktionelle Veränderungen in langzeitige strukturelle Veränderungen zu bewirken
- Langfristiges Lernen fördern: Fazilitation und Automatisierung von alltags-spezifischen und berufsbezogenen Bewegungen durch Anleitung für das Eigentaining mit und ohne Geräte

Dozenten: Renata Horst, Lehrteam der N.A.P. Akademie

Zielgruppe: PT | ET

Kurs DA-NAP-1-16-01
Sa | 23.07.2016 bis
Mo | 25.07.2016

Sa | 15:00 – 19:00 Uhr
So | 9:00 – 18.00 Uhr
Mo | 9:00 – 14.00 Uhr

Kursgebühr: 260 €
inkl. Script

Modul 2: Funktionsstörungen Kiefer, HWS, BWS, obere Extremität | 25 FP

Inhalte:

- Funktionelle Anatomie und Biomechanik
- Neurophysiologische Behandlungsprinzipien: Nutzung von spezifischen Stimulationsmöglichkeiten zur Unterstützung der Bewegungsplanung und ökonomischen Bewegungskonzeption
- Die Bedeutung von emotionalen Einflüssen (limbisches System) bei Schmerz, Angst und Motivation
- Klinisch orientierte Untersuchung: Kiefergelenk, obere Kopfgelenke, HWS, cerviko-thorakaler Übergang, BWS
- Klinische Tests zur Beurteilung der Automatisierung von Bewegungsabläufen
- Feinmotoriktests

- Tests zur Dokumentation neuraler Beweglichkeit
- Mobilisation neuraler Strukturen zur Förderung der synaptischen Effizienz: Strukturelle Behandlungsmethoden unter der Willkürmotorik, um kurzfristige funktionelle Veränderungen in langzeitige strukturelle Veränderungen zu bewirken
- Langfristiges Lernen fördern: Fazilitation und Automatisierung von alltags-spezifischen und berufsbezogenen Bewegungsabläufen durch gezielte Anweisungen für das Eigentaining

Dozenten: Renata Horst, Lehrteam der N.A.P. Akademie

Zielgruppe: PT | ET

KKurs DA-NAP-2-16-01
Do | 27.10.2016 bis
Sa | 29.10.2016

Do | 15:00 – 19:00 Uhr
Fr | 9:00 – 18.00 Uhr
Sa | 9:00 – 14.00 Uhr

Kursgebühr: 260 €
inkl. Script

Das Nervensystem ist stets direkt oder indirekt am Beschwerdebild eines Patienten mitbeteiligt. In der physio-/manualtherapeutischen Untersuchung und Behandlung stehen die osteo- und arthrokinematischen sowie die artikulären Strukturen im Vordergrund. Dem Nervensystem wird oft nur wenig Aufmerksamkeit geschenkt. Aus heutiger Sicht ist ein multifaktorieller Denkansatz unerlässlich.

Neuromeningiale Strukturen verlaufen vom Kopf bis zur Peripherie des menschlichen Körpers. Sie passen sich ständig Bewegungen und Haltungen an. Sie erzeugen und übermitteln sensomotorische, sensosensible und vegetative Nervenimpulse. Diese können aus extra- oder intraneuralen Gründen gestört sein.

Der Kurs, der auf Grundlage von David Butler beruht, vermittelt ein fundamentales Wissen über das Nervensystem, zeigt neue Denkansätze auf und eröffnet weitere

diagnostische und therapeutische Möglichkeiten. Die Mobilisierungstechniken werden passiv rhythmisch oder statisch ausgeführt. Ziel ist es, den Gleitmechanismus zu optimieren bzw. adaptiertes Collagen zu normalisieren.

Inhalte:

- Neuroanatomie, Neurobiomechanik
- Neurodynamik
- Befund und Diagnostik von gereizten Neuralstrukturen
- Biomechanische, chemische und reizleitungsspezifische Reaktionen
- Symptomatik eines geschädigten Nervengewebes
- Behandlungskonzepte für Nervenwurzelirritationen, BSV, degenerative Veränderungen

Dozent: Jesko Streeck | Physiotherapeut, Manual- und Schmerztherapeut

Zielgruppe: PT | M

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-MNS-16-01

Sa | **12.03.2016 bis**

So | **13.03.2016**

Sa | 10:00 – 18:00 Uhr

So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 170 €

inkl. Script



Parkinson-Behandlung

| 9 FP



Theorie Praxis

Morbus Parkinson ist die dritthäufigste neurologische Erkrankung und wird auf Grund des demographischen Wandels in den nächsten Jahren bedeutend häufiger als Krankheitsbild in der Praxis erscheinen.

Das Team von Sabine Lamprecht stellt in seiner Fortbildung evidenzbasierte Therapieansätze und neue wissenschaftliche Erkenntnisse für die Parkinson-Behandlung vor.

Inhalte:

- Krankengymnastische Befunderhebung
- Behandlungsrichtlinien unter Berücksichtigung der medikamentösen Therapie
- Beeinflussung der hypo- und hyperkinetischen Phase
- Gruppenbehandlung

Dozentin: Sabine Lamprecht | Physiotherapeutin, M.Sc. Neurorehabilitation

Zielgruppe: PT | ET

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-PA-16-01
So | **19.06.2016**
9:00 – 17:00 Uhr

**Kursgebühr: 130 €
inkl. Script**



Physiotherapeutische Behandlung von Querschnittspatienten

| 16 FP



Theorie Praxis

Die Behandlung querschnittgelähmter Patienten unterscheidet sich grundlegend von der Therapie anderer zentraler Lähmungsbilder. Im Falle von komplett Gelähmten steht nicht nur die Wiederherstellung gestörter Motorik im Vordergrund, sondern vor allem das Erlernen von neuen Bewegungsmustern.

Dieser Kurs soll den Therapeuten nicht nur das nötige theoretische Wissen über die speziellen pathophysiologischen Grundlagen und ihre Auswirkungen vermitteln, sondern vor allem auch die praktische Handlungskompetenzen. Dazu gehört insbesondere die Fähigkeit, Transfertechniken individuell auf den Betroffenen zuzuschneiden und zu vermitteln.

Zentrales Ziel der Therapie ist nicht die Behebung der funktionellen Störung. Vielmehr geht es darum, analog zum Konzept der ICF, den Patienten in die Lage zu versetzen, sein Leben bestmöglich selbstständig zu gestalten.

Darüber hinaus sollen Therapieformen vor dem Hintergrund der evidenzbasierten Medizin kritisch diskutiert und ein Ausblick auf Zukunftsperspektiven der Paraplegiologie gegeben werden

Inhalte:

- Einführung in die Pathologie und Symptomatologie
- Urologie, Mastdarm und Vegetativum
- Therapierrelevante Problematiken wie Spastik und Decubital Ulcera
- Befund und Assessments
- Therapeutische Ansätze und deren Bewertung
- Bewegungsübergänge und Transfers Tetraplegie/Paraplegie
- Inkomplette Tetra- und Paraplegie
- Rollstuhltraining

Dozent: Wilfried Mießner |

Bobath-Therapeut

Zielgruppe: PT | ET

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-QS-15-01
Sa | **07.11.2015 bis**
So | **08.11.2015**
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kurs DA-QS-16-01
Sa | **12.11.2016 bis**
So | **13.11.2016**
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

**Kursgebühr: 240 €
inkl. Script**



Die Spiegeltherapie ist eine in den 1990er Jahren entwickelte Methode zur Behandlung verschiedenster Krankheitsbilder.

Die Therapie nutzt besonders den Aspekt einer starken visuellen Stimulation zur Bewegungsförderung. Hierbei wird ein Spiegel so in der Körpermitte des Patienten platziert, dass Bewegungen des gesunden Arms durch den Blick in den Spiegel als Bewegungen des betroffenen Arms wahrgenommen werden.

Zunächst wurde die Effektivität auf Phantomschmerzen nachgewiesen. In den vergangenen Jahren wurden jedoch auch bei anderen Krankheitsbildern wie z. B. Frozen Shoulder, Trigeminus-Neuralgien und Schlaganfällen viele Therapieerfolge verbucht.

Neben aktuellen Forschungsergebnissen zu den Effekten der Spiegeltherapie und deren neurophysiologischer Wirkungsweise wird in diesem Kurs die praktische Anwendung im Mittelpunkt stehen.

Inhalte:

- Entwicklung der Spiegeltherapie
- Neurophysiologische Hintergründe und Bedeutung visueller Informationen
- Bedeutung visueller Informationen und Imaginationen in der neurologischen Rehabilitation
- Klinische Effekte der Spiegeltherapie und aktuelle Forschungsprojekte
- Praktische Umsetzung der Therapie bei verschiedenen Krankheitsbildern
- Anwendung der Spiegeltherapie bei motorischen und sensorischen Schädigungen
- Therapiemöglichkeiten bei Patienten mit Halbseitenneglekt

Dozentin: Antje Bieniok |

B. Sc. Ergotherapie

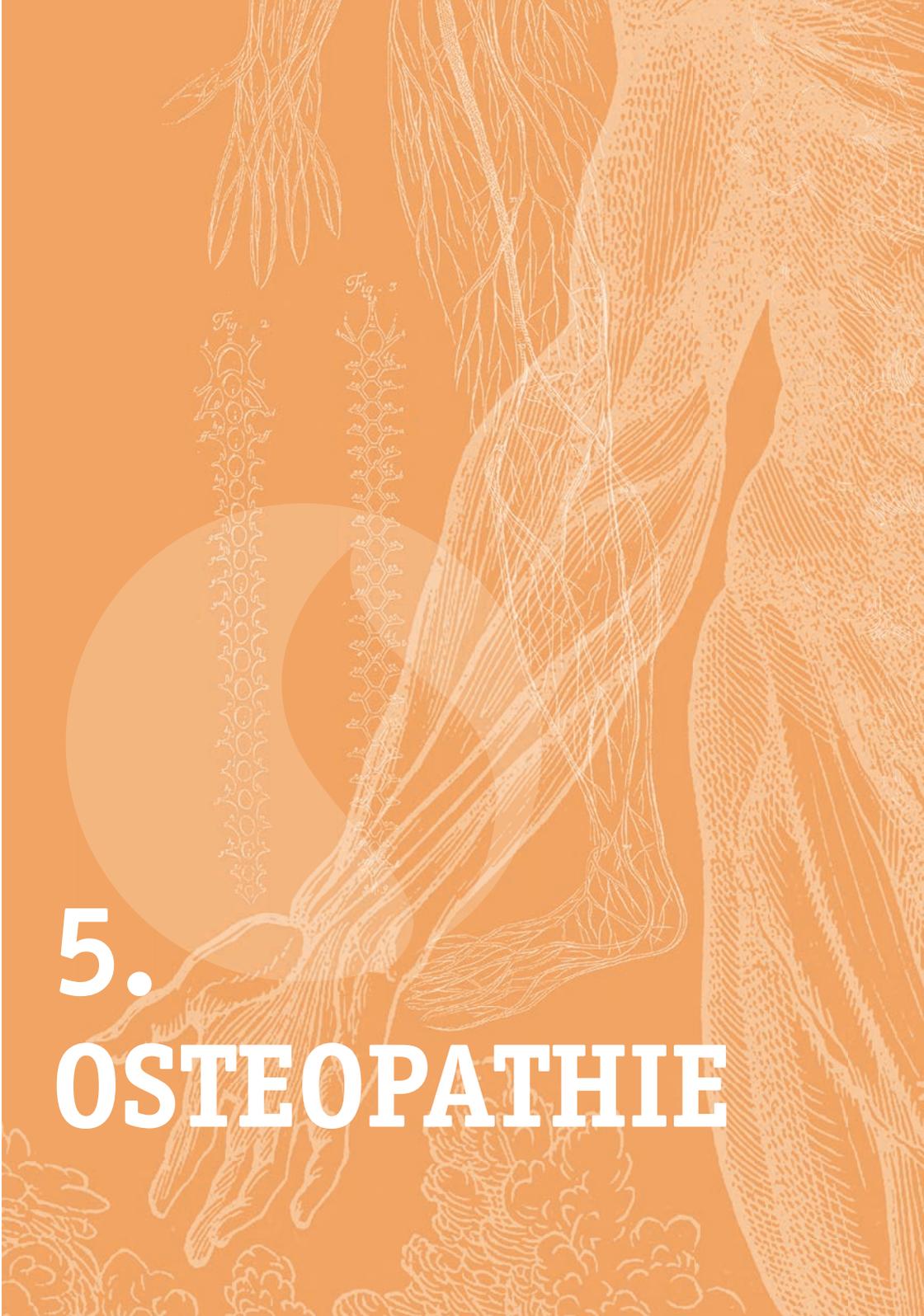
Zielgruppe: PT | ET

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-SPT-15-02
Sa | **07.11.2015**
10:00 – 17:00 Uhr

Kurs DA-SPT-16-01
Sa | **06.11.2016**
10:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 140 €
inkl. Script



5.
OSTEOPATHIE

Integrative Osteopathie-Ausbildung INOMT

Die biokybernetische Osteopathie der INOMT ist das Konzept einer modular aufgebauten Osteopathie-Ausbildung und basiert auf der Zertifikatsausbildung „Manuelle Therapie“ der INOMT. Sie können also auf dieser Grundlage gleich weiter machen und sich Kurs für Kurs die Ausbildung zum Osteopathen erarbeiten. Sie entscheiden dabei selbst, mit welchem Modul Sie beginnen. Es können auch mehrere Module zeitgleich belegt werden.

Die Module (Die Reihenfolge der Kurse ist nicht verbindlich.)

Module	Bezeichnung	Umfang	Std.	
Manuelle Therapie	Zertifikatsausbildung	Zertifikatsausb.	420	► siehe Seite 16
Faszientherapie	Faszien-Therapeut INOMT	2 x 5 Tage	80	► siehe Seite 42
Viszerale Osteopathie	Viszeral-Therapeut INOMT	4 x 5 Tage	200	► siehe rechts
Cranio-Sacral-Therapie	Cranio-Sacral-Therapeut INOMT	4 x 5 Tage	200	► siehe Seite 55
Facharbeit & Prüfung			120	
i-Kurs	Integrationskurs	1 x 5 Tage	(50)	
Gesamt:			1.020	

Folgende Nebenfächer sind dabei in die Kursblöcke integriert: Anamnese, Kommunikation, Clinical Reasoning, Ernährung, psychoendokrine Immunologie, Statistik und wissenschaftliches Arbeiten, Philosophie, Berufsrecht und Ethik.

Hinweis:

Die Osteopathie-Ausbildung der INOMT erfolgt nach dem internationalen Standard der Weltgesundheitsorganisation (WHO) mit 1.020 Stunden Ausbildungsdauer. Bei den deutschen Krankenkassen befindet sich das Ausbildungskonzept gegenwärtig im Anerkennungsverfahren. Den aktuellen Stand der Anerkennungen finden Sie unter www.manuelle.de.

Sie haben die „Manuelle Therapie“ schon nach einem anderen Konzept gemacht?

Kein Problem! Das Osteopathie-Konzept der INOMT erkennt alle Zertifikatsausbildungen „Manuelle Therapie“ an. In diesem Fall absolvieren Sie lediglich einen i-Kurs*.

Sollte Ihre abgeschlossene „Manuelle Therapie“-Ausbildung keine 420 Std. (inkl. Prüfung) umfasst haben, werden die fehlenden Stunden im **i-Kurs** ergänzt.

Inhalte des i-Kurses sind:

- Einstieg in die Philosophie der INOMT
- Das biokybernetische Konzept
- Ebenen- und SMS- Modell (Segment/Meridian/Somatotopie)
- Neurophysiologie
- Kasuistik
- Praxis

Cranio-Sacral-Therapie-Ausbildung

Die Cranio-Sacral-Therapie ist eine alternativmedizinische Behandlungsform, die sich aus der Osteopathie entwickelt hat. Sie ist ein manuelles Verfahren, bei dem Handgriffe vorwiegend im Bereich des Schädels und des Kreuzbeins ausgeführt werden. Durch bestimmte Berührungen und Mobilisationsbewegungen der Cranio-Sacralen Strukturen können Blockierungen im Cranio-Sacralen-System (CSS) und am ganzen Körper erkannt und gelöst werden.

Die Behandlung des Cranio-Sacralen-Systems berücksichtigt die knöchernen und membranösen Strukturen des Schädels (Cranium), der Wirbelsäule und des Kreuzbeins (Sacrum) sowie die Dynamik der Cerebro-Spinalen Flüssigkeit (CSF) und des Zentralnervensystems.

Die Ausbildung besteht aus insgesamt 4 Kursen, die aufeinander folgen.

Mehrteiliger Kurs
ohne Prüfung

Cranio-Sacral-Therapie | Teil 1 | 20 FP

Inhalte:

- CSS: Anatomie, Physiologie, Funktion
- Entwicklung der palpatorischen Fähigkeiten, Herzschlag, Atmung, Cranio-Sacraler Rhythmus
- Techniken: Beckendiaphragma, Atemdiaphragma, Thoraxeingang, okzipitale Schädelbasis
- Kennenlernen des druckstatischen Modells und Zusammenhang mit CSS

Dozentin: Elisabeth Klett |

Physiotherapeutin, Ausbildung CST
bei Dr. Upledger (USA)

Zielgruppe: PT | HP



Theorie Praxis

Kurs DA-CST-1-16-01

Mi | **02.03.2016 bis**

So | **06.03.2016**

Mi | 10.00 – 18.00 Uhr

Do – Sa

jew. 9:00 – 17.00 Uhr

So | 9:00 – 16.00 Uhr

**Kursgebühr: 530 €
inkl. Script**

Cranio-Sacral-Therapie | Teil 2 | 20 FP

Inhalte:

- spezielle Techniken der Ganzkörperbefundung (Duraschlauch und „Arcing“/ energetische Befundung)
- Funktion des CSS zu anderen pathophysiologischen Körpersystemen
- Dysfunktionen zwischen Os sphenoidale und Os occipitale (Sutherland)
- Mundarbeit (Harter Gaumen), Zungenmuskulatur, Zähne
- 10-Punkte-Protokoll für Säuglinge und Kleinkinder
- Faszienleiten

Dozentin: Elisabeth Klett |

Physiotherapeutin, Ausbildung CST
bei Dr. Upledger (USA)

Zielgruppe: PT | HP



Theorie Praxis

Kurs DA-CST-2-16-01

Mi | **12.10.2016 bis**

So | **16.10.2016**

Mi | 10.00 – 18.00 Uhr

Do – Sa

jew. 9:00 – 17.00 Uhr

So | 9:00 – 16.00 Uhr

**Kursgebühr: 530 €
inkl. Script**

Cranio-Sacral-Therapie | Teil 3

NEU!

| 20 FP

Inhalte:

- Klinische Symptome, Diagnostik, Untersuchung und Behandlung der einzelnen Schädelknochen
- Behandlung der Suturen
- Hirnnerven, anatomische Beziehungen
- Nasenhöhle und Nasennebenhöhle: Dysfunktionen und deren Behandlung
- Augenhöhle: Dysfunktionen und deren Behandlung

Dozenten: Peter Brechtenbreiter |

Physiotherapeut,
Osteopath & das Team
der INOMT

Zielgruppe: PT | HP



Theorie

Praxis

Kurs DA-CST-3-16-01
Mi | 27.04.2016 bis
So | 01.05.2016

jew. 9:00 – 17.30 Uhr

Kursgebühr: 530 €
inkl. Script

Cranio-Sacral-Therapie | Teil 4

NEU!

| 20 FP

Inhalte:

- Art. temporomandibulare
- Supra- und infrahyoidale Muskulatur
- Kraniomandibuläre Dysfunktionen: Entstehung, Diagnostik und Behandlung
- Orofaziale Strukturen, Dysfunktion und deren Behandlung
- Cranio-Sacrale Therapie bei spezifischen Schmerzen im Kopfbereich und bei Hör- und Gleichgewichtsstörungen

Dozenten: Peter Brechtenbreiter |

Physiotherapeut, Osteopath &
das Team der INOMT

Zielgruppe: PT | HP



Theorie

Praxis

Kurs DA-CST-4-16-01
Di | 20.09.2016 bis
Sa | 24.09.2016

jew. 9:00 – 17.30 Uhr

Kursgebühr: 530 €
inkl. Script

PRAXISNACHFOLGE



praxisnachfolge.de unterstützt Therapeuten, eine angemessene Nachfolgeregelung für Ihre Praxis zu finden: Von der Strategie des Ausstieges bis zur konkreten Umsetzung des Verkaufs.

Wir kommen selbst aus der Mitte der Therapie und helfen Therapeuten, den Wert ihres Unternehmens nachhaltig zu sichern und zu realisieren. Gleichzeitig wollen wir Arbeitsplätze erhalten und die Praxis weiter in guten Händen sehen.

Seit vielen Jahren begleiten wir erfolgreich Strategiefindung und Übergabe – spezialisiert auf Physiotherapiepraxen und Reha-Zentren.

Wenn Sie mehr erfahren wollen, besuchen Sie uns einfach unter:

www.praxisnachfolge.de

PHYSIOtalk.de

Das Online-Portal für Physiotherapeuten



Hier treffen sich die Experten Ihres Berufs!

PHYSIOtalk.de – das große Fachportal für Physios!

Regelmäßige Fachbeiträge, Interviews und der wöchentliche Presserückblick verschaffen Ihnen eine gute Übersicht über Neuigkeiten aus der Branche. Tauschen Sie sich mit Kollegen aus ganz Deutschland aus und suchen Sie kostenlos nach Jobs. Erhalten Sie außerdem Tipps zu interessanten Veranstaltungen und Fortbildungen.



Jetzt kostenlos nutzen:

PHYSIOtalk.de

Osteopathische viszerale Behandlung

In der Osteopathie wird der Körper als funktionelle Einheit gesehen. Alle Strukturen des Körpers stehen in einer wechselseitigen Beziehung zueinander. Ist das Zusammenspiel dieser Strukturen gestört, kann es zu Beschwerden verschiedenster Art kommen. Durch die Verbesserung der Mobilität des Gewebes kann eine verbesserte Funktion erreicht werden. Dies hilft, den Körper wieder in sein Gleichgewicht zu bringen. Christian Harner vermittelt in seiner Kursreihe die wichtigsten osteopathischen Techniken, aufgeteilt in die Bereiche BWS, HWS und LWS.

Osteopathische Behandlung der BWS und Rippen | 12 FP

Inhalte:

- Anatomie, Embryologie und Biomechanik der Organe, der BWS und Rippen
- Palpation der Organe, BWS und Rippen
- Mobilisation der parietalen und nervalen Strukturen
- Osteopathische Techniken für Lunge, Herz, Magen, Leber, Pankreas und Duodenum

- Differentialdiagnostik im Bereich des Thorax
- Behandlung der Diaphragmen und Gefäße, Drainagetechniken
- Krankheitsbilder wie venöse Stauungssyndrome, Magenptose u. a.

Dozent: Christian Harner | Heilpraktiker, Manualtherapeut, Osteopath
Zielgruppe: PT | HP

Theorie

Praxis

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-OBWS-16-01
Fr | 03.06.2016 bis
So | 05.06.2016

Fr | 9:00 – 18.00 Uhr
Sa | 9:00 – 18.00 Uhr
So | 9:00 – 13.30 Uhr

Kursgebühr: 290 €
inkl. Script

Osteopathische Behandlung der HWS und Cranium | 12 FP

Inhalte:

- Anatomie, Embryologie im Bereich HWS, Cranium und der Dura Mater
- Behandlung der Dura Mater, der Schädelknochen, Gefäße und des Kiefers
- Fehlfunktion im Bereich der HWS und des Craniums
- Palpation und Tests
- Mobilisations-, Muscle-Energy- und fasziale Techniken im Bereich der HWS

- Integration der Wirkung des Kiefergelenks, der Hals-Faszien und der Nerven auf die HWS
- Differentialdiagnostik
- Behandlung von Krankheitsbildern (Thoracic-Outlet-Syndrom, Kopfschmerzen, pseudoradikuläres Schmerzsyndrom u. a.)

Dozent: Christian Harner | Heilpraktiker, Manualtherapeut, Osteopath
Zielgruppe: PT | HP

Theorie

Praxis

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-OHWS-15-01
Fr | 13.11.2015 bis
So | 15.11.2015

Fr | 9:00 – 18.00 Uhr
Sa | 9:00 – 18.00 Uhr
So | 9:00 – 13.30 Uhr

Kursgebühr: 260 €
inkl. Script

Kurs DA-OHWS-16-01
Fr | 18.11.2016 bis
So | 20.11.2016

Fr | 9:00 – 18.00 Uhr
Sa | 9:00 – 18.00 Uhr
So | 9:00 – 13.30 Uhr

Kursgebühr: 290 €
inkl. Script

Inhalte:

- Osteopathische Techniken im viszeralem Bereich, LWS und Becken
 - Anatomie, Embryologie und Biomechanik des Beckens mit seinen Organen
 - Befunderhebung und Palpation der parietalen und organischen Strukturen
 - Osteopathische Techniken für Niere, Blase, Dickdarm, Prostata, Uterus und den parietalen Bereich
- Biomechanische Zusammenhänge und Ursache-Folge-Ketten
 - Behandlung von Nervenkompressionsstellen und Gefäßen, Drainage-techniken
 - Krankheitsbilder wie Blasen- und Nierenptose, pseudoradikuläres Schmerzsyndrom u. a.

Dozent: Christian Harner | Heilpraktiker, Manualtherapeut, Osteopath
Zielgruppe: PT | HP

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-OLWS-16-01
Fr | 12.02.2016 bis
So | 14.02.2016

Fr | 9:00 – 18:00 Uhr
Sa | 9:00 – 18.00 Uhr
So | 9:00 – 13.30 Uhr

Kursgebühr: 290 €
inkl. Script



LEHRGANG MIT IHK-ZERTIFIKAT

Praxis-Manager/in im Therapiewesen (IHK)

- ▶ Führen Sie Ihre eigene Praxis erfolgreicher.
- ▶ Übernehmen Sie als Leitender Therapeut mehr Verantwortung.
- ▶ Streben Sie Leitungsfunktionen in Praxis, Reha-Einrichtung oder Krankenhaus an.

In Kooperation mit



Infos unter www.dagw.de

Viszerale Osteopathie | Teil 1 Behandlung der Oberbauch-Organen

NEU! | 20 FP



- Einführung, Geschichte und Philosophie der osteopathischen visceralen Therapie
- Grundlagen und Terminologie der viszeralen Therapie
- Allgemeine und spezifische Untersuchung des Abdomens (Oberbauchregion)
- Osteopathisches Clinical Reasoning bei viszeralen Pathologien

- Behandlung von Körper-Quer-Strukturen (Diaphragmen)
- Palpationen und Tests der oberen Bauchorgane



Mehrteiliger Kurs
mit Prüfung

Kurs DA-VIS-1-16-01
Mo | 22.02.2016 bis
Fr | 26.02.2016
jew. 9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 520 €
inkl. Script

Viszerale Osteopathie | Teil 2 Behandlung der Bauch-Organen

NEU! | 20 FP



- Anatomie, Morphologie und Biomechanik der Bauchorgane
- Funktionelle Anatomie und Anatomie in vivo der Bauchorgane
- Befunderhebung und Differentialdiagnostik der Bauchorgane
- Local and General Listening Technique
- Osteopathisches Clinical Reasoning bei viszeralen abdominalen Pathologien

- Viscerosomatische Regulationsmechanismen der Organe
- Recoil-Techniken, viszerale Mobilisation und Manipulation



Kurs DA-VIS-2-16-01
Mo | 20.06.2016 bis
Fr | 24.06.2016
jew. 9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 520 €
inkl. Script

Viszerale Osteopathie | Teil 3 Organe des kleinen Beckens und des Thorax

NEU! | 20 FP



- Anatomie und Biomechanik der Organe des kleinen Beckens
- Anatomie und Biomechanik der Thorax-Organen
- Funktionelle Anatomie, Anatomie in vivo und Palpation der Organe
- Viszerale Mobilisation und Manipulation der Organe des kleinen Beckens
- Diagnostisches Recoil
- Reintegrationstechniken
- Anatomie und Biomechanik der Thoraxorgane

- Befunderhebung und Differentialdiagnostik der Thoraxorgane
- Mobilisation der Thoraxorgane
- Biomechanische Ketten, Ursache-Folge-Ketten



Kurs DA-VIS-3-16-01
Mo | 07.11.2016 bis
Fr | 11.11.2016
jew. 9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 520 €
inkl. Script



Viszerale Osteopathie | Teil 4 Ergänzungstechniken, Synthese

NEU!

| 20 FP

Theorie	Praxis
---------	--------

- Viszerale Embryologie
- Befunderhebung und Differentialdiagnostik
- Neurophysiologie des vegetativen Nervensystems
- Dysfunktionsmechanismus und Biomechanik
- Viszerale Mobilisation und Manipulation
- Viszerale Faszien-Techniken
- Indikationen und Kontraindikationen
- Strukturelle und viszerale Beeinflussungen, direkte und indirekte Techniken

- Recoil-Techniken
- Repetitorium, Prüfung



Mehrteiliger Kurs mit Prüfung

Kurs DA-VIS-4-16-01
Mo | **01.05.2017 bis**
Fr | **05.05.2017**
jew. 9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 520 €
inkl. Script

Dozenten: Andreas Dannenberg |
Physiotherapeut, Osteopath D.O.,
Heilpraktiker und das Lehrteam
der INOMT
Zielgruppe: PT

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.physioservice.de

ENDLICH IN RUHE BEHANDELN. Und trotzdem keinen Patienten verlieren.



PHYSIOCALL
Und Ihre Praxis ist telefonisch immer persönlich erreichbar.

- Ihre Praxis ist immer erreichbar
- Persönlicher Ansprechpartner für Ihre Patienten
- Gesprächsnotiz per eMail, Fax oder SMS
- Verbinden von Anrufen
- Termine online vereinbaren
- Nutzung ganz nach Ihrem Bedarf



PHYSIOSERVICE
Physio Service GmbH
Martin-Luther-Straße 69 · D-71636 Ludwigsburg
Tel.: 07141.866086.0 · Fax: 07141.866086.99
info@physioservice.de · www.physioservice.de



6.

LYMPH- DRAINAGEN

Für Kolleginnen und Kollegen, die die Zertifikatsweiterbildung schon vor Jahren absolviert haben, bietet der MLD-/KPE-Refresher immer eine ausgezeichnete Möglichkeit, die praktischen und theoretischen Kenntnisse zu aktualisieren und zu vertiefen.

Mit unserem Team können Sie in diesem Rahmen alle Fragen und Probleme aus Klinik und Praxis besprechen, bis hin zu ganz konkreten Patientenvorstellungen, um bei „schwierigen“ Fällen neue Behandlungsmöglichkeiten kennen zu lernen. Mit Hilfe aktueller Informationen rund um die Lymphologie wollen wir Sie fachlich auf den neuesten Stand bringen und fit für Ihren Praxisalltag machen.

Die Inhalte richten sich neben Auffrischung der Grundkenntnisse natürlich auch immer nach den Bedürfnissen der Teilnehmer.

Inhalte:

- Neues aus der nationalen und internationalen Lymphologie
- Neue Indikationen der MLD/KPE
- Rationelles Arbeiten in der freien Praxis
- Praxisfreundlicher Kompressionsverband (Arm/Bein)
- Bessere Wirkung der Kompression durch Einsatz neuartiger Materialien
- Kurze und gezielte Dokumentation
- Aktuelle Veröffentlichungen
- Diskussion von Fallbeispielen und den Schwierigkeiten in Kliniken und freier Praxis
- Spezielle Fragen und Wünsche von Teilnehmern

Dozent: Lehrteam der Lymphologic

Zielgruppe: PT | M



LYMPHOLOGIC®
Medizinische Weiterbildungs GmbH

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-LYRL-15-01

Sa | **24.10.2015 bis**

So | **25.10.2015**

Sa | 9.00 – 18.00 Uhr

So | 9:00 – 13.00 Uhr

Kursgebühr: 190 €
inkl. Script

SPEZIALTHERAPEUTEN

Hier informieren sich Haus- und Fachärzte,
Zahnärzte, Krankenkassen und Patienten:

www.spezialtherapeuten.de

7. PÄDIATRIE



Mit einem Stift schreiben zu können, ist eine Fertigkeit, die sich aus vielen Fähigkeiten zusammensetzt. Komplexe Wahrnehmungsleistungen müssen mit fein abgestimmten Bewegungen, kognitiven Leistungen und dem sozialen Kontext in Einklang gebracht werden.

In diesem Seminar sollen die Grundvoraussetzungen für das Erlernen der Schriftsprache aufgezeigt und Möglichkeiten für therapeutische Intervention entwickelt werden. Ein Schwerpunkt liegt auf der Analyse unterschiedlicher Spiel- und Handlungsaktivitäten in Hinblick auf die Umsetzung konkreter Therapieziele. Es werden Anregungen zur Förderung und für die Beratung von Eltern gegeben mit besonderem Augenmerk auf die psycho-emotionale Situation von Kindern mit fein- und graphomotorischen Problemen.

Ziel der Fortbildung ist es, den Teilnehmern/innen ein differenziertes Verständnis für die Entwicklung der Fein- und Graphomotorik sowie Kenntnisse über fördernde und hemmende Einflüsse einer

guten fein- und graphomotorischen Entwicklung zu vermitteln. Die Inhalte werden über Präsentationen und in Diskussion mit den Teilnehmern/innen erworben. Dem Austausch und der Möglichkeit, die eigene Praxis zu reflektieren, wird besonderes Gewicht gegeben.

Inhalte:

- Entwicklung von Fein- und Graphomotorik
- Kognitive, sozial-emotionale und sensomotorische Aspekte in der Beurteilung von feinmotorischen Aktivitäten
- Strukturierte Beobachtung und Hypothesenbildung
- Ableitung von relevanten Therapieideen

Dozentin: Martina Wolf | Ergo-therapeutin, Kinder-Bobaththerapeutin

Zielgruppe: ET

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-ETG-16-01
Mo | **15.02.2016**
9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 120 €
inkl. Script

Eine adäquate Begleitung der sensomotorischen Entwicklung bei Säuglingen ist von elementarer Bedeutung und hat großen Einfluss auf den Verlauf der gesamten motorischen Entwicklung eines Kindes.

Durch die richtige Kombination von Elementen aus der Babymassage und des Babyturnens entsteht auf diese Weise ein interessantes Kurskonzept. Dieses ermöglicht Ihnen, die Attraktivität Ihrer Praxis für junge Familien enorm zu steigern und ein weiteres Einsatzgebiet der Physiotherapie zu erschließen.

Inhalte:

- Neurophysiologische Wahrnehmungs- und Spielentwicklung in den ersten zwölf Lebensmonaten
- Spielerische Förderung der Sensomotorik in den verschiedenen Entwicklungsstadien des 1. Lebensjahres

- Handling und Lagerung als entwicklungsfördernde Maßnahme
- Was ist eigentlich Bindung?
- Babymassage als erste Fördermaßnahme für Eltern und Kind in Praxis und Theorie
- Praktische Anregungen zum Babyturnen in der Kurssituation
- Sinnvolle Materialien zur Säuglingsförderung
- Sinn und Unsinn von Babygeräten
- Was Eltern in Kursen häufig fragen und interessiert
- Aufbau, Gestaltung und Organisation von Kursen

Dozentinnen: Maren Brandes
und **Alexandra Sinai** | Bobath Therapeutinnen

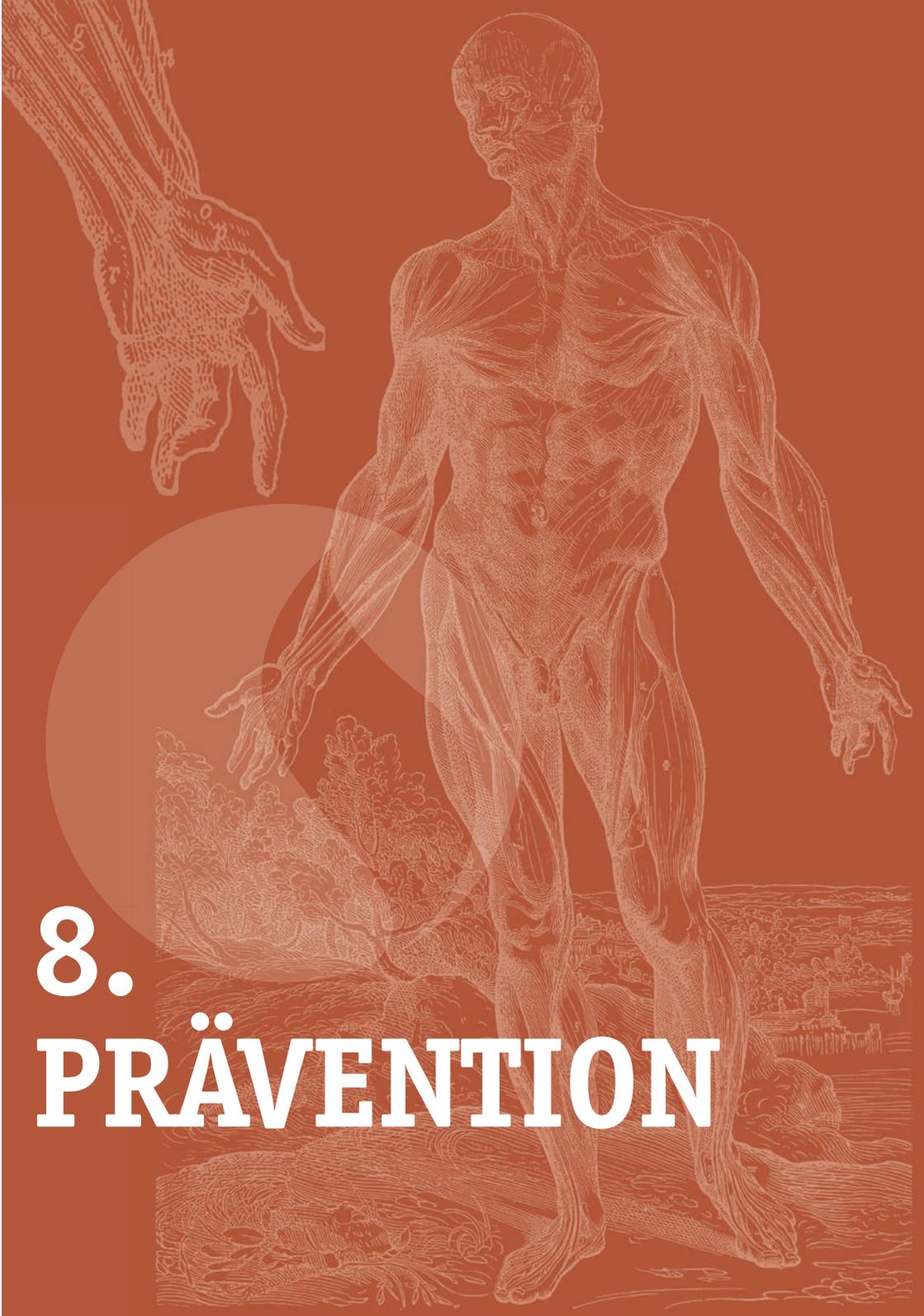
Zielgruppe: PT | ET | M | HP | MED

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-SME-16-01
Sa | **25.06.2016 bis**
So | **26.06.2016**

Sa | 10:00 – 17:00 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 240 €
inkl. Script



8. PRÄVENTION



Narben können zu diffusen Schmerzsymp-
tomatiken führen. Sie zwingen Patienten
zu Schonhaltungen und gesunde Struktu-
ren müssen die Defizite ausgleichen und
werden daher dauerhaft überlastet.

Ziel dieses Kurses ist ein umfassendes
Verständnis für den Einfluss von Narben-
gewebe im menschlichen Körper zu be-
kommen. Sowohl oberflächlich als auch
viszeral. Weiterhin erlernen Sie spezielle
Techniken für die gezielte Narbenbe-
handlung.

Inhalte:

- Detaillierte Erläuterung der Wund-
heilung (Phasen, Mechanismen)
- Relevante Faktoren der Wundheilung
- Wundheilungspathologien und deren
Prävention
- Narbenformen und -befunderhebung
- Die Narbe als Störfaktor und die
Auswirkungen von Narben auf das
Gesamtsystem
- Mobilisierung abgeheilter Narben

Dozent: Nils Bringeland |

Physiotherapeut, B. Sc.

Zielgruppe: PT | ET | HP

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-NB-16-01
So | **13.03.2016**
9.00 – 17.00 Uhr

Kursgebühr: 130 €
inkl. Script



Die Diagnose Krebs verändert Leben. Nicht
nur der Patient, auch Angehörige und
Freunde stehen vor einer völlig neuen,
zutiefst beängstigenden Situation.

Was ist richtig und wie kann man Be-
troffenen in dieser schweren Zeit bei-
stehen? Diese Frage ist oft überfordernd.
Die Weiterbildung zum Physio-Onkolo-
gischen-Berater (POB) gibt Ihnen zur Be-
treuung von Krebspatienten ein fundiertes
und neu entwickeltes Konzept an die Hand.

Helfen Sie den Erkrankten, aber auch
den Angehörigen eine dreidimensionale
Sicht auf die Situation zu ermöglichen
und als Herausforderung anzunehmen.

Nutzen Sie dieses neue und bisher
einzigartige Modell um die Patienten in
Ihrer Praxis und auch im familiären Um-
feld zu unterstützen und Ihnen zu hel-
fen, Ihren neuen Alltag zu bewältigen.
Das Team von Desiderm stellt in diesem
Seminar ihr Konzept als ganzheitliches

Weiterbildungsprogramm für alle vor, die
den Krebspatienten therapeutisch und
psychologisch zur Seite stehen möchten.

Inhalte:

- Die Phasenlehre als Leitfaden für
praktische Hilfestellungen
- Kommunikation richtig anwenden
- Aufschlüsseln von Konfliktsituationen
- Arbeit mit Angehörigen
- Bewegungsstimulation mit
Elementen des Yoga
- Entspannungstechniken
- Instrumente des Motivationstrainings
- Die Rolle des „POB“ als Vermittler
- Aufbau eines strukturierten
Betreuungsprozesses
- Gruppendynamisches Training
- Praxisbeispiele & schriftliches Material

Dozentin: Kerstin Schmid-Siklic |

Gesundheitsberaterin

Zielgruppe: PT | ET | M | HP

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-POB-15-01
Di | **10.11.2015**
9:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 250 €
inkl. Script



Der amerikanische Neurologe Edmund Jacobson entwickelte die Methode zu Beginn des vorigen Jahrhunderts. Es handelt sich dabei um ein Verfahren, bei dem durch willentliche An- und Entspannung der Muskeltonus gesenkt wird. Die Methode ist sehr effektiv und außerdem leicht erlernbar.

Durch die Wiederholungen verankert sich der Prozess im Nervensystem und kann in allen Alltagssituationen abgerufen werden.

Nach dem Kurs ist der Teilnehmer in der Lage, selbst Kurse in der Praxis durchzuführen. Daneben ist die Seminarleiter-Ausbildung von den **Krankenkassen** anerkannt (32 Unterrichtseinheiten).

Inhalte:

- Grundlagen von PMR
- Körperliche Auswirkungen des PMR
- Erlernen der Methode
- Aufbau einer Stunde/Sequenzen für bestimmte Alltagssituationen
- Einsatzmöglichkeiten: allgemeine Entspannung, Angst- und Stressbewältigung, Schlafstörungen, Schmerzabbau, Prophylaxe und gezielte Heilung verschiedener psychischer und organischer Krankheiten
- Methodik, Didaktik
- PMR für Kinder

Dieser Kurs kann als Modul zur Ausbildung zum **Entspannungspädagogen** angerechnet werden.

Dozentin: Sabine Söllner |

Entspannungspädagogin, Feldenkraislehrerin, Sport- und Gymnastiklehrerin

Zielgruppe: PT | ET

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-PMR-15-01
Sa | **24.10.2015 bis**
Mo | **26.10.2015**

Sa | 9:00 – 17:30 Uhr
So | 9:00 – 18:30 Uhr
Mo | 9:00 – 17:30 Uhr

Kurs DA-PMR-16-01
Fr | **25.11.2016 bis**
So | **27.11.2016**

Fr | 9:00 – 17:30 Uhr
Sa | 9:00 – 18:30 Uhr
So | 9:00 – 17:30 Uhr

Kursgebühr: 290 €
inkl. Script



**9.
FACH-
ÜBERGREIFENDE
THEMEN**

Mehr als 5 Millionen Menschen in Deutschland leiden unter Arthrose – Tendenz steigend. Nicht nur ältere Menschen sind von diesem Krankheitsbild betroffen, auch Sportler klagen vermehrt über diese Gelenkerkrankung.

Dieser Kurs dient dazu, die Arthrose besser zu verstehen und zeigt einen Ansatz zur gezielten Behandlung auf.

Inhalte:

- Neueste Erkenntnisse aus der Bindegewebslehre
- Die Rolle der Ernährung
- Trainingsansätze und Trainingspläne
- Manuelle Behandlung
- Ärztliche Maßnahmen wie z. B. Umstellungsosteotomien

Dozent: Stefan Rehberg | Physiotherapeut, Dipl.-Sportlehrer

Zielgruppe: PT | ET | M | SG

Theorie Praxis

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-ART-16-01
Sa | **23.04.2016 bis**
So | **24.04.2016**
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 220 €
inkl. Script

Augenschule | Sehtraining

Die ganzheitliche Augenschule ist ein Gesundheitsförderungsprogramm, das die menschliche Sehfähigkeit stützt und stärkt.

Viele Sehstörungen und Sehfehler beruhen auf der unzureichenden Koordination der Augen. Speziell entwickelte Übungen führen zur Entspannung der Augenmuskulatur und zu einer Korrektur falscher Sehgewohnheiten. Dadurch kann die Sehverarbeitung entscheidend verbessert werden.

Die Sehverarbeitung wird optimiert, die Adaption und Anpassungsfähigkeit des Auges werden trainiert. Die Übungen dieses Trainings sind schnell und leicht zu erlernen und führen nachhaltig zum Erfolg. Bereits für Kinder ist dieses Programm erlern- und anwendbar.

Inhalte:

- Entstehung von Sehstörungen
- Funktionelle Zusammenhänge
- Fehlsichtigkeit, Augenkrankheiten und Brillen
- Der Einfluss von Sehstörungen auf das Gesamtsystem
- Erkennen und Abbau von Sehstresssymptomen
- Aktivierung der Sehfunktion und Sehtrainingsmethoden
- Integration des Augentraining in die Praxis
- Kaufmännische und rechtliche Aspekte

Dozent: Andreas Fiemel | Augenoptikermeister, Funktionaloptometrist, Visualtraining, Institut für optometrische Analysen

Zielgruppe: PT | ET | HP

Theorie Praxis

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-AU-16-01
Fr | **09.09.2016 bis**
So | **11.09.2016**
Fr | 9:00 – 17:00 Uhr
Sa | 9:00 – 17:00 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 320 €
inkl. Script



Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-AT-16-01

Fr | **15.04.2016 bis**

So | **17.04.2016**

Fr | 10:00 – 18:00 Uhr

Sa | 9:00 – 18:30 Uhr

So | 9:00 – 18:30 Uhr

Kursgebühr: 290 €

inkl. Script

Das Autogene Training entwickelte der Nervenarzt und Psychotherapeut Prof. Dr. Schultz. Er beschäftigte sich sehr intensiv mit der Hypnose und setzte sie in seinem Hypnose-Institut in Breslau erfolgreich zur Heilung ein.

Seine Hypnose-Patienten berichteten ihm von: Schwere- u. Wärmerelebnissen in Armen und Beinen, sowie das Gefühl einer Beruhigung von Atmung und Herzschlag. Parallel zu diesen körperlichen Empfindungen wurden Gefühle wie Entspannung, angenehme Müdigkeit und innerliche Ausgeglichenheit erlebt.

Schultz schlussfolgerte, dass Schwere mit Muskelentspannung, die Wärme mit einer Blutgefäßerweiterung und damit einer guten Durchblutung gleichzusetzen sei. Er fand heraus, dass sich der Patient selbst durch eine Ganzumschaltung in den hypnotischen (tranceartigen) Zustand versetzen kann. Aus diesem Grundprinzip entwickelte sich das Autogene Training.

Inhalte:

- Grund- und Aufbaustufe
- Körperwahrnehmung
- Leitsätze / Formelhafte Vorsatzbildung
- Konzeption eines Kurses
- Methodik, Didaktik
- Indikation und Kontraindikation des Autogenen Trainings

Dieser Kurs kann als Modul zur Ausbildung zum **Entspannungspädagogen** angerechnet werden.

Dozentin: Sabine Söllner |

Entspannungspädagogin, Sport- und Gymnastiklehrerin

Zielgruppe: PT | ET



Ob als Ergänzung in der Therapie oder als eigener Kurs in der Praxis, Cardio-Fit kann sehr vielseitig eingesetzt werden. Elemente aus dem Aerobic bzw. Step-Aerobic können in modifizierter Form als gezieltes Ausdauertraining, Koordinations- und Gleichgewichtstraining oder zur funktionellen Kräftigung und Körperwahrnehmung verwendet werden.

Der Physiotherapeut/in ist nach dem Seminar befähigt, Aerobic/Step-Aerobic als ganzheitliches rückschonendes und kontrolliertes Ausdauertraining durchzuführen. Elemente aus dem Aerobic/Step-Aerobic können in modifizierter Form, als gezieltes Ausdauertraining, Koordinations- /Gleichgewichtstraining, funktionelles Kräftigungstraining und Körperwahrnehmungstraining in die Therapie bzw. bestehenden Kurse integriert werden. Nicht zuletzt kann das präventive Kursangebot erweitert werden.

Inhalte:

- Wirkungsweisen, Nutzen, Bewegungsförderung und Ganzkörpertraining durch Aerobic und Step-Aerobic
- Belastungsdosierung und -kontrolle
- Vermittlung korrekter Techniken, sichere Ausführung von Schrittkombinationen, Körperhaltung und Armbewegung

- Musikauswahl, Rhythmiklehre, Einzahlen und Kommunikationsmittel
- Aufbau einer gezielten Choreografie mit Belastungsdosierung
- Stunden-, Kursplanung und Kursablaufgestaltung
- Anwendungsmöglichkeiten im präventivem Kursbereich als Erwärmungstraining oder als Wirbelsäulen-, Koordinations-, knie- oder hüftorientiertes Training
- Anwendung als begleitendes Muskelfunktionstraining
- Stundendurchführungskonzepte im Rahmen der Primärprävention
- Finanzierung, Kalkulation und Zusammenarbeit mit den Krankenkassen
- Aufbau, Planung und Organisation
- Risikoscreening, Abklärung von Kontraindikationen
- Motivationsförderung zum Fortführen der gesundheitsfördernden Aktivität

Mit dieser Fortbildung können Physiotherapeuten nicht nur ihre Rückenschul-lehrerlizenz verlängern, sie können auch einen neuen Präventionskurs unter dem Präventionsprinzip „Reduzierung von Bewegungsmangel durch gesundheits-sportliche Aktivität“ anbieten.

Die Kursteilnehmer bekommen ein fertig ausgearbeitetes Trainermanual plus Unterlagen. Das standardisierte Trainermanual ist von der „Zentralen Prüfstelle Prävention“ zertifiziert.

Dozentin: Yvonne Fritzlar | Physiotherapeutin, Aerobic Trainerin, Referentin der AG Prävention

Zielgruppe: PT | ET | M | SG

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-STA-15-01
Sa | **21.11.2015 bis**
So | **22.11.2015**

Sa | 9:00 – 18:30 Uhr
So | 8:30 – 16:00 Uhr

Kurs DA-STA-16-01
Sa | **03.09.2016 bis**
So | **04.09.2016**

Sa | 9:00 – 18:30 Uhr
So | 8:30 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 180 €
inkl. Script



Elektrotherapie – mehr als ein Indikationsmenü

| 15 FP

Theorie

Praxis

In diesem evidenzbasierten Kurs bringen wir Sie auf den neuesten Stand der Elektrotherapie, sowohl theoretisch als auch praktisch. Neue Therapieansätze werden ebenso besprochen wie die individuellen Einstell- und Dosierungsmöglichkeiten der klassischen Stromformen.

Inhalte:

- Update der theoretischen Grundlagen
- Zielorientierte Stromauswahl

- Wirkungsweisen
- Neue Ansätze, z. B. in der Schmerztherapie oder Wundbehandlung
- Praktische Umsetzung am Patienten

Dieser Kurs ist von den Kostenträgern für EAP anerkannt.

Dozent: Marc Brose | Manualtherapeut, Lehrteam der FOMT

Zielgruppe: PT | M

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-EL-16-01
Sa | **09.07.2016 bis**
So | **10.07.2016**

Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 13:00 Uhr

Kursgebühr: 185 €
inkl. Script



Fit durch Food | Grundkurs Ausbildung zum Ernährungs-Coach

Theorie

Praxis

Unsere Ausbildung zum Ernährungs-Coach ermöglicht Ihnen ein weiteres Handlungsfeld in der Physiotherapie zu erschließen.

Immer mehr Menschen wünschen sich eine fachmännische Beratung im Hinblick auf ihre Ernährung. Die Möglichkeit, Ernährungs- und Bewegungswissen zu koppeln, zeigt einen enormen Mehrwert Ihrer Therapie auf. Anhand der Grundlagen einer gesunden Ernährung erlernen Sie das Essverhalten zu analysieren und Fehlverhalten zu beurteilen.

Ziele:

- Ernährungswissen zu erwerben und umsetzen zu können
- Übergewichtige als Zielgruppe richtig beraten zu können
- Motivation zur Prävention zu stärken
- Therapieerfolge mittels Ernährungs-tippis zu verbessern

Inhalte:

- Ernährungskreis der DGE und die Lebensmittelpyramide
- Energie und Energieumsatz
- Mahlzeitenhäufigkeit und Mengenempfehlungen
- Lebensmittel, Fertiggerichte und Getränke unter der Lupe
- Gewichtsmanagement
- Diäten im Vergleich – was führt zum langfristigen Erfolg?
- Fett oder Kohlenhydrate – wer ist der Übeltäter?
- Gesundheitsbewusstes Verhalten und Verhältnisse
- Essen als Kompensationsmittel
- Motivation zur Prävention
- Techniken der Beratung

Dozentin: Daniela Kircher |
Oecotrophologin

Zielgruppe: PT | ET | M | HP

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-FF-16-01
Sa | **09.07.2016 bis**
So | **10.07.2016**

Sa | 10:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 180 €
inkl. Script



Fit durch Food | Aufbaukurs Ausbildung zum Ernährungs-Coach



Dieser Kurs baut auf den Grundkurs „Fit durch Food | Ausbildung zum Ernährungs-Coach“ auf.

Inhalt:

- Vertiefung der Stoffwechselprozesse, Basen- und Säurehaushalt
- Zusammenhang zwischen Ernährung und Therapieerfolg
- Ernährung und Prävention
- Regenerationsprozesse
- BMI
- Erstellung von Ernährungsplänen für oben genannte Bereiche

- Interpretation von Ernährungsprotokollen an Fallbeispielen
- Ernährungsberatung
- Kommunikation
- Ernährungspsychologie

Voraussetzung: Teilnahme am Grundkurs "Fit durch Food | Ausbildung zum Ernährungs-Coach"

Dozentin: Daniela Kircher | Oecotrophologin

Zielgruppe: PT | ET | M | HP

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-FFA-16-01
Sa | **15.10.2016 bis**
So | **16.10.2016**

Sa | 10:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

**Kursgebühr: 180 €
inkl. Script**



Flexibar-Training

| 9 FP



Das Training mit dem Flexibar spricht die Bereiche Sensomotorik und Tiefenmuskulatur verstärkt an. Sie lernen in dieser Fortbildung das Gerät Flexibar kennen und erhalten eine Vielzahl an Anregungen für das Einzeltraining und die Umsetzung in Kursen.

Der in Schwingung gebrachte Flexibar bewirkt durch seine Vibration eine außergewöhnliche, tiefgehende Reaktion des Körpers – die reflektorische Anspannung des Rumpfes, welche bewusst nicht erreicht werden kann. Flexibar eröffnet die Möglichkeit, die Tiefenmuskulatur auf einfache Art und Weise zu kräftigen.

Beim Flexibar Training arbeiten die tief- und medial liegenden Rückenstrecker, die gesamte Bauchmuskulatur so-

wie der Beckenboden gegen die auf den Körper wirkende Schwingung.

Inhalte:

- Grundkenntnisse und Einführung in das Gerät
- Theorie und Praxis der Schwingtechnik
- Schwingen mit dem Flexibar
- Große Auswahl an Übungen
- Variationsmöglichkeiten und praktische Umsetzung im eigenen Kurs und in die Einzelbehandlung
- Trainingsaspekte
- Unternehmerische Aspekte

Dozent: Paul Uhlir | Physiotherapeut, Flexibar-Instruktor

Zielgruppe: PT | SG

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-FB-15-02
So | **29.11.2015**
9:00 – 16:00 Uhr

**Kursgebühr: 110 €
inkl. Script**



Gedächtnstraining durch Bewegungsschulung

| 15 FP

Theorie

Praxis

Nachweislich kann geübte Motorik die Aktivität der Neuronen bis ans Lebensende in Schwung halten. Durch eine intensive Durchblutung wird der Stoffwechsel im Gehirn angeregt und führt zu einer Steigerung der Lernleistung.

Bewegungsspiele, die Atem-, Funktions-, Orientierungs-, Konzentrations- und vor allem Wahrnehmungs- und Gedächtnisübungen beinhalten sind Inhalt dieses Kurses. Ob in der frühen Demenzprävention, bei der Arbeit mit neurologischen Patienten oder als „Gehirnjogging“ kann dieses Konzept angewendet werden.

Inhalte:

- Übungen zur Steigerung von Konzentrations- und Merkfähigkeit
- Steigerung der Informationsverarbeitung
- Verbesserung der Koordination
- Verbesserung der Kommunikation

Dozentin: Frederike Ziganek-Soehlke |

Dipl.-Gerontologin, Sportwissenschaftlerin

Zielgruppe: PT | ET | M

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-GRIBS-16-01

Sa | 16.07.2016 bis

So | 17.07.2016

Sa | 15:00 – 19:00 Uhr

So | 9:00 – 16:00 Uhr

**Kursgebühr: 190 €
inkl. Script**



Gehirn-Fitness | In Therapie, Kurs, Sport und Schule

| 8 FP

Theorie

Praxis

Das Gehirn ist das spannendste und komplizierteste Organ des menschlichen Körpers.

Durch grundlegende Lernvoraussetzungen wie Motivation, Aufmerksamkeit, Spaß, Emotionen und Kreativität bietet das Gehirnfitness Training Ihnen und Ihren Patienten eine einzigartige Möglichkeit ihre mentale und körperliche Leistungsfähigkeit zu fördern.

Die Konzentrationsfähigkeit, die Koordinationsfähigkeit und das Selbstbewusstsein werden gesteigert, sowie Stress und Anspannung reduziert. Das Training eignet sich für die Therapie, die Arbeit im Kursbereich, im Sport sowie für die Zusammenarbeit mit Unternehmen und Schulen.

Inhalte:

- Anatomie und Physiologie des Gehirns und der gleichgewichtserhaltenden Regulationssysteme
- Wirkungsweisen des Trainings
- Die Gehirnorganisation: Bestimmung von Dominanzprofilen
- Methodik der verschiedenen Trainingsparameter
- Marketing: Zielgruppenanalyse, Akquise
- Praktisch ausgeführte Übungssammlung

Dozentin: Sinje Dibbern |

Bc. of Health und das Team der Deutschen Akademie der Gesundheitswissenschaften

Zielgruppe: PT | ET | M | HP | SG

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-GF-16-01

Fr | 29.04.2016 bis

Sa | 30.04.2016

Fr | 9:00 – 18:00 Uhr

Sa | 9:00 – 17:00 Uhr

**Kursgebühr: 340 €
inkl. Script**



Die Kinesiologie, eine alternative Heilmethode, stellt die ganzheitliche Betrachtung des Menschen in den Mittelpunkt. Mit Hilfe des kinesiologischen Muskeltests als Biofeedback über das Zusammenspiel von Muskeln, Organen, Emotionen und Denkstrukturen bekommt man gleichzeitig Zugang zu und Informationen über Körper, Geist und Seele.

In diesem Kurs lernen Sie das sanfte, präzise Muskeltesten (Stresstesten). Eine einfache und sehr wirkungsvolle Methode um Auswirkungen des negativen emotionalen Stresses auf Muskeln zu testen. Denn wenn wir mit etwas in Kontakt kommen, das negative Emotionen auslöst, werden automatisch unsere Muskeln geschwächt, z. B. wenn wir „weiche Knie bekommen“.

Es werden Techniken vermittelt, die es Ihnen ermöglichen, Blockaden aufzulösen, sowie Stressreaktionen im Bewusstsein und Unterbewusstsein auf sanfte Art zu lösen. Dadurch wird der Weg frei und Energie kann wieder fließen. Selbstheilungskräfte werden aktiviert, Wohlergehen, Gesundheit, Leistungsfähigkeit und Lebensqualität verbessert.

Anwendungsbeispiele :

Körper

- Unverträglichkeiten
- Integration von Zahnsparanten, Brillen, Prothesen etc.
- Therapiemethoden austesten
- Entspannung

Schule und Beruf

- Lernblockaden
- Prüfungsangst
- Versagensangst
- Konzentrationstraining

Emotional

- Stressmanagement
- Selbstwert steigern
- Ängste

Inhalte:

- Theorie
- Wie funktioniert der Muskeltest
- Was kann ausgetestet werden?
- Verhaltensbarometer
- Techniken zur Auflösung von Blockaden
- Praxis

Dozentin: Kirsten Kamm | Physiotherapeutin, Kinesiologin

Zielgruppe: PT | ET | M | HP

Physiotherapeuten haben ideale Voraussetzungen für das Berufsfeld der Personal Trainer. Momentan befindet es sich in einer dynamischen Entwicklung.

Inhalte:

- Anforderungsprofil, Aufgaben und Arbeitsweisen, Arbeitsorte
- Das Erstgespräch
- Anamnese-Grundkörperanalyse – Check up – „Kennenlern-Gespräch“ im Personal Training
- Motivation – wie motiviere ich meine Kunden, dauerhaft zu trainieren
- „Plaudern aus dem Nähkästchen“ – von erfolgreichen Personal Trainern
- Marketing, Akquise, Marketing-instrumente
- Kundenbindung
- Bedeutung von Netzwerkarbeit

- Zielgruppenbestimmung, „Generation Silver“
- Unternehmerische Aspekte im Personal Training
- Einkommenssteuer, Umsatzsteuer
- Liquiditätsplanung, Honorarkalkulation
- Rechnungsregelung, AGB
- Versicherungstechnische Aspekte, Rechtsschutz, Berufshaftpflicht, Altersvorsorge
- Nützliche Software

Weitere Informationen auch unter www.personal-training.de

Dozent: Eginhard Kieß |
Diplom-Sportlehrer, Sporttherapeut,
Premium Personal Trainer

Zielgruppe: PT | SG

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-PFT-16-01
Fr | **04.03.2016 bis**
So | **06.03.2016**

Fr | 10:00 – 18:00 Uhr
Sa | 9:00 – 17:00 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kurs DA-PFT-16-02
Sa | **15.10.2016 bis**
Mo | **17.10.2016**

Sa | 10:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 17:00 Uhr
Mo | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 390 €
inkl. Script

PRAXISNACHFOLGE



praxisnachfolge.de unterstützt
Therapeuten, eine angemessene Nach-
folgeregelung für Ihre Praxis zu finden:
Von der Strategie des Ausstieges bis zur
konkreten Umsetzung des Verkaufs.

Wir kommen selbst aus der Mitte der
Therapie und helfen Therapeuten, den
Wert ihres Unternehmens nachhaltig zu
sichern und zu realisieren. Gleichzeitig
wollen wir Arbeitsplätze erhalten und die
Praxis weiter in guten Händen sehen.

Seit vielen Jahren begleiten wir erfolgreich
Strategiefindung und Übergabe –
spezialisiert auf Physiotherapiepraxen
und Reha-Zentren.

Wenn Sie mehr erfahren wollen,
besuchen Sie uns einfach unter:

www.praxisnachfolge.de

Statistisch gesehen ist der Schwindel eines der häufigsten Symptome und Begleiterscheinung vieler Krankheitsbilder. Es gibt unzählige Arten von Schwindel und genau so vielfältig sind die Möglichkeiten der Therapie. Die richtige Diagnostik der Schwindelform ist grundlegende Basis einer effizienten und erfolgreichen Therapiegestaltung.

In diesem zweitägigen Kurs soll den Teilnehmern das nötige Wissen vermittelt werden um den Schwindelpatienten zu untersuchen, die Schwindelart zu bestimmen und ihn adäquat behandeln zu können.

Inhalte:

- Was genau ist Schwindel?
- Statisches und dynamisches Gleichgewicht
- Krankheitsbilder verstehen, diagnostizieren und behandeln
- Zentraler und zervikaler Schwindel
- Lagerungsschwindel
- Erarbeitung diverser Krankheitsbilder anhand von Videodemonstrationen

Dozent: Matthias Wiemer | M. Sc. der Physiotherapie

Zielgruppe: PT | A

Theorie Praxis

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-V-16-01

Sa | **04.06.2016 bis**

So | **05.06.2016**

Sa | 9:00 – 16:30 Uhr

So | 9:00 – 16:30 Uhr

**Kursgebühr: 210 €
inkl. Script**

Slackline-Trainingstherapie

In der Physiotherapie gewinnt das Training mit der Slackline zunehmend an Bedeutung. Die von der Slackline aufgenommenen Bewegungsimpulse werden beim Training parallel an den Anwender zurückgegeben. Dadurch werden sowohl propriozeptive Wahrnehmung als auch sensomotorische Fertigkeiten trainiert.

Ziele wie Kräftigung, sensomotorisches Training, Verbesserung von Koordination und Gleichgewicht sowie Haltungsschulung können mit dem Slackline Training verfolgt und in der Physiotherapie angewandt werden.

Mit der Slackline kann ein breites Therapiespektrum abgedeckt werden und Patienten jeglichen Alters sind schnell dafür zu begeistern.

Inhalte:

- Theoretische Aspekte zur Slackline
- Neurophysiologische und biomechanische Hintergründe
- Grundregeln und Basics auf der Slackline
- Methodisch sinnvoll aufgebaute Übungsreihen für die Anwendung in der Praxis
- Anleitung der Patienten
- Anwendung bei spezifischen Krankheitsbildern

Dozentin: Caroline Käding | Slackline-Instruktorin

Zielgruppe: PT

Theorie Praxis

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-SL-16-01

Sa | **01.10.2016 bis**

So | **02.10.2016**

Sa | 9:00 – 17:00 Uhr

So | 9:00 – 15:00 Uhr

**Kursgebühr: 180 €
inkl. Script**



Die Ausbildung zum WCPT-Sportphysiotherapeuten gliedert sich in 4 Kursmodule:

Kurs 1 | 25 FP

Grundlagen- und Tapekurs

Kurs 2 | 50 FP

Aufbaukurs mit Erstellung der Hausarbeit

Kurs 3 | 40 FP

Aufbaukurs und Kenntnissnachweis

„Zertifikat Sportphysiotherapeut Physio Deutschland“ – „Zertifikat Sportphysiotherapeut IFSPT“

Kurs 4 | 30 FP

Athletiktrainer Zulassung DOSB. Als Kurs 4 kann der Kurs „Athletik-Training in der Physiotherapie | Basiskurs“ der FOMT anerkannt werden.

Die Reihenfolge der Kurse 1 bis 3 ist verbindlich.

Kurs 1: Grundlagen- und Tapekurs:

- Einstieg in die Betreuung von Sportlern in Training und Wettkampf
- Erstversorgung von Sportverletzungen
- Funktionelle Verbände, Tapeverbände
- Physiologische Grundkenntnisse (Bindegewebe) und Transfer in die Behandlung
- Zulassungsvoraussetzung zur EAP/AOR (30 Stunden)

Dieser Kurs ist „EAP/APR anerkannt“.

Weitere Informationen zum Sportphysiotherapeuten finden Sie unter www.ag-sportphysiotherapie.de.

Dozenten: Lehrteam der AG Sportphysiotherapie in Physio Deutschland
Zielgruppe: PT

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-AGS-16-01

Fr | 29.04.2016 bis
So | 01.05.2016

Fr | 9:00 – 19:00 Uhr

Sa | 9:00 – 19:00 Uhr

So | 9:00 – 16:30 Uhr

**Kursgebühr: 370 €
inkl. Script**

FBIRECHNER

Haben Sie Ihre Fortbildungsverpflichtung erfüllt? Jetzt mit wenigen Mausklicks kostenlos checken:

www.fobirechner.de



Sturzprophylaxe durch Bewegungsschulung in der Physiotherapie

| 15 FP

Theorie

Praxis

Mit zunehmendem Alter und bei körperlichen Erkrankungen oder Behinderungen lassen das Gleichgewicht und die Reaktionsfähigkeit des Menschen nach. Dies führt unter anderem zu einem erhöhten Sturzrisiko. Die Förderung der Balance, der Bewegungssicherheit, der Beweglichkeit, der Kraft, der Kondition, der Konzentration und die „Konfrontation mit Störungen im geschützten Rahmen“ können die Anzahl der Stürze und deren Folgen verringern.

Patienten-Zielgruppe des Kurses sind sturzgefährdete Menschen, die standfest bis unsicher sind und sich ihre Selbstständigkeit möglichst lange erhalten wollen.

Inhalte:

- Körperliche Beweglichkeit, Geschicklichkeit und Gleichgewicht
- Übungen für mehr Kraft und Koordinationsvermögen
- Erarbeiten verschiedener Bewegungsabläufe mit unterschiedlichen Zielsetzungen: Stabilität, Koordination, Kondition, Kognition, Angstbewältigung, Kräftigung, Wahrnehmung, Gleichgewicht usw.

- Bewegungsspiele mit Leistungs-niveauveränderung (Gruppe) und Einzelübungen (1:1) zur Erhaltung der Bewegungssicherheit und zur Sturzprävention
- Sozio-emotionale Kompetenzen und Interaktionsfähigkeiten/Beziehungsfähigkeit
- Verbesserung des situationsgerechten Verhaltens
- Methoden: Vortrag, Kleingruppen- und Partnerarbeit, Selbsterfahrung, Lehrübungen, Geragogik, Methodik und Didaktik
- Methodisch-didaktischer Aufbau einer StuBs- Gruppe
- Erstellung spezifischer StuBs-Konzepte bezüglich Ort, Gruppe und Teilnehmer (defizitspezifisch)
- Anwendung motorischer standardisierter Testverfahren
- Prae-Post-Test/Erfolgsnachweise für Teilnehmer und Therapeuten

Dozentin: Friederike Ziganek-Soehlke |

Diplom Gerontologin, Sportwissenschaftlerin

Zielgruppe: PT | ET

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-STUBS-16-01

Sa | **11.06.2016 bis**
So | **12.06.2016**

Sa | 9:00-17:00 Uhr
So | 9:00-13:00 Uhr

Kursgebühr: 190 €
inkl. Script



Sturzprophylaxe durch Bewegungsschulung in der Physiotherapie | Aufbaukurs

| 15 FP

Theorie

Praxis

Wissenschaftliche Studien belegen die mangelnde Bewegungskoordination und das Nachlassen der Reaktionsfähigkeit als die Hauptursachen für häusliche Stürze im zunehmenden Alter.

Körpergröße, Gewicht, Muskelmasse und die Funktionsfähigkeit der Sinnesorgane verändern sich im Laufe der

Jahre. Das Konzept der Sturzprophylaxe fördert die Balance, trainiert die Bewegungssicherheit und führt zu mehr Sicherheit im Alltag.

Dozentin: Friederike Ziganek-Soehlke |

Diplom Gerontologin, Sportwissenschaftlerin

Zielgruppe: PT | ET

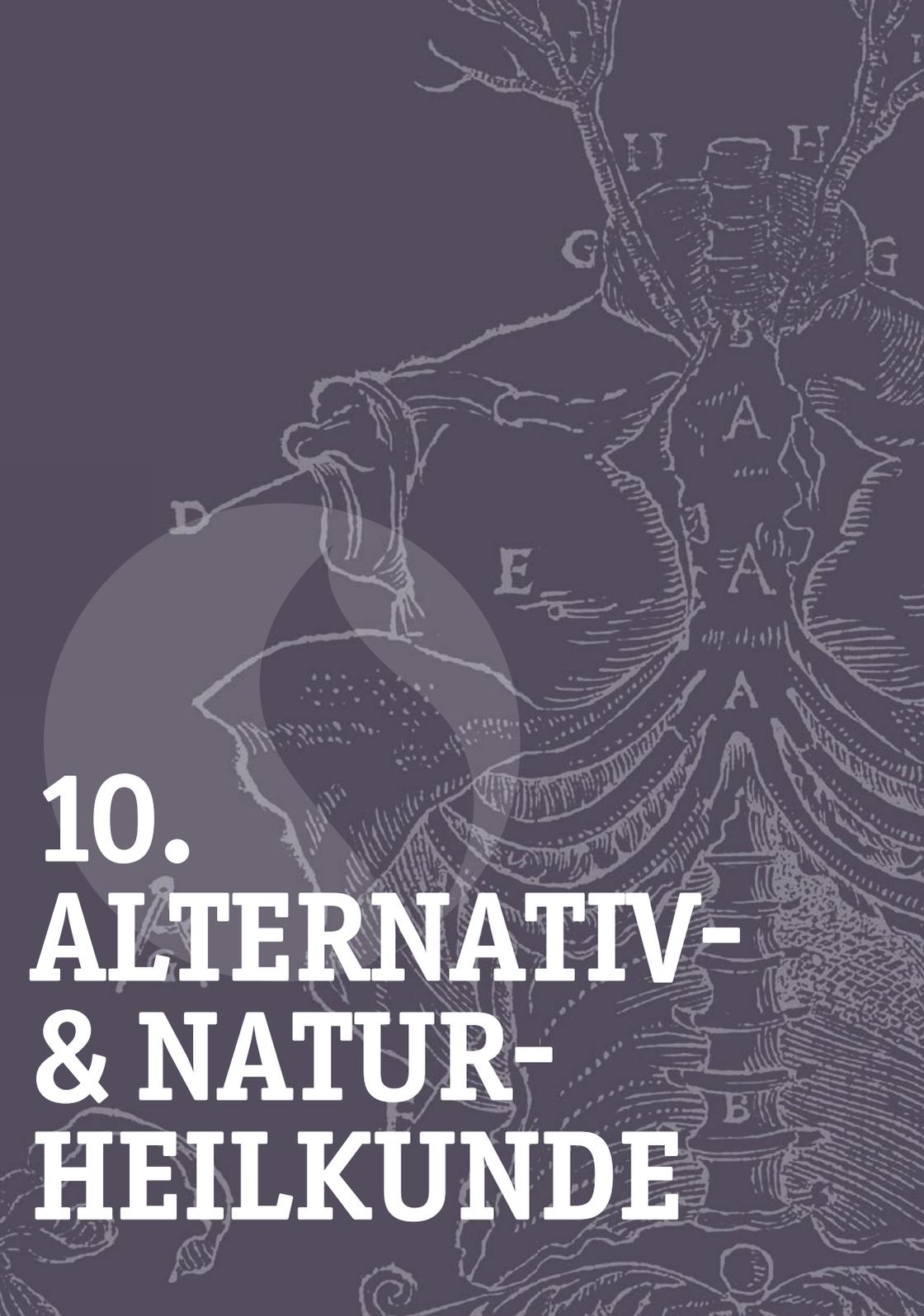
Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-STUBSA-16-01

Fr | **15.07.2016 bis**
Sa | **16.07.2016**

Fr | 14:00 – 20:00 Uhr
Sa | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 190 €
inkl. Script



**10.
ALTERNATIV-
& NATUR-
HEILKUNDE**

Akupunkt Meridian Massage in Verbindung mit Traditioneller Chinesischer Medizin

Die Akupunkt Meridian Massage in Kombination mit den Grundlagen der Traditionellen Chinesischen Medizin ist ein ganzheitliches Ausbildungs- und Behandlungskonzept. Bei dieser Methode werden verschiedene Behandlungsformen und Gedankenansätze zu einer neuen Therapieform verknüpft.

Die Meridian Massage behandelt das außen liegende Meridiansystem mit Hilfe eines Massagestäbchens, um dabei das Qi in Fluss zu bringen. Akupunkturpunkte werden mit der Meridianbehandlung kombiniert oder separat eingesetzt. Auch die Wirbelsäule und Gelenke werden nach energetischer Vorarbeit bewegt und stabilisiert. Hierfür werden sanfte und schmerzfreie Techniken verwendet. Immunstärkende Behandlungen, z. B. Schröpfen oder Moxa runden die Ausbildung ab. Der Kurs ist in vier Teile gegliedert:

Mehrteiliger Kurs
ohne Prüfung

Teil 1: Die Meridiane

| 15 FP

Inhalte:

- Einführung in die Grundlagen der Energielehre
- Verlauf der Meridiane und deren Aufgabten
- Energetische Befunderhebung (Erkennen von Fülle und Leere im Meridian)
- Erkennen von Energieflussstörungen
- Meridian-Therapien (Theorie und Praxis)

Dozent: Michael Uhrhan | Physiotherapeut und Fachlehrer AMM und das Lehrteam von TOA

Zielgruppe: PT | ET | M | HP

Theorie	Praxis
---------	--------

Kurs DA-AMM-1-16-01
Sa | 11.06.2016 bis
Di | 14.06.2016
jew. 9:00 – 19:00 Uhr

Kursgebühr: 580 €
inkl. Script

Teil 2: Die Punkte

| 15 FP

Inhalte:

- Lage und Funktionen wichtiger Akupunkturpunkte in Theorie und Praxis
- Energetische Gesetzmäßigkeiten
- Detaillierte energetische Befunderhebung
- Yin- und Yang-Behandlungen über das Ohr
- Schwangerschaftsbegleitung bzw. Geburtsvorbereitung

Dozent: Michael Uhrhan | Physiotherapeut und Fachlehrer AMM und das Lehrteam von TAO

Zielgruppe: PT | ET | M | HP

Theorie	Praxis
---------	--------

Kurs DA-AMM-2-16-01
Sa | 17.09.2016 bis
Di | 20.09.2016
jew. 9:00 – 19:00 Uhr

Kursgebühr: 580 €
inkl. Script



Teil 3: Fünf-Elemente-Lehre – Dreifacher Erwärmer – Wirbelsäule

| 15 FP

Theorie

Praxis

Inhalte:

- Fünf-Elemente-Lehre
- Energetische Wirbelsäulen- und Gelenksbehandlungen, Gesetzmäßigkeiten und Therapie
- Organbehandlungen über das Ohr
- Wei Qi (Immunstärkung)
- Unblutiges Schröpfen von Körper, Punkten und Narben

Dozent: Michael Uhrhan | Physiotherapeut und Fachlehrer AMM und das Lehrteam von TOA

Zielgruppe: PT | ET | M | HP

Kurs DA-AMM-15-01-3
Do | **12.11.2015 bis**
So | **15.11.2015**
jew. 9:00 – 19:00 Uhr

Kursgebühr: 530 €
inkl. Script

Kurs DA-AMM-3-16-01
Sa | **21.01.2017 bis**
Di | **24.01.2017**
jew. 9:00 – 19:00 Uhr

Kursgebühr: 580 €
inkl. Script



Teil 4: Kombination APM und TCM

| 15 FP

Theorie

Praxis

Inhalte:

- Akupunkt Massage in Kombination mit der Fünf-Elemente-Lehre
- Moxa-Therapie
- Energetische Befunderhebung und chinesische Diagnostik
- Kompletter Therapieaufbau und Fallbeispiele
- Freiwillige Prüfung zur Erlangung des Zertifikats „AMM-Therapeut“

Dozent: Michael Uhrhan | Physiotherapeut und Fachlehrer AMM und das Lehrteam von TAO

Zielgruppe: PT | ET | M | HP

Kurs DA-AMM-15-01-4
Sa | **02.04.2016 bis**
Di | **05.04.2016**
jew. 9:00 – 19:00 Uhr

Kursgebühr: 530 €
inkl. Script

Kurs DA-AMM-4-16-01
Sa | **22.04.2017 bis**
Di | **25.04.2017**
jew. 9:00 – 19:00 Uhr

Kursgebühr: 580 €
inkl. Script



Allgemeiner Heilpraktiker | Praxisseminar

NEU!

| 10 FP

Theorie

Praxis

Das Praxisseminar ist die sinnvolle Ergänzung zu den theoretischen Inhalten der Ausbildung zum „Allgemeinen Heilpraktiker“ für Physiotherapeuten.

Dieser Kurs ist das praktische Prüfungstraining für die Prüfung beim Gesundheitsamt. Die in der Heilpraktiker-Ausbildung erlernten Kenntnisse werden in die Praxis umgesetzt und eignen sich für Ihre umfassende zukünftige Praxiskompetenz.

Im Mittelpunkt dieses Seminars stehen die Anamnese, körperliche Untersuchun-

gen nach dem IPPAF-Schema, Grundlagen der Notfallmedizin, Notfall-Check, Herzlungen-Wiederbelebung, Laborwerte und Injektionstechniken.

Dozent: Paul Inama | Heilpraktiker und das Lehrteam des EOS Instituts

Zielgruppe: PT | M | Medizinische Fachberufe

Kurs DA-HPP-16-01
Mo | **03.10.2016**
9:00 – 19:00 Uhr

Kurs DA-HPP-16-02
So | **26.02.2017**
9:00 – 19:00 Uhr

Kursgebühr: 120 €
inkl. Script

Ziel der Enderlein-Sanum-Therapie ist niemals die Bekämpfung eventueller Krankheitserreger, sondern eine Normalisierung des Milieus und der Grundregulation des Körpers, wodurch pathogenen Erregern die Lebensgrundlage entzogen wird.

Kenntnis und Verständnis der Enderlein'schen Theorie erleichtert wesentlich die Anwendung mikrobiologischer und isopathischer Arzneimittel. Das erzielte Ergebnis ist ein Heilungsprozess.

Inhalte:

- Verschiebungen im Säure-Basen-Haushalt und deren Regulation
- Cycloden: Mucor – Aspergillus – Penicillium
- Beziehungsmuster zwischen Cycloden und Erkrankungen
- Darmschleimhaut – MALT (schleimhautassoziiertes Lymphsystem)
- Immunbiologika in Unterstützung der isopathischen Medikamente

Dieser Kurs ist Voraussetzung für die „Dunkelfelddiagnostik“.

Dozentin: Irene Kolbe | Physiotherapeutin, Heilpraktikerin
Zielgruppe: PT | M | HP | MED

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-ES-16-01
Sa | **03.12.2016 bis**
So | **04.12.2016**
jew. 9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 185 €
inkl. Skript

Fußreflexzonentherapie

Die Fußreflexzonentherapie hat ihren Ursprung in Indien und China. Die Wirkung der Fußreflexzonen beruht auf Arealen, welche am Fuß alle Organe und Muskelgruppen auf der Hautoberfläche sowie im Haut- und Unterhautbereich widerspiegeln.

Diese Zonen können entweder diagnostisch oder zur therapeutischen Behandlung genutzt werden.

Inhalte:

- Theorie und Praxis der Fußreflexzonentherapie
- Entstehung von Reflexzonen und Unterscheidungen von Reflexzonen zu allgemeinen und topographischen Beschwerden

- Lage der Zonen, Symptome, Hintergrundzonen
- Anzeichen der Reflexzonen am Fuß
- Grifftechniken, Reihenfolge, Sequenz
- Einflussnahme der Körperhaltung sowie andere Faktoren der Proprioception auf die taktile Sensibilität
- Behandlungsaufbau und Systematik der Fußreflexzonenmassage
- Tonisierung und Sedierung, Beruhigungsmaßnahmen bei Überreaktionen
- Indikationen, Kontraindikationen, Akutbehandlung und Krankheitsbilder

Dozentin: Nicole Bouchette | Physiotherapeutin, Instruktoren Fußreflexzonentherapie
Zielgruppe: PT | ET | M | HP

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-F-16-01
Fr | **22.04.2016 bis**
So | **24.04.2016**
Fr | 9:00 – 18:00 Uhr
Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 15:00 Uhr

Kursgebühr: 280 €
inkl. Skript



„Gua Sha“ gilt als Geheimtipp unter den Therapeuten. Denn überragend ist die hohe Effizienz dieser Therapiemethode.

Die Therapieform „Gua Sha“ ist eine Schabemassage, mit der sich nahezu alle Muskelschmerzen effektiv und langanhaltend, lindern oder beseitigen. In kürzester Zeit können auf sanfte Weise selbst tiefe chronische Muskelverspannungen und Myogelosen aufgelöst werden.

In diesem Seminar erlernen Sie die Technik des Schabens und die Anwendung bei den verschiedensten Schmerzzuständen (Schulter-Arm-Bereich, Rückenschmerzen, Knieschmerzen usw.), Erkältungen, Husten, Narbenbehandlungen uvm. „Gua Sha“ kann sowohl als alleinige Therapie, als auch begleitend zu anderen Heilmethoden bei sehr vielen akuten und chronischen Krankheiten, Störungen des Bewegungsapparates, innere Erkrankungen usw. eingesetzt werden. Viele Schmerzen werden durch pathogene Faktoren, wie z.B. abgestandenes venöses Blut, Ablagerungen und Stoffwechselgifte im Muskelgewebe verursacht. Sie werden vom Lymphfluss abgeschnitten und verkleben.

Durch die spezielle Schabetechnik der „Gua Sha“ wird das abgestandene venöse Blut an die Körperoberfläche „geschabt“ (hierbei wird die Haut nicht verletzt), sodass wieder sauerstoffreiches arterielles Blut und Lymphe durch die Muskulatur fließen kann. Die Stauungen und Schmerzen lassen unmittelbar nach der GUA SHA Behandlung nach und die Muskeln werden wieder weich und geschmeidig.

In diesem Seminar lernen Sie in kurzer Zeit, „Gua Sha“ anzuwenden.

Inhalte:

- Theoretische Einführung
- Einsatzmöglichkeiten
- Indikationen
- Kontraindikationen
- Technik der „Gua Sha“ Behandlung
- Praktisches Üben

Dozentin: Agathe Englisch-Schöneck | Physiotherapeutin

Zielgruppe: PT | ET | M | SG | SW

Kurs DA-GUA-15-01
Fr | 27.11.2015
17:00 – 21:00 Uhr

Kursgebühr: 60 €
inkl. Script

Kurs DA-GUA-16-01
Fr | 30.09.2016
17:00 – 21:00 Uhr

Kursgebühr: 70 €
inkl. Script

Hot Stone Massage

Die originale Hot-Stone-Anwendung ist eine faszinierende Verbindung von Massage, warmem Aromaöl, Energiearbeit und der wohltuenden Wirkung heißer und kühler Steine.

Statt der Hände oder Finger benutzt der Therapeut heiße und kalte Steine. Diese Art der Ganzkörpermassage ist sehr intensiv, da sowohl der manuelle Druck der Steine, als auch die Wärme und die Energie sofort wirksam werden.

Die von den Steinen transportierte Hitze dringt tief in die Haut ein, der Lymphfluss wird sofort angeregt, die Selbstheilungskräfte stimuliert und die verhärtete Muskulatur geschmeidig gemacht. Die Abwechslung von Wärme und Kälte aktiviert die Durchblutung und sorgt für

eine angenehme Temperaturregulierung innerhalb des Körpers.

Inhalte:

- Theorie und Praxis in der Hot Stone Massage
- Anwendungsmöglichkeiten von warmen und kalten Steinen
- Wirkungsweise
- Energiearbeit
- Erwärmen, Kühlen und Pflege der Steine

Dozent: Steffen Haupt | Physiotherapeut, Wellnesstrainer, Naturium-Lehrteam

Zielgruppe: PT | HP | M | ET

Theorie Praxis

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-HSM-16-01
Sa | **29.10.2016 bis**
So | **30.10.2016**

Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 210 €
inkl. Skript

Kinesiotaping

| 20 FP

Die Kinesiotape-Methode wurde Anfang der 1970er Jahre in Japan entwickelt und wirkt auf propriozeptivem Weg. Durch die spezielle Anlagetechnik erreicht man eine Reizung der Hautrezeptoren, die den darunter liegenden Muskel tonisiert, detonisiert, die Gefäßzirkulation und die Lymphgefäßigkeiten anregt.

Ziel der Therapie ist es, nicht Bewegung einzuschränken, sondern die physiologische Bewegungsfähigkeit von Gelenken und Muskulatur zu ermöglichen und somit endogene Steuerungs- und Heilungsprozesse zu aktivieren.

Inhalte:

- Wirkungsweise und Basisgedanken
- Material und spezifische Eigenschaften
- Basistechniken: Muskel-, Ligament-, Korrektur- und Lymphtechnik
- Anlagemöglichkeiten: Obere Extremitäten, untere Extremitäten, Rumpf
- Aufbauende Techniken
- Behandelbare Krankheitsbilder und Anwendungsmöglichkeiten
- Indikationen und Kontraindikationen

Dozent: Pierre Mailand | Physiotherapeut, Sporttherapeut

Zielgruppe: PT | ET | M | HP

Theorie Praxis

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-KT-16-01
Sa | **12.03.2016 bis**
So | **13.03.2016**
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kurs DA-KT-16-02
Fr | **16.09.2016 bis**
Sa | **17.09.2016**
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 290 €
inkl. Skript und
Tape-Material



Die Kinesiotape-Methode wurde Anfang der 1970er Jahre in Japan entwickelt und wirkt auf propriozeptivem Weg. Durch die spezielle Anlagetechnik erreicht man eine Reizung der Hautrezeptoren, die den darunter liegenden Muskel tonisiert, de-tonisiert, die Gefäßzirkulation und die Lymphgefäßigkeiten anregt.

Ziel der Therapie ist es, nicht Bewegung einzuschränken, sondern die physiologische Bewegungsfähigkeit von Gelenken und Muskulatur zu ermöglichen und somit endogene Steuerungs- und Heilungsprozesse zu aktivieren.

Inhalte:

- Screeningtest vor der Behandlung
- Techniken mit Akupunktur- und Triggerpunkte
- Meridiantechiken
- Bindegewebszonen
- Kombination verschiedener Anlagen
- Neue weitere Krankheitsbilder (Daumen-Sattelgelenk, Heuschnupfentape, Variationen Kreuzband)

Voraussetzung: Teilnahme an Kinesiotaping | Grundkurs

Dozent: Pierre Mailand | Physiotherapeut, Sporttherapeut

Zielgruppe: PT | ET | M | HP

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-KTA-16-01
So | **18.09.2016**
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 160 €
inkl. Skript und
Tape-Material

NATUR SCHLÄGT CHEMIE

Gratisproben „Active Gel“ anfordern!

Vorteils-Code:
ADA-15



- Nutzen Sie die Kraft von 100% natürlichen Kräutern und Extrakten (keine PEGs enthalten) ✓
- Hohe Hautverträglichkeit ✓
- Angenehm wärmend und durchblutungsfördernd ✓
- Steigert die Selbstheilungsprozesse ✓
- Anwendungsgebiete: Muskeln, Sehnen und Gelenke ✓
- Auch als 500 ml Kabinenware erhältlich ✓



Empfohlen von
Physiotherapeut
Christian Foulds-Saupe

Einzigartige Kombination

aus Arnika Montana, Teufelskralle und Kampfer
Für die professionelle Anwendung empfohlen.

Jetzt Gratisproben anfordern

☎ 030 - 609 837 210

Fax 030 - 609 837 219

info@naturalforces.de

Bei Anfrage bis 13 Uhr Versand am gleichen Tag!



WWW.NATURALFORCES.DE

NATURAL
FORCES

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.physioservice.de

ENDLICH IN RUHE BEHANDELN. Und trotzdem keinen Patienten verlieren.



PHYSIOCALL

Und Ihre Praxis ist telefonisch
immer persönlich erreichbar.

- Ihre Praxis ist immer erreichbar
- Persönlicher Ansprechpartner für Ihre Patienten
- Gesprächsnotiz per eMail, Fax oder SMS
- Verbinden von Anrufen
- Termine online vereinbaren
- Nutzung ganz nach Ihrem Bedarf



PHYSIOSERVICE

Physio Service GmbH
Martin-Luther-Straße 69 · D-71636 Ludwigsburg
Tel.: 07141.866086.0 · Fax: 07141.866086.99
info@physioservice.de · www.physioservice.de

Pilates-Ausbildung mit Zertifikat

Pilates ist eine sanfte, aber überaus wirkungsvolle Trainingsmethode für Körper und Geist. Einzelne Muskeln oder Muskelpartien werden gezielt aktiviert, entspannt oder gedehnt. Besonderes Augenmerk gilt der Körpermitte. Das Training der Tiefenmuskulatur im Becken und in der Taille verbessert die Beweglichkeit.

Eine einwandfreie Ausführung der Methode, koordiniert mit der richtigen Atmung, ist unabdingbar. Wer Pilates korrekt trainiert, ändert bald auch im Alltag seine Bewegungs- und Haltungsgewohnheiten. Grundsätzlich können alle motorischen Grundeigenschaften wie Kraft, Beweglichkeit, Koordination, Schnelligkeit und Ausdauer gefördert werden. Pilates-Übungen lassen sich hervorragend in die Therapie integrieren. Sie eignen sich sowohl zum Einzeltraining als auch in der Gruppe. Pilates ist als Primärprävention anerkannt.

Mehrteiliger Kurs
mit Prüfung

Pilates – Stufe 1

| 15 FP

Inhalte:

- Ganzheitlicher Ansatz von Pilates
- Exakte Ausführung der Übungen
- Segmentale, spinale Stabilität, scapulo-humerale Stabilität
- Stabilisation der peripheren Gelenke
- Pilates für spezifisch klinische Zustände
- Neueste Studien über Lenden-Becken- sowie cervicale Stabilisation

- Funktionelle Muskelketten, spinale Stabilitätsbeurteilung
- Objektive Beurteilungs- und Messmittel zur Überprüfung

Dozent: Ulrich Hintsche | Pilates-Instruktor APPI, Physiotherapeut und Lehrteam

Zielgruppe: PT | SW

Theorie Praxis

Kurs DA-PIL-1-16-01
Fr | 15.04.2016 bis
So | 17.04.2016
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kurs DA-PIL-1-16-02
Fr | 15.07.2016 bis
So | 17.07.2016
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

**Kursgebühr: 320 €
inkl. Script**

Stufe 2 (Voraussetzung Stufe 1)

| 15 FP

Inhalte:

- Spezifische Untersuchung der funktionellen Muskelketten
- Genauigkeit des Unterrichtens
- Klinische Entscheidungen
- Haltungsausrichtung

Dozent: Ulrich Hintsche | Pilates-Instruktor APPI, Physiotherapeut und Lehrteam

Zielgruppe: PT | SW

Theorie Praxis

Kurs DA-PIL-2-16-01
Sa | 10.09.2016 bis
So | 11.09.2016
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

**Kursgebühr: 220 €
inkl. Script**

Kursinhalte:

- Pilates-Training mit Klein- und Spezialgeräten
- Pilates als Gruppentraining

Dozent: Ulrich Hintsche |

Pilates-Instruktor APPI, Physiotherapeut und Lehrteam

Zielgruppe: PT | SW

Theorie

Praxis

Kurs DA-PIL-3-16-01

Do | 27.10.2016 bis

So | 30.10.2016

täglich 9:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 430 €

inkl. Script

Stufe 5 | Kenntnissnachweis

3D-Pilates im Stand ist eine Weiterentwicklung der Methode, die die essentiellen Pilates-Prinzipien in funktionelle aufrechte Positionen überträgt und kreativ Elemente aus dem Yoga, Gyrokinesis und dem physiotherapeutischen Functional-Movement-Training erweitert.

Dieser zweitägige Kurs stellt Assessment-Modelle der Balance und das Konzept der myofaszialen Meridiane nach Myers vor, beinhaltet aber vor allem praktisch eine Serie von stehenden Pilates-Übungen, die besonders Balance, mehrdimensionales Bewegungsausmaß, sowie myofasziale Elastizität und neurale Beweglichkeit ansprechen.

Am dritten Tag findet der Abschluss dieses Zertifikatskurses in Form eines schriftlichen und praktischen Kenntnissnachweises statt. Genauere Informationen erfolgen im Laufe der gesamten Kursserie inkl. ausführlicher Vorbereitung.

Voraussetzung für die Zulassung zur Abschlussprüfung ist die Teilnahme an allen 5 Stufen der Ausbildung.

Inhalte:

- 3D-Pilates im Stand
- Kenntnissnachweis

Dozenten: Lehrteam der APPI Germany

Zielgruppe: PT | SW

Theorie

Praxis

Kurs DA-PIL-4-16-01

Sa | 18.02.2017 bis

So | 19.02.2017

täglich 9:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 320 €

inkl. Script





physio.de

Das Informationsportal
für Therapeuten!

- Riesiger Stellenmarkt
- Mehr als 1000 Fortbildungskurse
- Über 2000 Fachbücher sofort bestellbar
- Kostenlose Kleinanzeigen
- Tägliche News und vieles mehr

www.physio.de

Tel. 030 / 88 68 25 80

E-Mail: info@physio.de

Rücken-Qi Gong ist die Verschmelzung von authentischen daoistischen Gesundheitsübungen des alten China und deren westlicher Aufbereitung: „Wer Qi Gong übt, wird geschmeidig wie ein Kind, stark wie ein Holzfäller und gelassen wie ein Weiser“ (Chinesisches Sprichwort).

Gerade in unserer heutigen rücken- und stressgeplagten Zeit gewinnen diese uralten Bewegungen mehr und mehr an Bedeutung, führen sie doch durch den verbesserten Qi-Fluss, ihre sanften Bewegungen und die Langsamkeit ihrer Übungsausführungen zu einer verbesserten Körperwahrnehmung und Entspannungsfähigkeit.

In diesem Seminar erlernen Sie die anatomisch und energetisch richtige Ausführung von Qi Gong-Bewegungen, wichtige Qi Gong-Prinzipien und deren Beziehung zu westlichen Konzepten und Ideen, die Möglichkeiten und Grenzen des Qi Gong, Methoden zur Vermittlung von Rücken-Qi Gong-Bewegungen sowie

sinnvolle Unterrichtsmethoden für den Endverbraucher. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Entwicklung eigener Strategien zur Umsetzung von Rücken-Qi Gong in verschiedenen Märkten.

Inhalte:

- Der Stand im Qi Gong
- Erlernen von 8 Rücken-Qi Gong-Übungen/ Wirbelsäule
- Bewegungsprinzipien im Qi Gong für die Wirbelsäule
- Den Qi-Fluss durch Qi Gong spüren
- Theoretische Aspekte der Chinesischen Medizin und des Qi Gong
- Daoistische Gesundheitsübungen/ medizinisches Qi Gong/ Rücken-Qi Gong

Dozent: Helko Brunkhorst | Sportwissenschaftler, Sporttherapeut, Qi Gong-Lehrer, Autor

Zielgruppe: PT

Theorie Praxis

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-RQG-16-01
Fr | **18.03.2016 bis**
Sa | **18.03.2016**
Fr | 13:00 – 20:00 Uhr
Sa | 9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 240 €
inkl. Skript

Die Balance-Methode der Akupunktur ist eine der ältesten Akupunkturformen der Chinesischen Heilkunde. Die Ursprünge dieser wirkungsvollen Akupunkturmethode gehen auf das „I Ging“, das 4.000 Jahre alte „Buch der Wandlungen“, zurück.

Auf dieser Grundlage entwickelte sich die Balance-Akupunktur. Dieses einzigartige System, das zusätzlich um ein einfaches aber geniales Spiegel- und Abbildsystem ergänzt wird, hat sich so zu einer der effektivsten Methoden in der modernen, akuten und chronischen Schmerztherapie entwickelt.

Tag 1: Der erste Teil des Kurses vermittelt die Theorie der chinesischen Meridiankunde und der Akupunkturpunkte.

Tag 2 und 3: Im zweiten Teil erlernen Sie an zwei intensiven Tagen die richtige Vorgehensweise der Balance-Akupunktur, sodass Sie das neu gewonnene Praxiswissen direkt in der Arbeit mit Ihren Patienten umsetzen können.

Dozentin: Agathe Englisch-Schöneck | Physiotherapeutin

Zielgruppe: PT | ET | M | HP | A

Theorie Praxis

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-SAP-16-01
Sa | **17.09.2016** sowie
Sa | **15.10.2016 bis**
So | **16.10.2016**
Sa | 9:00 – 17:00 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 370 €
inkl. Skript und
Tape-Material



Theorie

Praxis

Der Arzt Wilhelm Schüßler entdeckte, dass viele körperlichen und seelischen Leiden auf einen Mangel an anorganischen Stoffen zurückzuführen sind und damit der Bau und die Leistungsfähigkeit des menschlichen Organismus wesentlich vom Vorhandensein bestimmter Mineralsalze abhängig ist.

Inhalte:

- Wirkungsweise der Mineralsalze
- Zusammenhang zwischen dem Mangel an Salzen und körperlichen Krankheiten
- Diagnostische Instrumentarien (Antlitzanalyse etc.)
- Psychosomatische Zusammenhänge
- Praktische Anwendungsmöglichkeiten

Dozentin: Irene Kolbe | Physiotherapeutin, Heilpraktikern

Zielgruppe: HP

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-SCHÜ-15-01
Fr | **06.11.2015 bis**
So | **08.11.2015**
Fr | 10:00 – 18:00 Uhr
Sa – So |
jew. 9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 360 €
inkl. Skript und
Tape-Material

Kurs DA-SCHÜ-16-01
Fr | **10.06.2016 bis**
So | **12.06.2016**
Fr | 10:00 – 18:00 Uhr
Sa – So |
jew. 9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 360 €
inkl. Skript und
Tape-Material



Theorie

Praxis

Wieso beeinflussen Stress oder Angst die Nieren, schwächen den unteren Rücken oder verursachen Störungen wie Tinnitus? Was hat die Leber mit Wut, mit den Gelenken, dem Sehnen-Band-Apparat oder mit Migräne zu tun? Warum können Störungen des weiblichen Zyklus, Erkrankungen des Bindegewebes oder Konzentrationsschwächen über den Milz-Meridian behandelt werden?

Diese ganzheitlichen Zusammenhänge erklärt die Traditionelle Chinesische Medizin anhand der Fünf-Elemente-Lehre. Diese sind auch Grundlage der Shiatsu-Therapie. Shiatsu ist eine Fingerdruckmassage, die am bekleideten Körper und auf dem Boden stattfindet. Sie funktioniert als Regulationstherapie, die auf körperlicher, geistiger und psychischer Ebene funktioniert.

KenSho Shiatsu ist speziell für Thera-

peuten konzipiert, die nach Erweiterung ihrer Diagnose- und Behandlungsmöglichkeiten suchen. Die vermittelten Techniken können sofort in der Praxis angewendet werden.

Inhalte:

- Einführung in die fernöstliche Philosophie
- Gesetzmäßigkeiten des Yin/Yang-Konzeptes
- Traditionelles Meridiansystem
- Grundlagen des KenSho Shiatsu
- Basisbehandlung der ersten sechs Meridianpaare
- Fußbehandlung
- Meridiandehnungsübungen

Dozentin: Heike Wendelin | Physiotherapeutin | Dipl. Shiatsu-Therapeutin

Zielgruppe: PT | ET | M | HP | SG

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-SHI-16-01
Fr | **20.05.2016 bis**
So | **22.05.2016**
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 290 €
inkl. Skript

Shiatsu-Therapie | Aufbaukurs

Wieso beeinflussen Stress oder Angst die Nieren, schwächen den unteren Rücken oder verursachen Störungen wie Tinnitus?

Diese und andere ganzheitlichen Zusammenhänge erklärt die TCM anhand der Fünf-Elemente-Lehre. Sie sind die Grundlage der Shiatsu Therapie.

Shiatsu ist eine Fingerdruckmassage, die am bekleideten Körper und auf dem Boden stattfindet. Sie funktioniert als Regulationstherapie, die auf körperlicher, geistiger und psychischer Ebene funktioniert.

Dieser Kurs richtet sich an Therapeuten mit Vorkenntnissen in der Shiatsu Therapie.

Inhalte:

- Der Aufbaukurs umfasst die Fünf-Elemente-Lehre
- Diagnosepunkte
- Behandlung aller Meridiane des klassischen Meridiansystems.

Dozentin: Heike Wendelin | Physiotherapeutin | Dipl. Shiatsu-Therapeutin

Zielgruppe: PT | ET | M | HP | SG

Theorie Praxis

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-SHIA-1-16-01
Fr | **02.09.2016 bis**
So | **04.09.2016**
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 290 €
inkl. Skript

Wambo Mambo Massage

Die Wambo Mambo Massage hat ihren Ursprung beim Volk der Aboriginies. Bei dieser Art von Massage kommen verschiedene Naturmaterialien zum Einsatz. Mit einer Holzrolle wird die Muskulatur quer zum Faserverlauf behandelt und gelöst.

Der besondere Einsatz der Holzrolle ermöglicht es dem Therapeuten Kräfte zu schonen und dennoch eine starke und kräftige Behandlung durchzuführen.

Inhalte:

- Geschichte und Herkunft der Wambo Mambo Massage
- Spezielle Grifftechniken Ablauf der Massage
- Praktisches Üben der Wambo Mambo Massage
- Indikationen und Kontraindikationen

Dozentin: Agathe Englisch-Schöneck | Physiotherapeutin

Zielgruppe: PT | ET | M | SG | SW

Theorie Praxis

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-WM-16-01
So | **18.09.2016**
9:00-17:00 Uhr

Kursgebühr: 140 €
inkl. Skript



Diese Ausbildung vermittelt in komprimierter Form die wesentlichen Grundlagen und Inhalte des Unterrichtens von Yoga und Yoga-Therapie. Es wird ein fundiertes Grundwissen im Hatha-Yoga vermittelt, das in der Prävention und auf alle wesentlichen Krankheitsbilder angewendet werden kann. Traditionelle und moderne wissenschaftliche Erkenntnisse werden dabei miteinander verbunden.

Das Seminar richtet sich an alle Physiotherapeuten, die ihr Behandlungsrepertoire auf sehr effektive Weise erweitern möchten.

Unsere Yoga-Kurse finden in Kooperation mit SATYA YOGA, Institut für Yoga, Kassel, statt. Die Möglichkeit einer auch weiterführenden Ausbildung ist somit gewährleistet.

Die Ausbildung gliedert sich in 4 Teile:

Teil 1 | Basismodul | 2 x 4 Tage:

- Grundlagen des Yoga und der Yoga-Therapie bei Erkrankungen des Bewegungsapparates

Weitere Teile:

Teil 2 | Aufbaumodul 1 | 2 Tage:

- Yoga-Therapie bei Herz- und Kreislaufkrankungen

Teil 3 | Aufbaumodul 2 | 2 Tage:

- Yoga-Therapie bei Erkrankung der Atemorgane

Teil 4 | Aufbaumodul 3 | 2 Tage:

- Yoga-Therapie bei Stoffwechselstörungen und Erkrankungen des Verdauungssystems (Beckenboden)

Die Reihenfolge der Aufbaumodule kann nach der Teilnahme am Basismodul frei gewählt werden.

Kurs DA-YO-16-01

Do | **20.10.2016 bis**

So | **23.10.2016**

Do | 9:00 – 18:00 Uhr

Fr | 9:00 – 17:00 Uhr

Sa | 9:00 – 17:30 Uhr

So | 9:00 – 14:00 Uhr

und

Do | **24.11.2016 bis**

So | **27.11.2016**

Do | 9:00 – 18:00 Uhr

Fr | 9:00 – 17:00 Uhr

Sa | 9:00 – 17:30 Uhr

So | 9:00 – 14:00 Uhr

Kursgebühr: 840 €

inkl. Script

Inhalte Basismodul :

Den Teilnehmern werden die Grundlagen des Yoga vermittelt. Ein weiterer Schwerpunkt des Basismoduls bilden Prävention und Erkrankungen des Bewegungsapparates. Inhalte des Seminars sind darüber hinaus die Basis-Asanas des Yoga und der Übungszyklus des Sonnengrusses, die verschiedenen Atemtechniken zur Reinigung der Atemwege, Erhöhung des Energiehaushaltes, Verbesserung des Stoffwechsels und der Durchblutung.

Zum Stressabbau werden Tiefenentspannungen und verschiedene Meditationen vorgestellt und praktiziert. Die Seminarteilnehmer sollen die erlernten Asanas in ihrer Wirkungsweise erfahren, damit praktisch umgehen und die damit verbundenen Zusammenhänge erkennen lernen.

Inhalte insgesamt:

- Auseinandersetzung mit der Yoga-Philosophie
- Ursprünge und Bedeutung des Yoga
- Das Weltbild des Yoga
- Die vier Wege des Yoga
- Yoga im Alltag
- Muskuläre und energetische Wirkungsweise
- Erlernen der wichtigsten Übungen (Asanas-Stellungen des Hatha-Yoga)
- Ausführung und Variationen entsprechend der Beweglichkeit

- Sinnvoller Einsatz von Hilfsmitteln
- Vor- und nachbereitende Übungen für spezielle Asanas
- Yoga-Nidra: verschiedene Techniken der Tiefenentspannung
- Pranayama: Theorie und Praxis aus verschiedenen Atemtechniken, Atemschulung, Atemübungen
- Energiearbeit im Yoga: Chakren und Meridiane
- Einsatz von speziellen Übungen bei unterschiedlichen orthopädischen Krankheitsbildern und Ausarbeitung von Programmen (Prolaps, ISG-Problematiken, Spondylarthrose, M. Bechterew, Osteoporose, chronische Erkrankungen, Stabilisation der Extremitäten etc.)
- Erarbeiten eines diagnosebezogenen Übungszyklus

Dozentinnen: Gerda Eichhorn und

Svenja Wilke | Physiotherapeutin, Heilpraktikerin, Dipl.-Yogalehrerin

Zielgruppe: PT | ET | M | HP | A



11. ERGOTHERAPIE

**Unser aktuelles Seminarangebot
für Ergotherapeutinnen und -therapeuten
finden Sie im internet:**

www.ergo.acadia-darmstadt.de





12. PRAXIS- MANAGEMENT



Abrechnungsmöglichkeiten in der Heilpraktiker-Praxis | Workshop

NEU!

Theorie

Praxis

So geht die Abrechnung als Heilpraktiker und sektoraler Heilpraktiker in der Physiotherapie-Praxis.

Inhalte :

- Abrechnungsmöglichkeiten nach der Gebührenordnung für Heilpraktiker und für den sektoralen Heilpraktiker
- Was muss bei der Abrechnung in der Physiotherapie-Praxis beachtet werden?
- Was muss ich bei der Praxiseröffnung, auch in Kombination mit einer Physiotherapie-Praxis beachten?

- Was kostet meine Leistung? Kriterien der Honorarabrechnung
- Richtlinien der privaten Krankenversicherungen und Zusatzversicherungen
- Beispiele anhand spezieller Anwendungen

Dozent: Paul Inama | Heilpraktiker und das Lehrteam des EOS Instituts

Zielgruppe: HP

Kompaktkurs ohne Prüfung

Kurs DA-WAB-15-01
Do | **19.11.2015**
18:00 – 21:00 Uhr

Kursgebühr: 60€
inkl. Skript



Altersnachfolge und Praxisübergabe

Theorie

Praxis

Wer sich als Physiotherapeut selbständig macht, denkt wie viele junge Menschen oft nicht an „die Zeit danach“ – den Ruhestand. Wie bei vielen Freiberuflern und Selbständigen steht der Aufbau der eigenen Praxis im Mittelpunkt. Und insgeheim denkt man „wenn die Praxis läuft wird alles gut ...“. Erst viel später stellt sich dann die Frage: Was ist meine Praxis eigentlich wert? Kann meine Praxis wirklich meine Altersvorsorge – oder ein Teil davon – sein?

Was so euphorisch begann, endet dann manchmal sehr ernüchternd. Viele Praxen werden nicht verkauft, sondern am Schluss einfach geschlossen. Oftmals auch, weil nicht rechtzeitig die richtigen Schritte eingeleitet wurden, um die Praxis gezielt zu übergeben, und den Wert der Praxis zu sichern.

Diesem Themenkomplex widmet sich das Seminar und u. a. auch den Fragen:

- Was ist meine Praxis wirklich wert?
- Wie kann ich den Wert der Praxis steigern?
- Wie kann ein Übergang gestaltet werden?
- Welche (rechtlichen) Möglichkeiten gibt es für Partnerschaften oder Gemeinschaftspraxen?

Weitere Informationen auch bei praxisnachfolge.de und bei der Deutschen Akademie der Gesundheitswissenschaften (DAGW).

Dozent: Johannes Gönnewein | DAGW Deutsche Akademie der Gesundheitswissenschaften

Zielgruppe: PT | ET | M

Kompaktkurs ohne Prüfung

Kurs DA-PN-15-03
Sa | **24.10.2015**
10:00 – 18:00 Uhr

Kurs DA-PN-16-01
Fr | **11.03.2016**
10:00 – 18:00 Uhr

Kurs DA-PN-16-02
Mi | **12.10.2016**
10:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 130 €
inkl. Skript

Physiotherapeuten werden bereits seit Jahren mit den Schlagworten „Evidence-Based Practice“ (EBP) und „Leitlinien“ konfrontiert. Meinungsbilder, Kosten- und Entscheidungsträger fordern zunehmend „wissenschaftlich fundiertes Arbeiten“ für den Nachweis der therapeutischen Effektivität und Effizienz ein.

Wenn es um die praktische Umsetzung geht, sind die Ideen hierzu wenig konkret. Wissenschaft im therapeutischen Alltag erscheint als ein abstraktes und unnahbares Thema – völlig zu Unrecht.

Dieses Seminar dient dazu, einen Einblick in die Charakteristik des wissenschaftlichen Arbeitens zu gewähren, die Bedeutung von quantitativer und qualitativer Forschung und von Studiendesigns für die eigene therapeutische Arbeit kennen zu lernen. Besonders werden Aspekte

zur Evidence Based Medicine/Practice zu Evidenzgraden und Leitlinien für die Umsetzung in der eigenen Praxis bearbeitet.

Inhalte

- Charakteristik wissenschaftlicher Arbeit
- Die Bedeutung von qualitativer und quantitativer Forschung
- Die Einstellung der Evidenzgrade
- Literaturrecherche
- Die Bewertung der Literatur hinsichtlich der eigenen Arbeit
- Leitlinien und ihre Umsetzung in die berufliche Praxis

Dozent: Prof. Dr. Thomas Wolf |
Studiendekan der Hochschule Fresenius,
Idstein

Zielgruppen: M | SG | PT | ET | SW

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-EBP-15-01
So | 25.10.2015
9:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 130 €
inkl. Script

MARKETMED

ZIELSICHERES MARKETING MIETEN

Vom Praxislogo bis zum Internetauftritt



Optisch und inhaltlich individuell für Sie entwickelt und optimal aufeinander abgestimmt.

**Kostenlose
Konzeptpräsentation
anfordern**

www.marketmed.de



Wer seine eigenen Pläne erfolgreich verwirklichen will, sollte sich von Anfang an die besten Startchancen verschaffen.

Eine Erfolgsgarantie gibt es keine, doch wer die typischen Risiken kennt und berücksichtigt, kann seine Chancen deutlich steigern.

Der Schritt in eine eigene Existenz ist eine sehr weitreichende Entscheidung. Ob das Projekt „Selbständigkeit“ erfolgreich sein wird, hängt von vielen Faktoren ab. Schon bei den Startvorbereitungen werden oft Fehler gemacht, die den Start dann verzögern, erschweren oder in manchen Fällen sogar den Traum von der eigenen Existenz bereits in der Startphase schon wieder beenden.

Zu den häufigsten Fehlerursachen zählen an erster Stelle die Informationsdefizite.

Das Existenzgründungsseminar ermöglicht eine professionelle Planung der Selbständigkeit von Anfang an.

Inhalte:

- Die richtige Standortwahl
- Praxismiete oder -kauf, Einrichtung, behördliche Anmeldung
- Investitionsplanung
- Einnahmen-Ausgaben-Rechnung, Rentabilität
- Businessplan
- Finanzierungsmöglichkeiten
- Beratungs- und Förderungsmöglichkeiten für Existenzgründer
- Information, Werbung und Marketing
- Absicherung gegen Arbeitsausfall und Berufsunfähigkeit
- Steuerrechtliche Fragen, Haftungsfragen
- Möglichkeiten außerhalb des Budgets und kassenunabhängige Leistungen

Weitere Informationen bei der Deutschen Akademie der Gesundheitswissenschaften (DAGW).

Dozent: Stefan Gönnerwein |

DAGW Deutsche Akademie der Gesundheitswissenschaften

Zielgruppe: PT | M | SG | SW

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-PE-16-01
Fr | **18.03.2016**
9:00 – 17:00 Uhr

Kurs DA-PE-16-02
Fr | **25.11.2016**
10:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 130 €
inkl. Skript

PRAXISNACHFOLGE

Hier finden Sie junge, motivierte Kolleginnen und Kollegen, die Ihre Praxis weiterführen wollen: www.praxisnachfolge.de

Mit Kompetenz, Schwung und Leichtigkeit Rezepte prüfen und abrechnen! Monatsende: Ein großer Stapel Rezepte wartet wieder darauf für die Abrechnung mit der Abrechnungsstelle oder den Kassen direkt fertig gemacht zu werden. Dabei müssen die Rezepte den Anforderungen der Heilmittelrichtlinien zu 100% entsprechen.

Fehler bei der Prüfung dürfen nicht passieren, denn eine Korrektur nach Einreichung zur Abrechnung ist nicht nur bei der AOK, sondern bei immer mehr Kassen nicht mehr möglich. Erschwerend kommt hinzu, dass die Auslegung der Heilmittelrichtlinien nicht immer eindeutig oder einheitlich ist und die Übergänge zwischen „wird noch geduldet“ und „wird abgesetzt“ fließend sind.

Jeden Monat gibt es neue Informationen, welche Kasse wieder bei welcher Richtlinie auf „strenge Prüfung“ umgestellt hat. Ein undurchschaubares Labyrinth.

Mit fundiertem Know-How, einem ausgeklügelten Zeitmanagement und gut strukturiert angepackt, bewältigen Sie diese Herausforderung souverän, sicher und routiniert. Sie gewinnen Zeit, sparen Energie und ... finden vielleicht sogar Spaß an dieser wichtigen Aufgabe.

Inhalte:

- Die Heilmittelrichtlinien
- Der Heilmittelkatalog – in Papierform und online
- Sicherheit im Umgang mit den Heil-

mittelrichtlinien

- Spielräume und der Umgang damit
- Struktur und Zeitmanagement
- Von der Rezept erfassung bis zur Abrechnung: Rezeptprüfungen
- Checklisten
- Änderungen an den Arzt
- Abrechnung mit den Kassen/ Abrechnungsstellen
- Praktische Übungen und Fallbeispiele – gerne dürfen Rezeptkopien oder eigene Beispiele zur Besprechung mitgebracht werden

Dieses Seminar richtet sich an alle Praxisinhaber/ Physiotherapeuten/ Rezeptionistinnen, die sich ganz neu mit der Materie beschäftigen, ebenso wie an „alte Hasen“, die ihr Wissen vertiefen, auf den aktuellen Stand bringen und sich neue Anregungen holen möchten.

Weitere Informationen bei der Deutschen Akademie der Gesundheitswissenschaften (DAGW).

Dozenten: Karin Hofele | M.A., Praxisberatung, DAGW Deutsche Akademie der Gesundheitswissenschaften

Zielgruppe: PT | M | Rezeptionisten

Kompaktkurs ohne Prüfung

Kurs DA-PHR-16-01
Fr | **08.07.2016**
10:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 130 €
inkl. Skript

Wir geben dem Patienten viele gute Tipps, erklären ihm wieso neueste Studien dies und das ergeben haben. Der Patient nickt – verändert aber nichts.

Die Forderung nach z. B. mehr Bewegung, weniger Sitzen, gesünderer Ernährung und weniger Stress sind letzten Endes nichts anderes als die Aufforderung zur grundlegenden Verhaltensänderung. Aber unsere Kommunikation mit den Patienten ist diesem Ziel oft nicht angemessen.

Die Auseinandersetzungen mit grundlegenden Verhaltensweisen des Patienten spielt in der therapeutischen Ausbildung kaum eine Rolle. Und auch die Kommunikation als wesentlicher Bestandteil des Therapieerfolgs findet in der Ausbildung keinen Platz.

Viele Therapeuten geben deshalb auch auf – überlassen den Patienten seiner eigenen Entscheidung. Was auf den ersten Blick wie eine freie Entscheidung aussieht, lässt den Patienten aber doch im Stich!

Auf der Grundlage von Ansätzen der Systemischen Therapie und den Ideen der klientenzentrierten Gesprächsführung nach dem amerikanischen Psychologen Carl Ransom Rogers und anderen Modellen lernen Sie, Kommunikation als bewussten Teil der Therapie für den Patienten und für den Therapieerfolg einzusetzen. Im Mittelpunkt steht zuerst das Verständnis für die Situation des Patienten. Erst dann können wir ihm helfen sein Verhalten zu ändern.

Hierbei nehmen wir in allen Beispielen und Methoden Bezug auf die konkrete Arbeitsweise in der Physiotherapie – die erlernten Inhalte und Vorgehensweisen sind dann eine Ergänzung zu den bereits eingesetzten therapeutischen Methoden.

Dozenten: Wolfgang Romes | Kommunikationscoach; **Johannes Gönnenwein** | Kommunikationscoach und das Team der Deutschen Akademie der Gesundheitswissenschaften

Zielgruppen: PT | ET | M | HP | A | SG | SW

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-KOM-16-01
Mi | **05.10.2016 bis**
Do | **06.10.2016**
jew. 9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 245 €
inkl. Script



Mitarbeiter finden – Mitarbeiter binden



Gute Mitarbeiter sind Rückgrat und zentraler Wert einer Praxis. Sie zu finden wird zunehmend schwieriger, sie zu halten gewinnt entsprechend an Bedeutung.

Der Bedarf an Physiotherapeuten wächst schneller als neue Therapeuten ausgebildet werden. Dies kann man heute schon an der Anzahl der Bewerbungen erkennen, die man über den klassischen Weg bekommt.

Wir möchten Wege aufzeigen, welche Möglichkeiten der Mitarbeitergewinnung heute bestehen. Fast noch wichtiger ist es aber, die Mitarbeiter dann auch an die Praxis zu binden! Denn die vorhandenen Mitarbeiter müssen nicht eingearbeitet werden und sind bei den Patienten schon bekannt.

Inhalte:

- Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt für Therapeuten
- Das richtige Lohnmodell finden
- Rechtliche Fallstricke bei Lohnmodellen erkennen
- Motivationsmöglichkeiten außerhalb von Gehaltsmodellen
- Mitarbeiterbindung über Altersvorsorgemodelle
- Freie Mitarbeiter

Das Seminar richtet sich an **Praxisinhaber**.

Dozent: Jens Uhlhorn | Deutsche Akademie der Gesundheitswissenschaften

Zielgruppe: PT | ET | M | HP

Theorie

Praxis

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-PMB-16-01
Fr | **11.03.2016**
15:00 – 19:00 Uhr

Kurs DA-PMB-16-02
Mi | **12.10.2016**
15:00 – 19:00 Uhr

Kursgebühr: 80 €
inkl. Skript



Rezeptionsfachkraft

Die Mitarbeiter an Anmeldung und Rezeption repräsentieren bei jedem Patientenbesuch die Praxis und sind verantwortlich für einen guten Einstieg in die Therapie.

Kompetenter und freundlicher Umgang mit den Patienten sind an der Anmeldung der Physiotherapie-Praxis von entscheidender Bedeutung – und die Basis für hohe Kundenbindung. Grundlage für effektives Arbeiten an dieser wichtigen Schnittstelle sind strukturierte Prozessabläufe und geschickte Arbeitsorganisation. Sie erleichtern und verbessern auch in Stresssituationen den Praxistag.

Für den Kurs sind keinerlei administrative Vorkenntnisse nötig.

Inhalte:

- Qualitätsmanagement, Erstellung von Prozessabläufen und Organisation
- Optimale Patientenbetreuung und -beratung vor Ort
- Beschwerdemanagement – kundenorientierter Umgang mit Patienten-Reklamationen
- Professionelle Kommunikation und Kontaktqualität im direkten Gespräch und am Telefon
- Zeit- und Selbstmanagement, den Überblick bewahren in Stresssituationen

Weitere Informationen bei der Deutschen Akademie der Gesundheitswissenschaften (DAGW).

Dozentin: Karin Hofele | M. A.
Praxisberaterin, DAGW

Zielgruppe: PT | M | HP | Rezeptionsfachkräfte in Physiotherapien

Theorie

Praxis

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-PRZ-16-01
Sa | **25.06.2016**
10:00 – 18:00 Uhr

Kurs DA-PRZ-16-02
Sa | **03.12.2016**
10:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 130 €
inkl. Skript

Studien der letzten Jahre zeigen es deutlich: die akute Therapie wird immer besser – die Nachhaltigkeit des Therapieerfolges jedoch nicht. Dies zeigt sich im Alltag daran, dass die Patienten mit denselben Problemen immer wiederkommen.

Die aktuelle Wissenschaft und die evidenzbasierte Betrachtung der Physiotherapie legen den Schwerpunkt auf die Untersuchung der mechanischen und physiologischen Ursachen. Damit wird der Patient oft jedoch nicht nachhaltig erreicht. Das können Sie ändern! Zum Wohle des Patienten und auch für den eigenen Erfolg in der Therapie.

Der Schlüssel hierzu findet sich in den Grundlagen der Salutogenese und ihrer Anwendung im Therapiealltag. Dabei wird der Blick nicht auf die Krankheit gerichtet, sondern auf die Wechselwirkungen, die zum Entstehen und zur Erhaltung von Gesundheit führen. Es geht dann konkret auch darum, die Ressourcen und Fähigkeiten des Patienten anzusprechen.

Neben theoretischen Lerninhalten zu Kohärenz und Integration sowie der systemischen Betrachtung der Gesundheit vermittelt die Ausbildung vor allem auch die praktische Anwendung im Therapiealltag. Salutopathie ist keine Behandlungstechnik, sondern eine Denk- und Herzenshaltung des Therapeuten für alle Behandlungen. Sie ergänzt sich so optimal mit den bereits erworbenen therapeutischen Methoden. Die Ausbildung umfasst einen Grundkurs sowie 6 Aufbaumodule. Die Aufbaumodule können in beliebiger Reihenfolge belegt werden. Die Ausbildung schließt mit einer schriftlichen Prüfung und dem **Abschluss „Zertifizierter Salutopath (DAGW)“**.

Dozenten: Florian Geiger | Heilpraktiker Physiotherapie; Arndt Hieber | M. Sc. Physiotherapie; Johannes Gönnewein | Kommunikationscoach & Team der DAGW
Zielgruppe: PT | ET | M | HP | A | SG | SW

Aufbaukurs mit Prüfung

Kurs DA-SAL-15-02
 Do | **29.10.2015 bis**
 Sa | **31.10.2015**
 jew. 9:00 – 17:00 Uhr

Kurs DA-SAL-16-01
 Do | **03.11.2016 bis**
 Sa | **05.11.2016**
 jew. 9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 380 € inkl. Script

Zentrale Prüfstelle § 20 SGB V | Anmeldeverfahren und Rezertifizierung

Das Anmeldeverfahren von Präventionsangeboten und die Rezertifizierungsprozesse bei der „Zentralen Prüfstelle Prävention“ bringt doch einige Unwägbarkeiten mit sich. Um dieser Bürokratie Herr zu werden, veranstalten wir diesen Workshop.

Inhalte:

- Welche Kurse benötigen einen Refresher?
- Welche Kurse müssen neu rezertifiziert werden?

- Wie erstelle ich Stundenbilder und wie lade ich sie erfolgreich hoch?

Schritt für Schritt werden Neuanmeldungen oder Rezertifizierungen der Präventionskurse inhaltlich besprochen, erklärt und verständlich gemacht. Falls vorhanden, bitte Laptop oder Tablet mitbringen.

Dozenten: Lehrteam der AG Prävention
Zielgruppe: PT | ET

Kompaktkurs ohne Prüfung

Kurs DA-WR-15-01
 Mi | **18.11.2015**
 12:00 – 18:00 Uhr

Kurs DA-WR-16-01
 Mi | **17.02.2016**
 12:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 110 € inkl. Script

Hotelempfehlungen Darmstadt

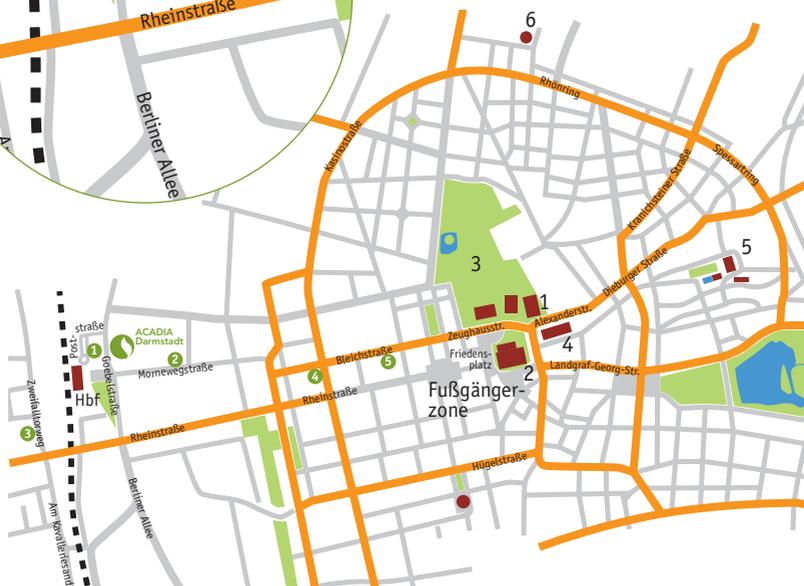
1 InterCity Hotel Darmstadt
Poststraße 12
64293 Darmstadt
Telefon: 06151.90691.0
darmstadt@intercityhotel.de
www.intercityhotel.com
(2 Minuten zu Fuß)

2 Hotel Hornung
Mornewegstraße 43
64293 Darmstadt
Telefon 06151.9266
info@hotel-darmstadt.com
www.hotel-darmstadt.com
(3 Minuten zu Fuß)

3 B&B Hotel Darmstadt
Zweifalltorweg 4
64293 Darmstadt
Telefon: 06151.9672.0
darmstadt@hotelbb.com
www.hotelbb.de
(6 Minuten zu Fuß)

4 Ibis Budget Darmstadt
Kasinostraße 6
64293 Darmstadt
Telefon 06151.3970.0
h3287@accor.com
www.ibis.com
(10 Minuten zu Fuß)

5 Hotel Prinz Heinrich
Bleichstraße 48
64293 Darmstadt
Telefon 06151.8137.0
info@hotel-prinz-heinrich.de
www.hotel-prinz-heinrich.de
(15 Minuten zu Fuß)



DARMSTADT

- 1 | Karolinenplatz mit Hess. Landesmuseum und dem „Karo 5“, Eingang zur TU
- 2 | Residenzschloss
- 3 | Herrngarten
- 4 | Kongresszentrum „Darmstadtium“
- 5 | Jugendstil-Künstlerkolonie Mathildenhöhe
- 6 | „Waldspirale“ – Wohnkomplex von Friedensreich Hundertwasser

Allgemeine Teilnahmebedingungen

Die nachfolgenden „Allgemeinen Teilnahmebedingungen“ der ACADIA Darmstadt GmbH & Co. KG (kurz: ACADIA Darmstadt) erkennt der Teilnehmer mit seiner Anmeldung an (Der besseren Lesbarkeit halber, haben wir auf zwei Geschlechtsangaben verzichtet. Angesprochen sind selbstverständlich immer Teilnehmerinnen und Teilnehmer):

1. Anmeldung

Die Anmeldung zur Teilnahme an einem Kurs der ACADIA Darmstadt muss schriftlich erfolgen: Mit unserem Anmeldeformular per Post oder Fax, per eMail oder über das Webformular im Internet unter www.acadia-darmstadt.de. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Nach der Anmeldung erhalten die Teilnehmer eine schriftliche Reservierungsbestätigung per Post oder eMail zugeschickt. Die Kursgebühr ist nach Erhalt der Anmeldebestätigung und der Rechnung auf folgendes Konto zu überweisen:

ACADIA Darmstadt GmbH & Co. KG
Kreissparkasse Ludwigsburg
IBAN: DE 66 6045 0050 0000 0918 82
BIC: SOLADES1LBG

2. Rücktritt

Die schriftliche Anmeldung ist verbindlich. Bis 6 Wochen vor Kursbeginn kann der Teilnehmer ohne Angabe von Gründen vom Kurs zurücktreten.

Bei einem späteren Rücktritt, egal aus welchem Grund, wird folgende (anteilige) Kursgebühr fällig:

6 – 4 Wochen vor Kursbeginn: 50% der Kursgebühr

4 – 2 Wochen vor Kursbeginn: 75% der Kursgebühr

2 – 0 Wochen vor Kursbeginn:
100% der Kursgebühr

Die Abmeldung muss schriftlich erfolgen. Bei einer Abmeldung innerhalb der 6-Wochen-Frist kann ein Ersatzteilnehmer benannt werden, der den Kursplatz übernimmt.

Tritt ein Teilnehmer den Kurs nicht an oder scheidet während des Kurses aus, ist eine Rückerstattung der Kursgebühr ausgeschlossen.

Auf die Möglichkeit zum Abschluss einer Seminarversicherung weisen wir ausdrücklich hin.

3. Absage oder Änderung von Kursen

ACADIA Darmstadt verpflichtet sich zu einer sorgfältigen Planung und Durchführung der Fortbildungskurse. Falls ein Kurs wegen zu geringer Zahl von Anmeldungen, der Erkrankung des Dozenten o.ä. nicht durchgeführt werden kann, werden die Teilnehmer hiervon in Kenntnis gesetzt. Eventuell bereits bezahlte Kursgebühren werden erstattet. Ein weitergehender Schadenersatzanspruch besteht nicht. ACADIA Darmstadt behält sich jederzeit Änderungen des Kursplans vor. Dies betrifft insbesondere den Wechsel von Referenten und die Verlegung von Unterrichtsstunden.

4. Haftung

ACADIA Darmstadt haftet für Personen- und Sachschäden nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit seitens des Lehrinstitutes bzw. seiner Vertragspartner. Die Teilnehmer müssen für ihren Versicherungsschutz (Unfall, Haftpflicht, u.ä.) selbst sorgen. Der Teilnehmer hält sich in den Veranstaltungsräumen auf eigene Gefahr auf. Bei Anwendungsdemonstrationen und Übungen, die Kursteilnehmer oder Dozenten an anderen Kursteilnehmern oder Patienten vornehmen, handeln die Kursteilnehmer auf eigene Gefahr und Risiko. Schadenersatzansprüche, gleich aus welchem Rechtsgrund, gegen Dozenten, andere Kursteilnehmer oder das Lehrinstitut sind, sofern nicht zurechenbare grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz vorliegen, ausgeschlossen.

5. Widerrufsrecht

1. Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. per Post, Telefax oder eMail) über ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf des Widerrufs absenden.

2. Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, werden wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen auf diesen Vertrag erhalten haben, unverzüglich und spätestens vierzehn Tage ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

ACADIA Darmstadt GmbH & Co. KG

Medizinisches Fortbildungszentrum

Goebelstraße 21

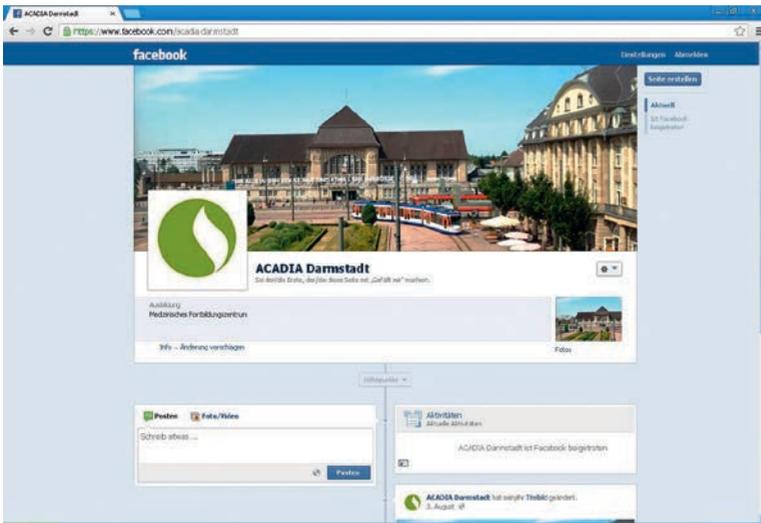
64293 Darmstadt

Telefon 06151.800936.0

Telefax 06151.800936.19

info@acadia-darmstadt.de

www.acadia-darmstadt.de



Alle Kurse, die in diesem Programmheft abgedruckt sind, sowie weitere, kurzfristig aufgenommene Fortbildungen und umfangreiche Suchmöglichkeiten finden Sie auf unserer Website:

www.acadia-darmstadt.de

Aktuelle Informationen zu unseren Kursen, Bildern, Last-Minute-Plätze, Zusatzveranstaltungen usw. finden Sie auch auf Facebook. Alles zu lesen, auch ohne bei Facebook angemeldet zu sein:

www.facebook.acadia-darmstadt.de

Impressum

ACADIA Darmstadt GmbH & Co. KG
Medizinisches Fortbildungszentrum
Goebelstraße 21
64293 Darmstadt

Telefon 06151.800936.0
Telefax 06151.800936.19
info@acadia-darmstadt.de
www.acadia-darmstadt.de

Redaktion
Rebecca Ruhnke

Gestaltung
DesignKultur
Negelen & Repschläger GmbH
Wiesbaden

Druck
Richter Druck & Medien Center
GmbH & Co. KG, Elkenroth

Auflage 18.000 Exemplare
auf FSC®-zertifiziertem Papier



KURSANMELDUNG



Persönliche Daten

Name, Vorname

Berufsbezeichnung

Geburtsdatum

Straße

PLZ/Ort

Telefon

Telefax

persönliche eMail

Abweichende Rechnungsadresse

Name der Praxis

Straße

PLZ/Ort

Hiermit melde ich mich zu folgenden Kursen in der ACADIA Darmstadt an:

1. Kursnummer/Kursbezeichnung

2. Kursnummer/Kursbezeichnung

3. Kursnummer/Kursbezeichnung

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen erkenne ich mit meiner Unterschrift an.

Mit der Zusendung eines Newsletters per eMail bin ich einverstanden.

Datum

Unterschrift

FAX 06151.800936.19

FAX 06151.800936.19

Senden Sie uns Ihre Anmeldung bequem per Fax

oder per Post:

ACADIA Darmstadt

Goebelstraße 21

64293 Darmstadt

Unter Angabe der nebenstehenden Punkte auch

gerne per eMail:

info@acadia-darmstadt.de

Das Anmeldeformular finden Sie auch im Internet

unter: www.acadia-darmstadt.de

KURSANMELDUNG



Persönliche Daten

Name, Vorname

Berufsbezeichnung

Geburtsdatum

Straße

PLZ/Ort

Telefon

Telefax

persönliche eMail

Abweichende Rechnungsadresse

Name der Praxis

Straße

PLZ/Ort

Hiermit melde ich mich zu folgenden Kursen in der ACADIA Darmstadt an:

1. Kursnummer/Kursbezeichnung

2. Kursnummer/Kursbezeichnung

3. Kursnummer/Kursbezeichnung

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen erkenne ich mit meiner Unterschrift an.

Mit der Zusendung eines Newsletters per eMail bin ich einverstanden.

Datum

Unterschrift

FAX 06151.800936.19

FAX 06151.800936.19

Senden Sie uns Ihre Anmeldung bequem per Fax

oder per Post:

ACADIA Darmstadt

Goebelstraße 21

64293 Darmstadt

Unter Angabe der nebenstehenden Punkte auch

gerne per eMail:

info@acadia-darmstadt.de

Das Anmeldeformular finden Sie auch im Internet

unter: www.acadia-darmstadt.de

Der Spezialist

für medizinisches Fitnessstraining!



chipkartengesteuertes Training mit dem Vitality Circuit.

ALLES AUS EINER HAND – wir planen den Trainingsbereich Ihrer Praxis von der ersten Idee bis zum Start des Trainingsbetriebs:

- **Medizinische Trainingsgeräte**
- **Konzeption**
- **Raumplanung**
- **Marketingpaket**

Software

ICD-10-Code

Abrechnung mit Abrechnungsgesellschaft

Dokumentations-Assistent

Patientenverwaltung

Kursverwaltung

Provisionsabrechnung

Selbstzahlerleistungen

Hardware

für

Raumplanung

Terminplanung

Rehasport

THErapieORGanisation

maschinenlesbare Abrechnung

Telefon-Assistent

Fristen- und Frequenzprüfung

Organisationsmaterial

Heilmittelprüfung

Für Ihre Praxis

THEORG Akademie

Offene-Posten-Verwaltung

Online-Terminreservierung

Mitarbeiter- /Therapeutenverwaltung

automatische Terminerinnerung

SGN 2.9/15_1

THEORG

Die perfekte THErapieORGanisation

SOVDWAER GmbH

Franckstraße 5
71636 Ludwigsburg
Tel. 0 71 41 / 9 37 33-0
info@sovdwaer.de
www.sovdwaer.de

Weitere Informationen finden
Sie unter www.theorg.de



ACADIA Darmstadt
Medizinisches
Fortbildungszentrum



ACADIA Darmstadt GmbH & Co. KG
Medizinisches Fortbildungszentrum
Goebelstraße 21 | 64293 Darmstadt

Telefon 06151.800936.0
Telefax 06151.800936.19
info@acadia-darmstadt.de
www.acadia-darmstadt.de